



## Der Atego. Der Arocs.

Bauverkehr. 7,5 bis 41 Tonnen.  
Schwerlasttransport. Bis 250 Tonnen.

**Mercedes-Benz**

Trucks you can trust



# RoadStars: Einsteigen, es lohnt sich.

**RoadStars.** RoadStars ist die interaktive Kommunikationsplattform von Mercedes-Benz für Fahrer, Unternehmer und Truck-Interessierte – auch Sie können ein aktiver Teil der großen RoadStars-Community werden. Angemeldete Nutzer erhalten regelmäßig die neuesten Informationen und haben die Möglichkeit, noch dichter dabei zu sein: zum Beispiel durch Kommentieren, Hochladen von Bildern, Chatten oder Teilen von Inhalten.

Als Mitglied können Sie außerdem von exklusiven Events, Angeboten und Erlebnissen bei Mercedes-Benz Trucks profitieren. Egal ob mit Smartphone, Tablet, Laptop oder Desktop-Rechner – eine Internet-Verbindung genügt und RoadStars ist immer und überall für Sie am Start. Jetzt mitmachen – und ein echter RoadStar werden:  
[www.roadstars.mercedes-benz.com](http://www.roadstars.mercedes-benz.com)



# Inhalt.

<b>Mercedes-Benz im Bauverkehr</b>	<b>4-5</b>	<b>Branchenspezifische Fahrzeugkonzepte</b>	<b>42-47</b>	<b>Effizienz im Bauverkehr</b>	<b>70-91</b>
		Arocs Loader	44-45	Niedrige Gesamtkosten	72-87
<b>Der Atego 7,5-16 Tonnen</b>	<b>6-13</b>	Arocs Grounder	46-47	Hohe Sicherheit	88-89
Fahrerhaus, Ausstattungen	8-9			Hohe Fahrzeugnutzung	90-91
Motoren, Getriebe, Schaltung	10-11	<b>Der Arocs bis 250 Tonnen</b>	<b>48-55</b>		
Fahrkomfort, Aufbaufreundlichkeit	12-13	Überblick	50-51	<b>Original-Zubehör</b>	<b>92-93</b>
		Getriebe, Antrieb	52-53		
<b>Technische Daten Atego</b>	<b>14-17</b>	Rahmen, Achsen, Anbauteile	54-55		
Fahrerhaus-Varianten	14-15				
Typen-Übersicht	16-17	<b>Technische Daten Arocs</b>	<b>56-69</b>		
		Motor-Leistungsdaten	56		
<b>Der Arocs 18-41 Tonnen</b>	<b>18-41</b>	Tankvarianten	57		
Ausstattungen, Exterieur	20-21	Fahrerhaus-Varianten	58-61		
Arbeitsplatz, Interieur	22-23	Typen-Übersicht			
Fahrerhaus-Vergleich	24-29	Arocs bis 41 Tonnen	62-68		
Motoren	30-31	Typen-Übersicht			
Getriebe, Schaltung	32-33	Arocs bis 250 Tonnen	69		
Kraftübertragung	34-35				
Tragfähigkeit Rahmen, Federung	36-37				
Belastbarkeit Antriebsstrang	38-39				
Bodenfreiheit	40-41				



# Mercedes-Benz im Bauverkehr.

**Für jeden Baueinsatz, für jede Baustelle und für den Weg dorthin.** Von Pritschenfahrzeugen über Betonmischer bis hin zu schweren Kippern – die Straßen- und Allradvarianten des Atego und des Arocs sind echte Profis für den Bau. Durch ihre Vielseitigkeit haben sie für nahezu jede Aufgabe und jedes Segment der Baubranche die passende Antwort.

Mit seiner hohen Qualität, seiner hervorragenden Zuverlässigkeit und Widerstandsfähigkeit überzeugt der Atego von 7,5 bis 16 t im Baunebengewerbe, beispielsweise im Gartenbau, auf Stadtbaustellen oder im Handwerksbereich. Der Arocs von 18 bis 41 t ist der Spezialist für den schweren Einsatz. Seine hohe Leistung bringt er im unwegsamen Gelände ebenso zuverlässig auf die Strecke wie auf der Straße. Und mit dem Arocs bis 250 Tonnen steht zudem eine Sattelzugmaschine zur Verfügung, die konsequent für das Bewegen besonders schwerer und großer Lasten entwickelt und gebaut wurde.

Darüber hinaus sorgen der Atego und der Arocs mit ihren sparsamen Euro VI-Motoren, der verlängerten Lebensdauer vieler Bauteile, niedrigen Reparatur- und Wartungskosten sowie ihrer hohen Aufbaufreundlichkeit für einen besonders wirtschaftlichen Einsatz.

Kurz: Mercedes-Benz liefert, was die Praxis fordert. Auf der Baustelle. Und auf der Straße. Überzeugen Sie sich selbst.



# Der Atego von 7,5–16 t.

**Wert.** Ganz gleich, in welcher Branche des Baunebengewerbes Sie Ihr Geld verdienen, und ganz gleich, mit welcher Fahrzeugkonfiguration: Der Atego beweist sich in jeder Hinsicht.

Der nachhaltige Wert des Atego zeigt sich durch Attribute wie die hohe Qualität, seine hervorragende Zuverlässigkeit sowie seine Langlebigkeit und Widerstandsfähigkeit. Darüber hinaus sorgen eine Vielzahl von Ausstattungen und technischen Maßnahmen dafür, dass Ihnen mit dem Atego auch in Sachen Effizienz und Einsatz ein Lkw zur Verfügung steht, der in der Buchhaltung genauso überzeugt wie auf der Baustelle. Der ergonomisch gestaltete Fahrerarbeitsplatz und ein besonders souveränes Fahrverhalten sind weitere Attribute, die den Atego auszeichnen. Zudem unterstreicht das ansprechende Exterieur- und Interieur-Design das Plus an Wert.

Sie sehen, mit dem Atego tritt im Baunebengewerbe ein echter Profi an, der im täglichen Einsatz nahezu keine Fragen offenlässt. Und einer, der entscheidend dazu beitragen kann, dass Sie im Baunebengewerbe noch profitabler unterwegs sind.

**Einsatz.** Mit dem Atego steht Ihnen ein Lkw zur Verfügung, der über zahlreiche Ausstattungen verfügt. Damit geht der schwere Job im Baunebengewerbe einfach leichter von der Hand.

So überzeugt er neben einem markanten, unverwechselbaren Äußeren auch mit inneren Werten: Für hohe Einsatzorientierung ist er mit drei unterschiedlichen Cockpit-Varianten erhältlich. Mit dem Kombiinstrument, dem Multifunktionslenkrad sowie den bequemen Sitzen bieten sie hohen Komfort und einfaches Handling.

Zu den Stärken des Atego im Einsatz gehören etwa die präzise Lenkung, die Schaltautomatik Mercedes PowerShift 3 und die leistungsstarken und gleichzeitig kraftstoffsparenden 4- und 6-Zylinder-Reihenmotoren.

Und da die Anforderungen im Baunebengewerbe verschieden sind, lässt der Atego auch bei der Aufbaufreundlichkeit nahezu keine Wünsche offen.

<sup>1)</sup> Sonderausstattung.



**Einsatzorientierung.** Die hohe Einsatzorientierung des Atego zeigt sich beispielsweise am beweglichen Einstieg der Atego Allradvarianten. Und Details wie die Scheinwerferschutzgitter<sup>1)</sup> verhindern Schäden und ermöglichen gleichzeitig ein schnelles und einfaches Reinigen der Scheinwerfer.

# Für mehr Spaß am Job. Die Atego Fahrerhäuser.

Auf den ersten Blick und beim genauen Hinsehen – die Fahrerhäuser des Atego zeigen, worauf es im Baunebengewerbe ankommt. Mit ausgefeilter Ergonomie, mit hohem Fahr- und Arbeitskomfort und mit vielen praxistauglichen Details.

**Fahrerhaus-Varianten.** Das S-Fahrerhaus und das S-Fahrerhaus mit um 180 mm verlängerter Rückwand überzeugen durch kompakte Außenmaße und viel Platz im Innern. Darüber hinaus sorgen das ansprechende Interieur-Design, die hochwertige Verarbeitung und viele praxisorientierte Details und Ausstattungen für ein besonders hohes Maß an Arbeits- und Fahrkomfort.

**Arbeitsplatz Atego.** Entspannt und konzentriert arbeiten – dafür stehen beim Atego drei unterschiedliche, einsatzorientierte Cockpit-Varianten zur Verfügung. Alle drei überzeugen durch ihre ergonomische Formgebung und die vorbildliche Anordnung von Ablagen und Bedienelementen. Ein weiteres Plus an Arbeitskomfort bietet das Multifunktionslenkrad.

**Multifunktionslenkrad.** Mit jeweils acht Bedientasten rechts und links können viele Funktionen gesteuert werden. So können etwa Telefonanrufe angenommen, Assistenzsysteme bedient sowie Radioeinstellungen geändert werden.



**Klassik-Cockpit.** Das Klassik-Cockpit des Atego ist mit seinen zahlreichen Ablagen hervorragend für den Einsatz im Baunebengewerbe ausgelegt. Alles ist ergonomisch und in Griffweite des Fahrers angeordnet.

**10,4-cm-Kombiinstrument.** Mit vielen Funktionen und Anzeigen bietet der Bordcomputer eine schnelle, umfassende und gleichzeitig übersichtliche Darstellung aller wichtigen Informationen.

**Radios.** Für gute Unterhaltung kann der Atego mit einem CD-Radio, einem CD-Radio mit Bluetooth®-Anschluss<sup>1)</sup> oder dem CD-Radio Bluetooth® Komfort<sup>1)</sup> ausgestattet werden. Alle verfügen über eine USB- und Aux/In-Schnittstelle.

**Vorrüstung Multimedia-Nutzung<sup>1)</sup>.** Zur einfachen Integration von Handys, MP3-Playern oder handelsüblichen Navigationssystemen gibt es die universelle Vorrüstung, die Sprachausgabe erfolgt über die Fahrzeuglautsprecher.



**12,7-cm-Kombiinstrument mit Videofunktion<sup>1)</sup>.** Für hervorragenden Komfort und noch mehr Sicherheit ist dieses Kombiinstrument für die Verwendung einer Rückfahrkamera vorbereitet. Damit ist der Bereich hinter dem Fahrzeug einsehbar.

**Sitze.** Alle Sitze überzeugen durch hohen Sitzkomfort. Die Bedienelemente sind intuitiv angeordnet, die Sitzkissen besonders breit und der Verstellbereich besonders groß: in Längsrichtung bis zu 200 mm, in der Höhe bis zu 100 mm.

**Fahrer-Schwingsitz, Standard.** Der luftgefederte Sitz wartet mit hohem Sitzkomfort, vielen Einstellmöglichkeiten und einem Bezug aus Flachgewebe auf.

**Klima-Schwingsitz<sup>1)</sup>.** Der luftgefederte, klimatisierte Fahrer-Schwingsitz sorgt für ein angenehmes Sitzklima und viel Komfort. Dazu tragen auch die integrierten Armlehnen und die Sitzheizung bei.



**Komfort-Schwingsitz<sup>1)</sup>.** Der luftgefederte Sitz lässt sich individuell einstellen und bietet sehr gute ergonomische Bedingungen und viel Komfort. Dazu trägt auch die integrierte Sitzheizung bei.



#### Vorteile im Überblick.

- S-Fahrerhaus oder S-Fahrerhaus mit verlängerter Rückwand für hervorragende Einsatzorientierung im Baunebengewerbe
- Ergonomisch gestalteter Arbeitsplatz
- Drei unterschiedliche, einsatzorientierte Cockpit-Varianten
- Schaltautomatik Mercedes PowerShift 3 für besseres Handling, manuelle Schaltung erhältlich
- Gut ablesbares Kombiinstrument mit 10,4-cm-TFT-Farbdisplay oder Kombiinstrument mit 12,7-cm-TFT Farbdisplay<sup>1)</sup>, Videofunktion sowie Vorrüstung für eine Rückfahrkamera<sup>2)</sup>
- Intuitiv bedienbares Multifunktionslenkrad
- Unterschiedliche Radios sowie Multimedia-Schnittstelle<sup>1)</sup>
- Umfangreiches Angebot an breiten, bequemen Sitzen mit großem Verstellbereich

<sup>1)</sup> Sonderausstattung.

<sup>2)</sup> Eine Rückfahrkamera ist über das Mercedes-Benz Zubehör erhältlich.



# Teamarbeit, die Begeisterung auslöst. Bei jeder Fahrt.

Effiziente 4- und 6-Zylinder-Motoren, die viel leisten und wenig verbrauchen – und mit der Schaltautomatik Mercedes PowerShift 3 ist Fahren auch unter schwierigen Bedingungen leichter.

**Motoren- und Abgastechnologie.** Kraftvoll, zuverlässig, wirtschaftlich – die Euro VI-Motoren des Atego zeichnen sich durch niedrigen Verbrauch, ein spontanes Ansprechverhalten, Durchzugskraft und eine hohe Laufruhe aus. Basis für die hohe Umweltverträglichkeit der Euro VI-Reihenmotoren sind beispielsweise die hocheffiziente, rußpartikelarme Verbrennung und die gekühlte Abgasrückführung.

**Motorbremse<sup>1)</sup>.** Das dreistufig schaltbare Bremssystem mit bis zu **235 kW** Bremsleistung reduziert den Verschleiß der Betriebsbremse und erhöht zugleich Sicherheit und Fahrzeugkontrolle.

**High Performance Engine Brake<sup>2)</sup>.** Für noch mehr Sicherheit ist die dreistufige, verschleißfreie Dauerbremse mit bis zu **300 kW** Bremsleistung<sup>3)</sup> erhältlich.

**Kraftstoffvorwärmung<sup>4)</sup>.** Das System dient der Erwärmung des Kraftstoffs für dauerhafte Einsätze bei Temperaturen von unter  $-25\text{ °C}$ . Es verhindert eine Verstopfung des Kraftstoffsystems durch Paraffin.

**Getriebevarianten.** Für eine hohe Einsatzorientierung steht der Atego mit 6-, 8- oder 9-Gang-Getriebe zur Verfügung. In Verbindung mit den perfekt darauf abgestimmten Hinterachsübersetzungen bietet er einen wirtschaftlichen Antrieb.

**Mercedes PowerShift 3.** Spürbare Dynamik, einfaches Handling und niedriger Verbrauch: Die Schaltautomatik sorgt für präzise Gangwahl, kurze Schaltzeiten, hohen Fahrkomfort und optimale Wirtschaftlichkeit.



**Durchzugsstarke Euro VI-Motoren.** Kraftvoll, zuverlässig, wirtschaftlich – mit den drehmomentstarken 4- und 6-Zylinder-Reihenmotoren bietet der Atego ausgezeichnete Voraussetzungen für den Einsatz im Baunebengewerbe.

**Atego Fahrprogramme.** Beim Atego können Kunden abhängig vom Baumuster das Fahrprogramm „power“ oder „offroad“ wählen. Beide beinhalten Fahrmodi, die eine an die Fahrsituation angepasste Fahrweise ermöglichen<sup>5)</sup>.

**Fahrprogramm offroad.** Es umfasst die Fahrmodi „offroad“, „standard“ und „manuell“. „offroad“ ist auf den Einsatz im Gelände ausgelegt und unterstützt auf Knopfdruck eine sehr kraftbetonte Fahrweise.

**Fahrprogramm power.** Im Fahrmodus „power“ werden die Drehzahlen für alle Schaltvorgänge gegenüber „standard“ um 100 U/min erhöht. Somit steht die volle Motorleistung länger zur Verfügung.

**Zusatzfunktionen.** Bei Mercedes PowerShift 3 sorgen Zusatzfunktionen wie direktes Schalten von 1 nach R sowie ein schnell übersetzter Rückwärtsgang<sup>6)</sup> für einfaches Rangieren. Anfahren ist dank der Kriechfunktion äußerst komfortabel.

**Manuelle Schaltung.** Neben der Schaltautomatik ist auch eine manuelle Schaltung<sup>2)</sup> mit pneumatischer Schaltkraftunterstützung erhältlich. Sie zeichnet sich unter anderem durch hervorragende Ergonomie und hohe Schaltpräzision bei geringen Schaltkräften aus.

<sup>1)</sup> Sonderausstattung bis 9,5 t.

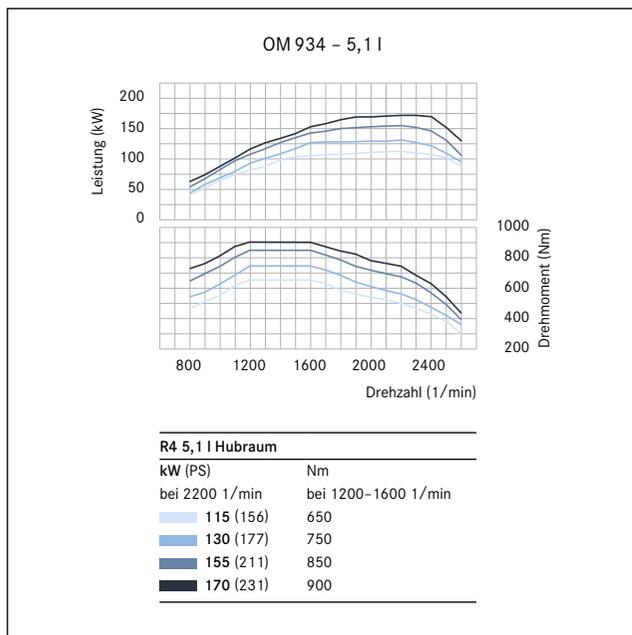
<sup>2)</sup> Sonderausstattung.

<sup>3)</sup> In Abhängigkeit der Motorvariante.

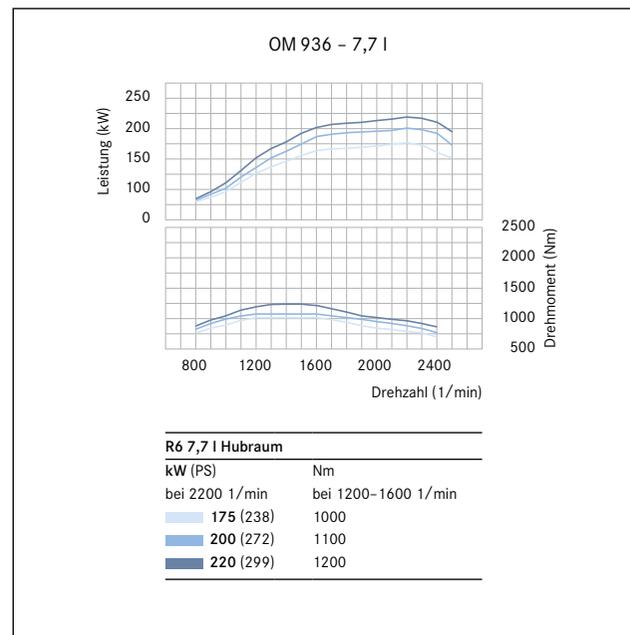
<sup>4)</sup> Nur in Verbindung mit OM 936.

<sup>5)</sup> Das serienmäßige Fahrprogramm ist abhängig vom ausgewählten Baumuster. Bei Fahrzeugen mit dem „power“-Fahrprogramm in Serie ist das „offroad“-Fahrprogramm optional erhältlich.

<sup>6)</sup> Zwei Rückwärtsgänge bei 8-Gang-Getriebe.



**Weniger Hubraum, mehr Leistung.** Mit bis zu 170 kW (231 PS) und einem maximalen Drehmoment von bis zu 900 Nm überzeugen die 4-Zylinder-Reihenmotoren des Atego durch Leistungsdaten, die früher 6-Zylinder-Motoren vorbehalten waren.



**Mehr Leistung, mehr Drehmoment.** Mit bis zu 220 kW (299 PS) und einem maximalen Drehmoment von bis zu 1200 Nm stellen die 6-Zylinder-Reihenmotoren genau die Kraft zur Verfügung, die Sie für Ihre Einsätze brauchen.



### Vorteile im Überblick.

- Verbrauchsreduzierte, zuverlässige 4- und 6-Zylinder-Reihenmotoren mit hohem Drehmoment bei niedrigen Drehzahlen
- Zwei Hubraumklassen, sieben Leistungsstufen von 115 kW (156 PS) bis zu 220 kW (299 PS)
- Leistungsstarke Motorbremse oder High Performance Engine Brake<sup>2)</sup>
- Schaltautomatik Mercedes PowerShift 3 mit den Fahrprogrammen „power“ oder „offroad“ sowie gezielt zuschaltbaren Fahrmodi und Zusatzfunktionen für erhöhte Einsatzorientierung<sup>5)</sup>
- Unterschiedliche 6-, 8- und 9-Gang-Getriebe für einsatzoptimierte Antriebskonfigurationen



# Effizient arbeiten, souverän fahren. Der Atego hat's drauf.

Vom Atego dürfen Sie einiges erwarten: zum Beispiel effizientes Arbeiten mit dem Fahrzeug, ein sehr gutes Fahrverhalten und eine hohe Aufbaufreundlichkeit. Also praktisch alles, was Sie brauchen. Und was Sie schon nach der ersten Fahrt nicht mehr missen möchten.

**Fahrkomfort.** Der Atego vermittelt ein sehr gutes, souveränes Fahrgefühl. Basis dafür sind der Stabilitätsregel-Assistent, die Fahrerhauslagerung, die Lenkung, die Hinterachsführung und die Federung, die perfekt zusammenarbeiten.

**Fahrerhauslagerung hinten, verstärkt<sup>1)</sup>.** Die Fahrerhauslagerung mit verstärkten hinteren Schraubenfedern unterstützt den Federungskomfort bei stahlgedederten Fahrerhäusern, wenn das Fahrerhaus zum Beispiel mit einer Sitz-Liegen-Kombination ausgestattet ist.

**Atego Hinterachsführung.** Für ein souveränes Fahrverhalten sind alle stahlgedederten Atego mit einer Hinterachsführung<sup>2)</sup> ausgestattet, die das Rolluntersteuern verringert.



**Stahlfederung.** Für hohen Fahr- und Federungskomfort auf und abseits geteeter Straßen ist der Atego mit gewichtsoptimierten Mehrblatt-Parabelfedern ausgerüstet.

**Atego Aufbaufreundlichkeit.** Für die hohe Aufbaufreundlichkeit steht beispielsweise das parametrierbare Sondermodul, das die Anschlussmöglichkeiten, die Aufbauintegration und die Bedienung des Aufbaus wesentlich vereinfacht. Zudem trägt eine Vielzahl von Maßnahmen dazu bei, dass der Atego früher bei Ihnen und somit früher im Einsatz ist – von der optimierten Anordnung aller Komponenten am Rahmen bis zu vielen werkseitigen Vorrüstungen.

**Allradantrieb.** Für erhöhte Traktionsanforderungen ist der Atego mit zuschaltbarem Allradantrieb oder mit permanentem Allradantrieb erhältlich. Dank des Verteilergetriebes spart der Allradantrieb Gewicht und Kraftstoff.



**Parametrierbares Sondermodul.** Das parametrierbare Sondermodul<sup>1)</sup> (PSM) sorgt für perfekte Informationsverarbeitung und reibungslosen Informationsaustausch zwischen Fahrzeug und Aufbau.

**Scheinwerferschutzgitter.** Das Schutzgitter<sup>1)</sup> ist speziell auf den Schutz von Haupt- und Nebelscheinwerfern im Offroad-Einsatz ausgelegt. Das Schutzgitter ist klappbar und aus Rundstahl gefertigt. Der Strebenabstand der Gitter beträgt rund 30 mm.



**Präzise lenken.** Die feinfühlige Lenkung des Atego sorgt beim Rangieren für einfaches, exaktes Handling und bei hohen Geschwindigkeiten für sicheren Geradeauslauf, hohe Spurtreue und damit für weniger Lenkkorrekturbedarf.



#### Vorteile im Überblick.

- Souveräner Fahrkomfort, hohe Aufbaufreundlichkeit
- Elektronisches Stabilitätsprogramm ESP<sup>®3)</sup>
- 4-Punkt-Fahrerhauslagerung
- Geringes Rolluntersteuern durch optimierte Hinterachsführung
- Gewichtsoptimierte Stahlfederung mit Mehrblatt-Parabelfedern
- Sehr gute Aufbauanschlussmöglichkeiten und Aufbauintegration
- Verbessertes Handling durch einsatzorientierte Details und Ausstattungen wie die Scheinwerferschutzgitter<sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Sonderausstattung.

<sup>2)</sup> Für luftgefederte Atego bis 10,5 t und 12 t n. R. sowie für alle stahlgefederten Atego.

<sup>3)</sup> In Verbindung mit Allradantrieb nicht verfügbar.

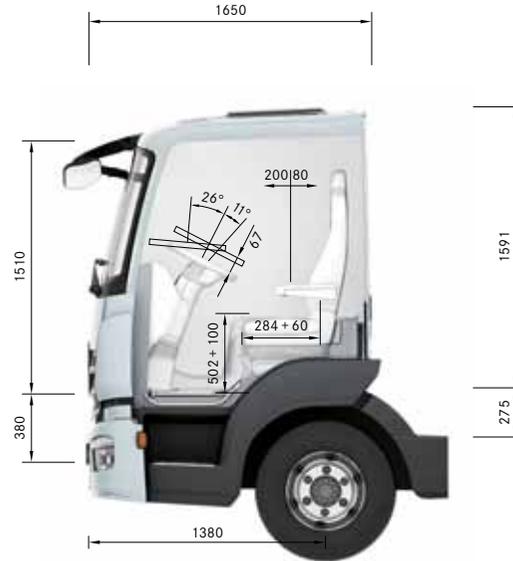


## Der Atego – Fahrerhaus-Varianten

### S-Fahrerhaus (4x2)

#### S-Fahrerhaus ClassicSpace

Außenbreite: 2295 mm  
 Außenlänge: 1650 mm  
 Innenbreite: 2000 mm  
 Stehhöhe: 1510 mm



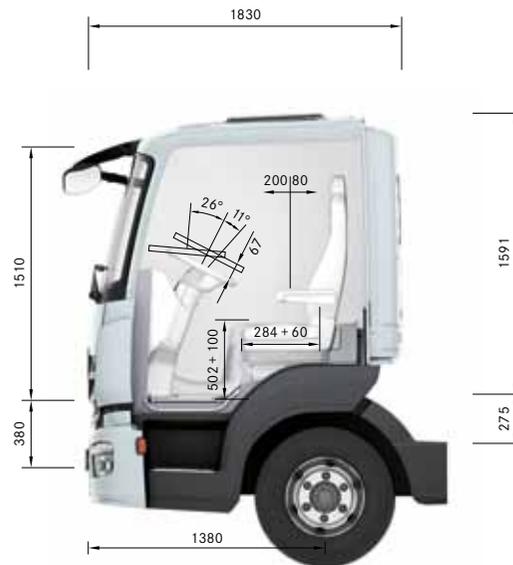
S-Fahrerhaus ClassicSpace



S-Fahrerhaus ClassicSpace

#### S-Fahrerhaus ClassicSpace verlängert

Außenbreite: 2295 mm  
 Außenlänge: 1830 mm  
 Innenbreite: 2000 mm  
 Stehhöhe: 1510 mm



S-Fahrerhaus ClassicSpace verlängert

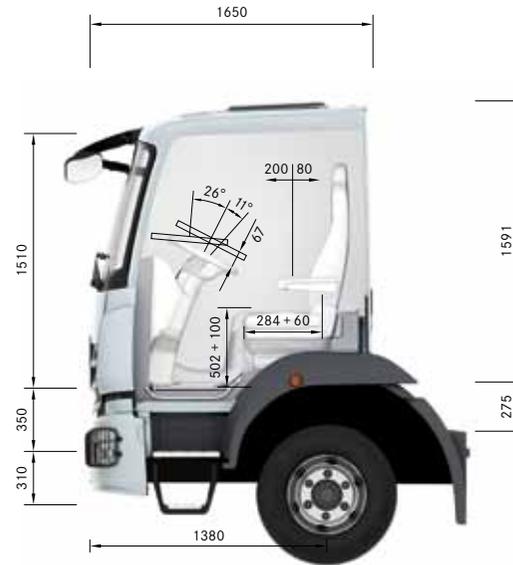


S-Fahrerhaus ClassicSpace verlängert

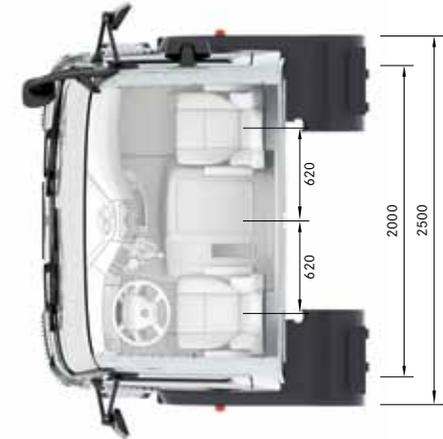
## S-Fahrerhaus (4x4)

### S-Fahrerhaus ClassicSpace

Außenbreite: 2500 mm  
Außenlänge: 1650 mm  
Innenbreite: 2000 mm  
Innenhöhe: 1510 mm



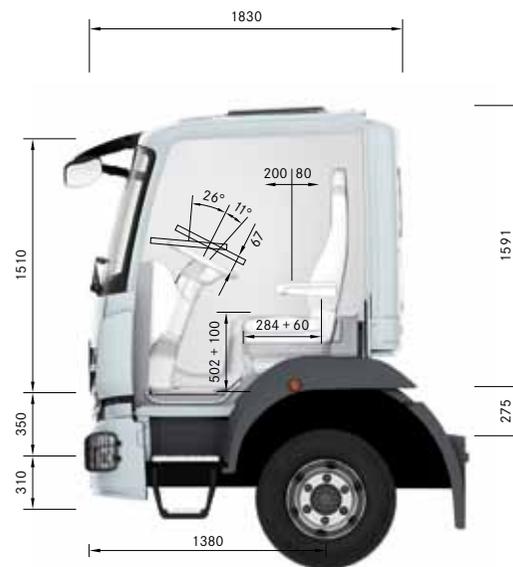
S-Fahrerhaus ClassicSpace



S-Fahrerhaus ClassicSpace

### S-Fahrerhaus ClassicSpace verlängert

Außenbreite: 2500 mm  
Außenlänge: 1830 mm  
Innenbreite: 2000 mm  
Innenhöhe: 1510 mm



S-Fahrerhaus ClassicSpace verlängert



S-Fahrerhaus ClassicSpace verlängert

## Atego Kipper – Typen-Übersicht

						
<b>Tonnage (t)</b>	7,49	7,99	9,5	10,5	11,99	13,5
<b>Radformel</b>	4x2	4x2	4x2	4x2	4x2	4x2
<b>Federung</b>	Stahl	Stahl	Stahl	Stahl	Stahl	Stahl
<b>Motorisierungen</b>						
<b>OM 934</b>						
115 kW (156 PS)	•	•	•	•	•	–
130 kW (177 PS)	x	x	x	x	x	•
155 kW (211 PS)	x	x	x	x	x	x
170 kW (231 PS)	x	x	x	x	x	x
<b>OM 936</b>						
175 kW (238 PS)	–	x	x	x	x	x
200 kW (272 PS)	–	–	–	–	x	x
220 kW (299 PS)	–	–	–	–	x	x
<b>Radstand</b>						
3020 mm	•	•	•	•	–	–
3260 mm	–	–	–	–	•	•
3320 mm	x	x	x	x	–	–
3560 mm	–	–	–	–	x	–
<b>Fahrerhaus-Varianten</b>						
S-Fahrerhaus ClassicSpace	•	•	•	•	•	•
S-Fahrerhaus ClassicSpace verlängert	x	x	x	x	x	x
L-Fahrerhaus ClassicSpace	–	–	–	–	–	–
L-Fahrerhaus BigSpace	–	–	–	–	–	–

Atego Kipper - Typen-Übersicht

Atego Pritsche - Typen-Übersicht

						
15	10,5	13,5	15	10,5	13,5	15
4x2	4x4	4x4	4x4	4x4	4x4	4x4
Stahl	Stahl	Stahl	Stahl	Stahl	Stahl	Stahl
-	-	-	-	-	-	-
•	•	•	-	•	•	•
x	x	x	•	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x
x	-	x	x	-	-	-
x	-	x	x	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
•	•	•	•	•	•	•
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	x	x
•	•	•	•	•	•	•
x	x	x	x	x	x	x
-	-	-	-	x	x	x
-	-	-	-	x	x	x

• serienmäßig    x auf Wunsch lieferbar    - nicht lieferbar



# Die Kraft am Bau. Der Arocs von 18-41 t.

**Kraft.** Der Arocs für den Bauverkehr ab 18 Tonnen kann jede Fahrsituation kraftvoll meistern. Weil wir ihn mit robusten und durchzugsstarken Euro VI-Motoren, der Schaltautomatik Mercedes PowerShift 3 und einer einzigartigen Federungs- und Rahmenkonstruktion ausgestattet haben.

Motor, Getriebe und Achsen werden ausschließlich bei Mercedes-Benz gefertigt und sind eigens für die besonderen Anforderungen im Bauverkehr ausgelegt. Die intelligente Steuerung der Antriebskomponenten, das hohe Drehmoment der Motoren sowie die extrem schnellen Schaltzeiten von Mercedes PowerShift 3 sorgen dafür, dass viel Kraft zur Verfügung steht.

Für bestmögliche Traktion und gute Lenkbarkeit bilden Antrieb, Fahrwerk, Federung und Rahmen eine präzise aufeinander abgestimmte Arbeitsgemeinschaft, die bei allen Arocs für den jeweiligen Einsatz auf der Straße, auf der Baustelle oder im extremen Gelände optimal ausgelegt ist.

**Robustheit.** Ganz gleich, ob Sattelzugmaschine, Pritschenfahrzeug, Betonmischer oder schwerer Kipper – die Straßen- und Allradvarianten des Arocs bieten für jede Herausforderung im Baustellenverkehr ein besonders robustes und widerstandsfähiges Fahrzeug.

Die ganze Robustheit und Belastbarkeit des Arocs spiegelt sich schon in den Fahrerhäusern wider. Im langlebigen, zu 100% aus vollverzinkten Blechen gefertigten Fahrerhaus-Rohbau genauso wie im athletischen, kraftvollen Design. Die verschleißfreie Turbo-Retarder-Kupplung<sup>1)</sup> bietet maximale Belastbarkeit beim Anfahren und Rangieren mit sehr hohen Lastzugesamtgewichten und Drehmomenten. Und damit auch extreme Böschungs- und Rampenwinkel keinen Schrecken mehr verbreiten, haben wir dem Arocs eine weitere Eigenschaft mit auf die Baustelle gegeben: optimierte Bodenfreiheit. Sie sehen, der Arocs ist allem gewachsen.

<sup>1)</sup> Sonderausstattung.



**Leichter anfahren am Hang.** Bei Aktivierung der Rückrollsperrung verhindert diese das Zurückrollen beim Anfahren. Und die Kriechfunktion der Schaltautomatik Mercedes PowerShift 3 erleichtert das Anfahren.

# Robust bis ins Detail. Auch oberhalb vom Fundament.

Die Fahrerhäuser des Arocs überzeugen durch Praxisorientierung, Robustheit und Widerstandsfähigkeit. Auf den ersten Blick. Mit jedem einzelnen Detail. Und immer dann, wenn's darauf ankommt.

**Robust in jedem Detail.** Ein Blick genügt und man weiß, wo der Aroc zu Hause ist. Von dem sowohl in Längs- als auch in Querrichtung flexibel gelagerten Pendeleinstieg bis hinauf zum Handlauf am Dach – jedes Detail ist präzise auf die Anforderungen auf der Baustelle ausgelegt. Das heißt: größtmögliche Funktionalität, gepaart mit beeindruckender Robustheit. Deutlich sichtbar an der geriffelten Außenspiegelblende und am Kühlergrill in Baggerzahn-Optik. Deutlich spürbar an der Komfort-Fahrerhauslagerung<sup>1)</sup>, die den Fahrer auch bei hohen Belastungen im Gelände entlastet. Nicht zu vergessen: der dreiteilige Stoßfänger mit Stahllecken. So schützen die Stahllecken die Scheinwerfer vor Beschädigungen.

**Spezielle Fahrerhaus-Konstruktion.** Mit dem Aroc steht Ihnen immer ein optimal auf die Anforderungen im Bauverkehr ausgelegtes Fahrerhaus zur Verfügung. So bietet es beispielsweise mit der Fahrerhaus-Breite von 2300 mm eine gute Rundumsicht – das schützt vor Kollisionen, wenn es etwa beim Rangieren besonders eng zugeht. Die Fertigung aus 100% vollverzinkten Blechen ist ein weiteres Merkmal, mit dem die Fahrerhäuser des Arocs überzeugen.



**Schutzplatte für Motor und Kühler.** Zum Schutz von Kühler und Motor verfügen stahlgedeilerte Kipper über eine Schutzplatte<sup>2)</sup>. Darüber hinaus ist eine massive Schutzplatte für den Haupttank<sup>3)</sup> verfügbar.



**Scheinwerferschutzgitter.** Für die Frontscheinwerfer und die Heckleuchten des Arocs sind robuste Stahl-Schutzgitter<sup>3)</sup> erhältlich. Sie können beispielsweise Schäden durch Steinschlag verhindern. Das trägt zu niedrigen Reparaturkosten und mehr Sicherheit bei.

**Komponentenschutz.** Für hohe Widerstandsfähigkeit ist der Arocs bei speziellen Aufgaben mit besonderen Schutzvorrichtungen ausgestattet. Dazu gehört bei stahlgefederten Kipper-Fahrzeugen beispielsweise die Schutzplatte für Kühler und Motor<sup>4)</sup> sowie die Schutzplatte für den Haupttank<sup>3)</sup>. Erhältlich sind zudem aus Stahl gefertigte Schutzgitter für Frontscheinwerfer<sup>3)</sup> und eine Schüttgutabdeckung für Aggregate<sup>3)</sup>. Kurz: alles, um unnötige Schäden und damit unnötige Reparaturkosten zu vermeiden.



**Außenspiegelblende.** Die geriffelte Außenspiegelblende setzt nicht nur optisch Akzente. Dank ihrer robusten, kratzfesten Oberfläche verhindert sie auch Beschädigungen am Spiegel und erhöht somit die Sicherheit. Auf der Baustelle. Und auf dem Weg dorthin.

**Straßenfertiger-Paket.** Ein weiteres Beispiel für die hohe Einsatzorientierung des Arocs: das Straßenfertiger-Paket<sup>3)</sup>. Mit versetzten Rückleuchten und Rückstrahlern, verkürzten Kotflügeln und klappbarem Spritz- und Heckunterfahrerschutz bietet es die Voraussetzungen für den Straßenfertiger-Einsatz, schützt vor Beschädigungen und macht Nachrüstlösungen überflüssig.



**Handlauf am Dach<sup>3)</sup>.** Er macht den prüfenden Blick in die Mulde komfortabler und sicherer. Einen sicheren Stand ermöglicht dabei die dazugehörige, je nach Fahrerhaus-Variante in die Seitenwand integrierte oder an der Rückwand angebrachte Trittstufe.

- <sup>1)</sup> Serie in L-Fahrerhäusern mit ebenem Fahrerhaus-Boden.
- <sup>2)</sup> Auf Wunsch auch für andere Arocs Baumuster erhältlich.
- <sup>3)</sup> Sonderausstattung.
- <sup>4)</sup> Serie bei Kippern, sonst Sonderausstattung.
- <sup>5)</sup> Serie bei Kippern und Betonmischern.



#### Vorteile im Überblick.

- Fahrerhäuser robust für den Bau konstruiert
- Komfort-Fahrerhauslagerung<sup>1)</sup> für hohe Belastbarkeit des Fahrzeugs bei gleichzeitiger Entlastung des Fahrers im Geländeeinsatz
- In Längs- und Querrichtung flexibler Pendeleinstieg<sup>5)</sup>
- Dreiteiliger Stoßfänger mit Stahlecken zum Schutz vor Beschädigungen, insbesondere Bagatellschäden
- Handlauf am Dach<sup>3)</sup> für festen Halt beim Aufstieg zur Kontrolle der Ladung
- Schutzplatte für Kühler und Motor<sup>4)</sup>
- Scheinwerferschutzgitter<sup>3)</sup>
- Straßenfertiger-Paket<sup>3)</sup>



# Endlich ein Grund, sich auf Montagmorgen zu freuen.

Beim ersten Probesitzen und nach unzähligen Fahrten – die Fahrerhäuser des neuen Arocs zeigen, was einen begehrten Arbeitsplatz auszeichnet. Mit vorbildlicher Ergonomie, mit hoher Funktionalität und mit vielen praktischen Details, die den schweren Job einfach leichter machen.

**Ergonomischer Arbeitsplatz.** Mit dem Aroc erwartet Sie ein Arbeitsplatz, der bestmöglich auf den Bauverkehr ausgelegt ist. Das Cockpit mit dem ansprechenden Interieur ist präzise auf die Bedürfnisse des Fahrers zugeschnitten. Das

Cockpit vermittelt ein angenehmes Raumgefühl und verfügt über ergonomisch angeordnete Bedienelemente und Ablagen. Die Schaltautomatik Mercedes PowerShift lässt sich bequem über den Lenkstockhebel bedienen.

**Motor-Start-Stopp-Knopf.** Zum Starten und Abschalten des Motors reicht ein Finger: einfach den Motor-Start-Stopp-Knopf drücken – fertig.



**Multifunktionslenkrad.** Mit jeweils acht Bedientasten rechts und links können viele Funktionen gesteuert werden. So können etwa Telefonanrufe angenommen, Assistenzsysteme bedient sowie Radioeinstellungen geändert werden.

**Verstellbereich.** Dank des großen Verstellbereichs lässt sich das Multifunktionslenkrad nahezu senkrecht stellen. Das bedeutet: bequemes Ein- und Aussteigen und ein großes Platzangebot in Pausen.

**10,4-cm-Kombiinstrument.** Mit vielen Funktionen und Anzeigen bietet der Bordcomputer eine schnelle, umfassende und gleichzeitig übersichtliche Darstellung aller wichtigen Informationen.

**12,7-cm-Kombiinstrument mit Videofunktion<sup>1) 2)</sup>.** Für hervorragenden Komfort und noch mehr Sicherheit ist dieses Kombiinstrument für die Verwendung einer Rückfahrkamera<sup>3)</sup> vorbereitet. Damit ist der Bereich hinter dem Fahrzeug einsehbar. Mit zahlreichen Funktionen und Anzeigen bietet das Gerät mit grafikfähigem Display einen schnellen und umfassenden Überblick und vereinfacht die Abfahrtskontrolle.



**Multifunktionsschlüssel<sup>1)</sup>.** Er bietet alle Funktionen einer Komfortschließenanlage und erlaubt den Check von Reifendruck und Beleuchtung. Zudem dient er als Fernbedienung zum Beispiel für das Radio und die Zusatzheizung.

<sup>1)</sup> Sonderausstattung.

<sup>2)</sup> Auch ohne Videofunktion erhältlich.

<sup>3)</sup> Eine Rückfahrkamera ist über das Mercedes-Benz Zubehör erhältlich.

**Intuitive Menüführung.** Durch die einfache Menüführung stellt das Kombiinstrument alle wichtigen Informationen schnell, übersichtlich und blendfrei dar. Einstellungen können über das Multifunktionslenkrad durchgeführt werden.



# Anstatt offener Fragen immer die richtige Antwort. Die Arocs Fahrerhäuser.

Mit insgesamt 18 Varianten werden die acht Fahrerhäuser des neuen Arocs allen Anforderungen im Bauverkehr gerecht. Durch ihre robuste Konstruktion, durch ihre hohe Funktionalität und durch ihr markantes, kraftvolles Design, das die hohe Einsatzorientierung des Arocs mit jedem Detail widerspiegelt.

**Fahrerhäuser für alle Anforderungen.** Mit seinen 2300 mm breiten Fahrerhaus-Varianten bietet der Arocs bei allen typischen Bauanwendungen sehr gute Übersicht und einfaches, präzises Handling. Der treppenartig angeordnete Einstieg erleichtert den Job ebenso wie die ergonomische Anordnung der Bedienelemente. Darüber hinaus sind für straßen- und komfortorientierte Anwendungen L-Fahrerhäuser mit 2500 mm Breite erhältlich.

**M- und L-Fahrerhäuser ClassicSpace Low Roof.** Mit ihrem um 100 mm abgesenkten Dach eignen sich diese Fahrerhäuser für höhenkritische Einsätze und für Aufbauten, die über das Fahrerhausdach ragen.

**S- und M-Fahrerhäuser ClassicSpace mit 2300 mm Breite.** Das S-Fahrerhaus ClassicSpace<sup>1)</sup> bietet die kompaktesten Außenmaße unter den Arocs Fahrerhäusern und zeichnet sich durch einen komfortablen, praktischen Arbeitsplatz aus. Das M-Fahrerhaus ClassicSpace verfügt durch mehr Länge gegenüber dem S-Fahrerhaus ClassicSpace über ein erhöhtes Raum- und Stauraumangebot und kann für mehr Komfort beispielsweise mit einer klappbaren Liege ausgestattet werden.



**S-Fahrerhaus ClassicSpace<sup>1)</sup>.** Die 2300 mm breite und 1700 mm lange Kabine mit 170 mm oder 320 mm Motortunnelhöhe ist ganz für die Anforderungen des Ein-Mann-Einsatzes im Bauverkehr ausgelegt und bietet eine sehr gute Übersicht.



**L-Fahrerhaus BigSpace.** Die Kabine mit ebenem Boden und 2500 mm Breite bietet mit 1,99 m Stehhöhe zwischen den Sitzen außergewöhnlich viel Bewegungsfreiheit und einen bequemen Durchgang zur Beifahrerseite.

### M-Fahrerhaus CompactSpace mit 2300 mm Breite.

Für besondere Aufbauten oder Transportaufgaben ist das M-Fahrerhaus CompactSpace in 2300 mm Breite, mit Motortunnelhöhe 170 mm oder 320 mm, mit abgesenktem Dach erhältlich.

### L-Fahrerhäuser ClassicSpace und StreamSpace mit 2300 mm Breite.

Sie bieten ein großes Raum- und Stauraumangebot und sind mit dem Komfort-Bett mit 2000 mm Länge und 750 mm Breite ausgestattet. Die beiden Fahrerhäuser eignen sich auch für Einsätze, die über einen Tag hinausgehen. Sie sind mit 170 mm oder 320 mm hohem Motortunnel oder mit ebenem Boden erhältlich.

### L-Fahrerhäuser StreamSpace und BigSpace mit 2500 mm Breite.

Die 2500 mm breiten L-Fahrerhäuser StreamSpace und BigSpace eignen sich besonders für straßen- und komfortorientierte Anwendungen mit häufigen Übernachtungen. Beide Fahrerhäuser zeichnen sich durch ein besonders großzügiges Raumangebot und hohen Wohnkomfort aus. Dazu gehört das 2200 mm lange und 750 mm breite untere Komfort-Bett sowie jede Menge Stauraum unter dem Komfort-Bett und über der Windschutzscheibe.

<sup>1)</sup> Serie für Fahrerhäuser mit Motortunnelhöhe 320 mm.

<sup>2)</sup> Auch mit abgesenktem Dach erhältlich.

<sup>3)</sup> Auch mit abgesenktem Dach bei Motortunnel 170 und 320 mm erhältlich.

<sup>4)</sup> Kombinierbarkeit in Rücksprache mit Ihrem Mercedes-Benz Partner.

<sup>5)</sup> Sonderausstattung bei 2300 mm breiten L-Fahrerhäusern.

#### Fahrerhaus-Varianten

Breite: 2300 mm			Breite: 2500 mm			
S-Fahrerhaus	M-Fahrerhaus		L-Fahrerhaus			
ClassicSpace	CompactSpace	ClassicSpace <sup>1)</sup>	ClassicSpace <sup>1)</sup>	StreamSpace	StreamSpace	BigSpace
						
Motortunnel – 320 mm – 170 mm	Motortunnel – 320 mm – 170 mm	Motortunnel – 320 mm – 170 mm	Motortunnel – 320 mm – 170 mm  Ebener Boden	Motortunnel – 320 mm – 170 mm  Ebener Boden	Ebener Boden	Ebener Boden



#### Vorteile im Überblick.

- Neun Fahrerhäuser für maximale Einsatzorientierung im Bauverkehr<sup>4)</sup>
- Zwei Fahrerhaus-Breiten: 2300 mm und 2500 mm
- Drei Fahrerhaus-Längen: S-Fahrerhäuser: 1700 mm, M-Fahrerhäuser: 2000 mm, L-Fahrerhäuser: 2300 mm
- Motortunnel bei 2300 mm breiten Fahrerhäusern in zwei verschiedenen Höhen: 170 mm und 320 mm
- Ebener Boden bei 2500 mm breiten Fahrerhäusern<sup>5)</sup>
- Maximale Stehhöhe bis zu 1,99 m

**Sieben Fahrerhäuser.** Vom S-Fahrerhaus ClassicSpace bis zum L-Fahrerhaus BigSpace – die Fahrerhäuser des Arocs haben für jede Aufgabe im Bauverkehr die richtige Antwort. Mit drei unterschiedlichen Längen und zwei Breiten sowie einem auf den Einsatz abgestimmten Raum- und Stauraumangebot sind Sie praxisorientiert und mit bestmöglichem Komfort unterwegs.



**Sitze.** Alle Sitze überzeugen durch hohen Sitzkomfort. Die Bedienelemente sind intuitiv angeordnet, die Sitzkissen besonders breit und der Verstellbereich besonders groß: in Längsrichtung bis zu 250 mm, in der Höhe bis zu 120 mm.

**Fahrer-Schwingsitz, Standard.** Der luftgefederte Sitz wartet mit hohem Sitzkomfort, vielen Einstellmöglichkeiten und einem Bezug aus Flachgewebe auf.

**Klima-Schwingsitz<sup>1)</sup>.** Der luftgefederte, klimatisierte Fahrer-Schwingsitz sorgt für ein angenehmes Sitzklima und viel Komfort. Dazu tragen auch die integrierten Armlehnen und die Sitzheizung bei.

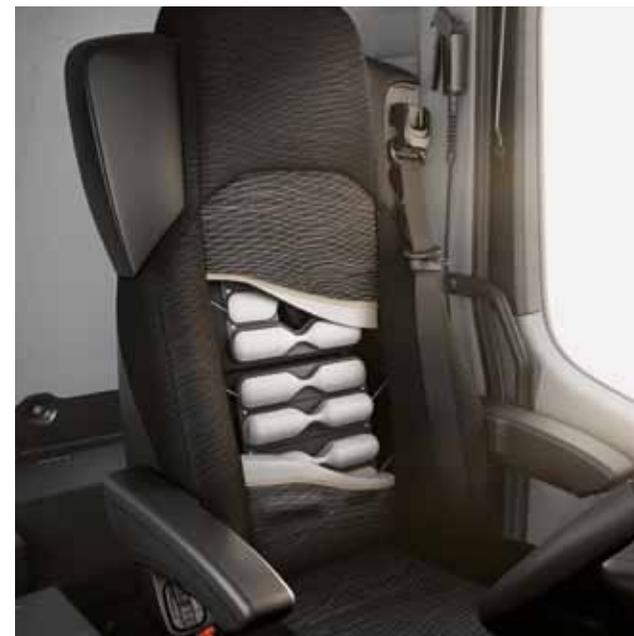
**Radios.** Für Unterhaltung sorgt beim Arocs ein Radio, das über das Multifunktionslenkrad bedient werden kann. Optional sind auch ein CD-Radio oder ein CD-Radio mit Bluetooth® Schnittstelle erhältlich. Für Fahrerhäuser mit ebenem Boden ist zudem ein Soundsystem mit acht Lautsprechern inklusive Subwoofer erhältlich, das selbst Fahrern mit sehr hohen Ansprüchen gerecht wird.



**Radio-Navigations-System Bluetooth<sup>®1)</sup>.** Das mit 17,4-cm-Farbdisplay, Bluetooth® und Komfortausführung ausgestattete System lässt in Sachen Fahrerunterstützung und Unterhaltung keine Wünsche offen.



**Komfort-Schwingsitz<sup>1)</sup>.** Der luftgefederte Sitz lässt sich individuell einstellen und bietet sehr gute ergonomische Bedingungen und viel Komfort. Dazu trägt auch die integrierte Sitzheizung bei. Der Komfort-Schwingsitz ist mit pneumatischer Höhenverstellung, Neigungs- und Tiefenverstellung des Sitzkissens sowie integrierter Kopfstütze und integriertem, höhenverstellbarem 3-Punkt-Automatikgurt ausgestattet.



**Massage-Funktion für Fahrersitz<sup>1)</sup>.** Die Massage-Funktion beugt Verspannungen des Fahrers vor. So bleibt er länger fit.



**Klimaautomatik<sup>1)</sup>**. Die Anlage passt Luftmenge, Luftverteilung und Temperatur automatisch an die Umgebungsbedingungen an und bietet weitere Komfortfunktionen.



**Sitzbedienelemente**. Die bequemen Sitze des Arocs lassen auch in Sachen Einstellung und Bedienung keine Wünsche offen: Alle Bedienelemente sind ergonomisch angeordnet und sehr gut einseh- und bedienbar.

**Restwärmenutzung**. Die Restwärmenutzung<sup>2) 3)</sup> sorgt bis zu zwei Stunden nach Abstellen des Motors für angenehme Temperaturen im Fahrerhaus und hilft somit, Kraftstoff zu sparen.

**Warmwasser-Zusatzheizung für Fahrerhaus und/oder Motor<sup>1)</sup>**. Die Zusatzheizung bietet ausreichend Wärme für komfortables Übernachten im Fahrerhaus. Und vor Antritt der Fahrt sind die Scheiben eisfrei, was maßgeblich zur Sicherheit beiträgt.

<sup>1)</sup> Sonderausstattung.

<sup>2)</sup> Serie für L-Fahrerhäuser, sonst Sonderausstattung.

<sup>3)</sup> Bei Allrad nur in Verbindung mit Warmwasser-Zusatzheizung Fahrerhaus bzw. Fahrerhaus und Motor oder OM 936 erhältlich.



**Heizungs- und Klimaanlage<sup>2)</sup>**. Die Anlage zeichnet sich durch spontanes Ansprechverhalten aus und ermöglicht eine zugfreie Belüftung.

**Ablagen und Staufächer.** Das individuell erweiterbare Ablagenkonzept trägt zu mehr Ordnung, Effizienz und einfachem Handling im Bauverkehr bei. Der Fahrer behält damit stets die Übersicht. Von der großen Ablage auf der Brüstung über die Ablagen im Cockpit, auf dem Motortunnel und in der Türverkleidung – alle sind optimal auf die zu verstauenden Dinge abgestimmt. In den Ablagen finden etwa Sonnenbrille, Getränke, Lieferpapiere und Kleinigkeiten wie Kugelschreiber ihren Platz. Alle Ablagen sind ergonomisch angeordnet und ideal vom Fahrerarbeitsplatz aus erreichbar. Das gilt auch für die Becher- und Flaschenhalter. Zusätzlich sorgt bei Fahrerhäusern mit ebenem Boden eine Schublade für mehr Stauraum<sup>1)</sup>.

**Standklimaanlage<sup>2)</sup>.** Die Anlage kann die Kabine bis zu acht Stunden klimatisieren. Sie spart Kraftstoff und ist leise, da kein Leerlaufbetrieb des Motors erforderlich ist.

**Weitere Ausstattungen.** Für mehr Komfort sind eine Vielzahl von weiteren praktischen Ausstattungen wählbar, wie etwa ein Kühlschrank mit 25 l Volumen<sup>2) 3)</sup> oder der Mittelsitz für einen zweiten Beifahrer<sup>2)</sup>. Ebenso sind ein auf der Beifahrerseite in die Brüstung integrierter Klapp Tisch<sup>2)</sup>, ein Gepäcknetz für die Fahrerhaus-Rückwand<sup>2)</sup> sowie eine CD-Box für bis zu 6 CDs<sup>2)</sup> erhältlich.



**Ablage hoch<sup>2)</sup>.** Mit 15 l Volumen bietet sie Platz für Dinge des täglichen Bedarfs und sorgt damit für mehr Ordnung im Fahrerhaus. Zudem ermöglicht sie den sicheren Aufstieg zum oberen Bett.



**M-Fahrerhaus ClassicSpace Ausstattungen.** Zwei hinter den Sitzen befindliche und mit Deckeln versehene Staufächer bieten viel Platz für alles, was man auf der Baustelle dabei haben sollte. Besonders vorteilhaft: Das fahrerseitige Staufach ist auch von außen zugänglich. Darüber hinaus bieten beispielsweise die Ablagen in der rechten und linken Seitenwand weiteren Stauraum. Auf dem Motortunnel können ein Mittelsitz für einen zweiten Beifahrer<sup>2)</sup> beziehungsweise praktische Ablagen<sup>2)</sup> montiert werden.



**Ablagen in den Türen.** In die offene Ablage in den Türen ist ein Flaschenhalter für 1,5-l-Flaschen integriert. So sind Getränke stets vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt und bleiben länger frisch.



**Klapptisch.** Der auf der Beifahrerseite in die Brüstung integrierte Klapptisch<sup>2)</sup> macht Schreibarbeiten oder Mahlzeiten einfach angenehmer. Er hat eine pflegeleichte Oberfläche und ist schnell aus- und wieder eingeklappt.



**Druckluftpistole.** Die Druckluftpistole mit Wendelschlauch leistet bei der Reinigung des Fahrerhauses nützliche Dienste<sup>4)</sup>.

- <sup>1)</sup> Eine Schublade Serie, zwei Schubladen als Sonderausstattung erhältlich.
- <sup>2)</sup> Sonderausstattung.
- <sup>3)</sup> 36 l Volumen bei Fahrzeugen mit ebenem Boden.
- <sup>4)</sup> Serie bei Betonmischern, Kippern und Allradfahrzeugen.
- <sup>5)</sup> Serie in L-Fahrerhäusern.
- <sup>6)</sup> Bei Allrad nur in Verbindung mit Warmwasser-Zusatzheizung Fahrerhaus bzw. Fahrerhaus und Motor oder OM 936.
- <sup>7)</sup> Ansteuerung Fahrerhaus und Motor nicht i. V. m. Motortunnel 320 mm.
- <sup>8)</sup> Nur für L-Fahrerhäuser.



**Wohnkomfort im L-Fahrerhaus BigSpace.** Das 2500 mm breite L-Fahrerhaus BigSpace für straßenorientierte Anwendungen mit häufigen Übernachtungen verfügt über ein 2200 mm langes und 750 mm breites Komfort-Bett. Die darunter befindlichen, von innen und außen zugänglichen Staufächer bieten auch für sperrige Sachen viel Platz. Zur besseren Einteilung sind optional zwei verschieb- und herausnehmbare Ablageschalen erhältlich.



### Vorteile im Überblick.

- Hoher Fahr- und Arbeitskomfort durch den ergonomisch gestalteten Fahrer Arbeitsplatz
- Bequeme Sitze mit besonders großem Sitzfeld und Einstellbereich
- Intuitiv bedienbares Multifunktionslenkrad mit großem Verstellbereich
- Gut ablesbares Kombiinstrument mit 10,4-cm-TFT-Farbdisplay und Zusatzanzeigen
- Spontan ansprechende, luftgeregelt Heizungs- und Klimaanlage
- Klimaautomatik<sup>2)</sup>, innovative Restwärmenutzung<sup>5) 6)</sup>, Wasserzusatzheizung für Motor und/oder Fahrerhaus<sup>2) 7)</sup>, Standklimaanlage<sup>8)</sup>
- Radio mit USB- und Aux/In-Schnittstelle, CD-Radio<sup>2)</sup>, CD-Radio mit Bluetooth® Schnittstelle<sup>2)</sup>
- Umfangreiches und individuell erweiterbares neues Ablagenkonzept mit vielen praktischen Ablagen



# Motoren, die vor Kraft strotzen – und beim Verbrauch knausern.

In den anfahrstarken, robusten Arocs Motoren stecken mehr als 110 Jahre Bau-Erfahrung und fortschrittliche, besonders effiziente Euro VI-Technologie. Vor allem aber genau die Kraft, die Sie jeden Tag für den harten Einsatz im Bauverkehr brauchen.

**18 Motor-Leistungsstufen.** Die besonders langlebigen 6-Zylinder-Reihenmotoren des Arocs decken alle Leistungsanforderungen im Bauverkehr lückenlos ab. Für eine optimale Einsatzorientierung sind die sparsamen Aggregate in den vier Hubraumklassen 7,7 l, 10,7 l, 12,8 l und 15,6 l erhältlich. Für eine weitere Verbrauchsreduzierung steht jetzt auch die 2. Generation des 10,7 l Motors OM 470 und des 12,8 l Motors OM 471 zur Verfügung, die im Vergleich zu ihrem Vorgänger bis zu 3 % Kraftstoff sparen. Die Leistungsbandbreite der Arocs Motoren beginnt bei **175 kW** (238 PS) und einem maximalen Drehmoment von 1000 Nm und findet 18 Stufen höher in der Spitzenmotorisierung mit **460 kW** (625 PS) und einem maximalen Drehmoment von beeindruckenden 3000 Nm die leistungsstärkste und kraftvollste Antwort auf alle Anforderungen im Bauverkehr.

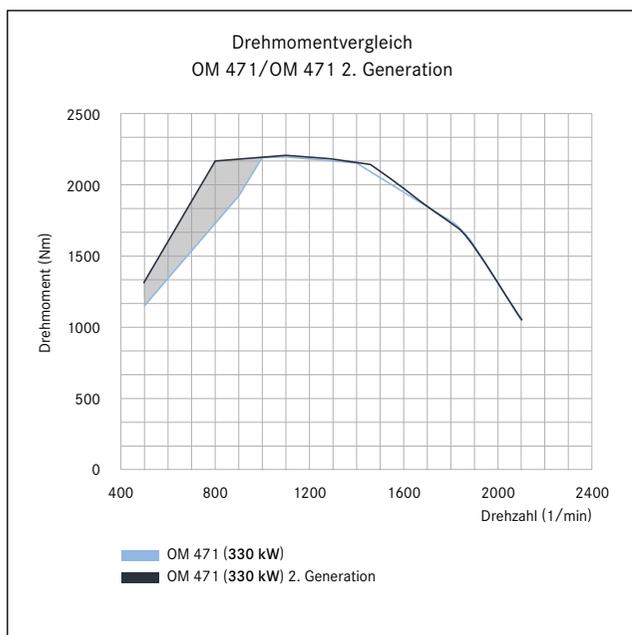
**Euro VI-Motoren.** Alle Arocs Motoren überzeugen durch niedrigen Verbrauch und niedrige Emissionen. Das schließt hohe Kraft und spontane Kraftentfaltung jedoch nicht aus. Im Gegenteil. Die Motorcharakteristik entwickelt hohe Kraft und stellt diese frühestmöglich zur Verfügung. Schon im



**Einspritzsystem X-Pulse<sup>1)</sup>**. Die Motoren des Arocs holen mehr Kraft aus dem Kraftstoff. Verantwortlich dafür ist unter anderem die weiterentwickelte Motorsteuerung und das innovative Common-Rail-System mit X-Pulse Druckverstärkung, das den Kraftstoff mit einem Einspritzdruck von bis zu 2100 bar in den Brennraum befördert. Das Ergebnis: ein besonders homogenes Kraftstoff-Luft-Gemisch und eine besonders effiziente Verbrennung. Und damit mehr Kraft bei einem gleichzeitig besonders niedrigen Verbrauch.

niedrigen Drehzahlbereich sind höhere Drehmomente abrufbar, so fällt Anfahren auch unter großer Last leichter.

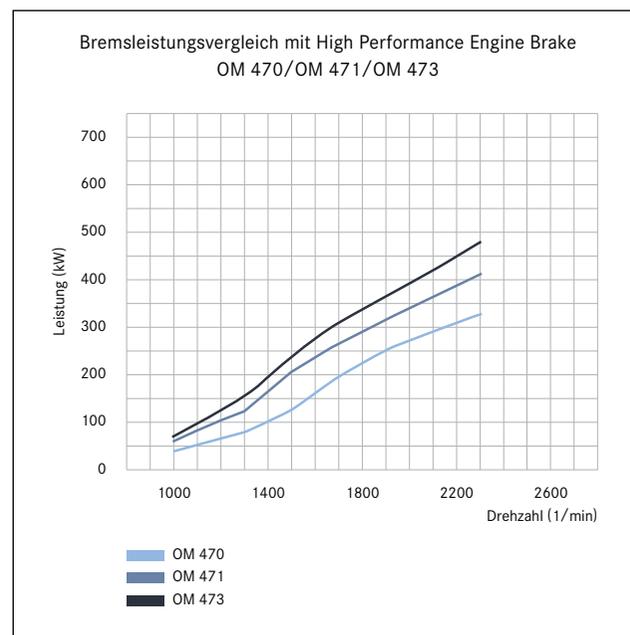
**Weitere Eigenschaften.** Ein Plus in Sachen Einsatzorientierung ist der Neigungssensor. Mit ihm werden Fahrten im Gefälle erkannt und das Hochschalten wird verhindert. Der breite Drehmomentbereich ermöglicht, den Gang im Gelände länger zu halten. Das macht weniger Schaltvorgänge erforderlich, reduziert Zugkraftunterbrechungen und entlastet dadurch auch Kupplung und Getriebe.



**Mehr Drehmoment.** Die 2. Generation des OM 471 stellt im Vergleich zum Vorgänger schon in einem niedrigeren Drehzahlbereich ein höheres Drehmoment bereit. Konkret heißt das: Es steht früher mehr Kraft zur Verfügung. Bei gleichzeitig reduziertem Verbrauch.

**Motorbremse.** Das dreistufig schaltbare Bremssystem mit bis zu **350 kW** Bremsleistung reduziert den Verschleiß der Betriebsbremse und erhöht zugleich Sicherheit und Fahrzeugkontrolle.

**High Performance Engine Brake<sup>2)</sup>.** Für noch mehr Sicherheit ist die dreistufige, verschleißfreie Dauerbremse mit bis zu **475 kW** Bremsleistung<sup>3)</sup> erhältlich. Das dreistufig schaltbare Bremssystem reduziert den Verschleiß der Betriebsbremse und erhöht zugleich Sicherheit und Fahrzeugkontrolle. Aktiviert



**Hohe Motorbremsleistung.** Für hohe Sicherheit und niedrigen Verschleiß der Betriebsbremse stellt die High Performance Engine Brake<sup>2)</sup> eine enorme Bremskraft zur Verfügung. Je nach Motorvariante bis zu **475 kW**.

werden kann die dreistufige, verschleißfreie Motorbremse über den Lenkstockhebel im Schubbetrieb, wenn die Motordrehzahl über 1000/min liegt und das ABS sich nicht im Regelbetrieb befindet. In Stufe 1 dekomprimiert die Motorbremse Zylinder 1 bis 3, in Stufe 2 Zylinder 1 bis 6, in Stufe 3 Zylinder 1 bis 6 sowie zusätzlich die AGR-Ventilsteuerung.



#### Vorteile im Überblick.

- Robuste, durchzugsstarke und verbrauchsreduzierte 6-Zylinder-Reihenmotoren
- Vier Hubraumklassen mit insgesamt 18 Leistungsstufen von 175 kW (238 PS) bis 460 kW (625 PS)
- Spontane Kraftentfaltung durch hohe Drehmomente auch im niedrigen Drehzahlbereich
- Breiter Drehmomentbereich für weniger Schaltvorgänge und Schonung von Kupplung und Getriebe
- Leistungserhöhte Motorbremse für hohe Sicherheit
- Motorbremse High Performance Engine Brake<sup>2)</sup> mit bis zu 475 kW Bremsleistung

<sup>1)</sup> Bei Motoren der 7,7 l Hubraumklasse ist X-Pulse nicht verfügbar.

<sup>2)</sup> Serie in Verbindung mit Sekundär-Wasser-Retarder.

<sup>3)</sup> In Abhängigkeit der Motorvariante.



# Setzt die Kraft automatisch besser ein. Mercedes PowerShift 3.

Der Arocs kommt mit der weiterentwickelten Schaltautomatik Mercedes PowerShift 3 auf die Baustelle. Kurz: hoher Fahrkomfort, präzise Gangwahl, effiziente Kraftübertragung und besseres Handling.

**Mercedes PowerShift 3.** Spürbare Dynamik, einfaches Handling und niedriger Verbrauch: Die Schaltautomatik sorgt für präzise Gangwahl, kurze Schaltzeiten, hohen Fahrkomfort und optimale Wirtschaftlichkeit. Mercedes PowerShift lässt sich ganz einfach über den rechten Lenkstockhebel bedienen. Im Vergleich zu Mercedes PowerShift 2 sind die Schaltzeiten um bis zu 20% und im Vergleich zur Telligent®-Schaltautomatik sogar um bis zu 50% verkürzt. Mit ihrer sensiblen Schaltsensorik sorgt Mercedes PowerShift 3 für eine der jeweiligen Fahr- und Beladungssituationen angepasste Gangwahl. Der Schubbetrieb im Gefälle wird erkannt und der Gang gehalten. Und die Kriechfunktion mit dem integrierten Manövrier-Modus ermöglicht leichtes Anfahren und feinfühliges Rangieren. Darüber hinaus machen unterschiedliche Fahrmodi und Zusatzfunktionen das Fahren im Bauverkehr einfacher.

**Zusatzfunktionen.** Bei Mercedes PowerShift 3 sorgen Zusatzfunktionen wie direktes Schalten von 1 nach R sowie schnell übersetzte Rückwärtsgänge für einfaches Rangieren. Anfahren ist dank der Kriechfunktion äußerst komfortabel.



**Getriebe für jeden Einsatz.** Das Getriebe überzeugt durch schnelle Gangwechsel. Durch den großzügigen Bauraum ist es zudem möglich, breite Zahnräder einzusetzen. So können hohe Drehmomente übertragen werden.



**Freischaukel-Modus.** Der Freischaukel-Modus wird per Knopfdruck aktiviert. Durch abwechselnd schnelles Betätigen bzw. Loslassen des Fahrpedals beginnt das Fahrzeug zu schaukeln. So kann ein in morastigem Untergrund steckengebliebenes Fahrzeug selbstständig wieder aus einer Mulde herausgefahren werden.

**Arocs Fahrprogramme.** Abhängig vom Einsatzzweck stehen die Fahrprogramme „offroad“ oder „power“ zur Verfügung. Beide verfügen über drei Fahrmodi, um individuelle Fahrsituationen souverän und adäquat zu meistern<sup>1)</sup>.

**Fahrprogramm offroad.** Es umfasst die Fahrmodi „offroad“, „standard“ und „manuell“. „offroad“ ist auf den Einsatz im Gelände ausgelegt und unterstützt auf Knopfdruck eine sehr kraftbetonte Fahrweise.

**Fahrprogramm power.** Es umfasst die Fahrmodi „power“, „standard“ und „manuell“. „power“ ist auf den Onroad-Einsatz ausgelegt und unterstützt bei Bedarf eine leistungsorientierte Fahrweise.



**Ganganzeige.** Im Kombiinstrument wird stets der Fahrmodus und die eingelegte Gangstufe der Schaltautomatik Mercedes PowerShift 3 angezeigt. Das ist gerade dann von Vorteil, wenn Sie die Gangwahl manuell beeinflussen.

**Turbo-Retarder-Kupplung<sup>2)</sup>.** Die verschleißfreie Turbo-Retarder-Kupplung kombiniert die Funktionen einer hydrodynamischen Anfahrkupplung und eines Primärretarders in einem Bauteil. Der Primärretarder leistet bereits bei niedriger Geschwindigkeit eine Bremsleistung von bis zu **720 kW**, ist feinfühlig über 5 Stufen am Lenkstockhebel dosierbar und reduziert den Bremsverschleiß. Ausgelegt für extreme Belastungen ist sie präzise auf Mercedes PowerShift 3 und das elektronische Motormanagement abgestimmt. Das trägt zu hohem Fahrkomfort bei und senkt den Kraftstoffverbrauch gegenüber konventionellen Wandler-Lösungen.



**Turbo-Retarder-Kupplung<sup>2)</sup>.** Sie garantiert feinfühliges und verschleißfreies Anfahren und Rangieren mit maximaler Zugkraft sowie hohe Bremsmomente, selbst bei niedriger Fahrgeschwindigkeit.

<sup>1)</sup> Das serienmäßige Fahrprogramm ist abhängig vom ausgewählten Baumuster. Bei Fahrzeugen mit dem „power“-Fahrprogramm in Serie ist das „offroad“-Fahrprogramm optional erhältlich.

<sup>2)</sup> Sonderausstattung.



#### Vorteile im Überblick.

- Schaltautomatik Mercedes PowerShift 3 mit sechs einsatzorientierten Getriebevarianten, mit 8, 12 und 16 Gängen
- Komfortable Bedienung über den rechten Lenkstockhebel
- Kürzere Schaltzeiten, bessere Performance im Gelände und auf der Straße
- Erkennung Schubbetrieb im Gefälle
- Zuschaltbare Fahrmodi und Zusatzfunktionen
- Kriechfunktion mit integriertem Manövrier-Modus für einfaches Anfahren und präzises Rangieren
- Freischaukel-Modus
- Schnelles Rückwärtsfahren
- Zwei individuell wählbare Fahrprogramme „offroad“ oder „power“ für alle Anwendungen<sup>1)</sup>
- Turbo-Retarder-Kupplung<sup>2)</sup> für extreme Belastungen
- Manuelle Doppel-H-Schaltung<sup>2)</sup> mit pneumatischer Schaltunterstützung für ein 9- oder drei 16-Gang-Getriebe



# Mehr Traktion. Auch in vertrackten Situationen.

Kraft ist nichts, wenn man sie nicht auf den Boden bringt. Deshalb sind beim Arocs nicht nur alle Antriebskomponenten auf eine optimale Kraftübertragung ausgelegt, sondern auch die tragende Konstruktion und das Fahrwerk.

**Kraftübertragung.** Der Arocs verwandelt hohe Leistung in hohes Drehmoment und bringt es durch die optimale Abstimmung aller Antriebs- und Fahrwerkskomponenten nahezu verlustfrei auf den Weg. Bei seiner Arbeit helfen die schrittweise zuschaltbaren Differenzialsperren und das abschaltbare Antiblockiersystem, das zum Beispiel bei Bergabfahrten im Gelände für mehr Sicherheit sorgt.

**Elektronisches Bremssystem.** Für mehr Sicherheit werden die komplexen Brems- und Traktionsfunktionen des gesamten Zugverbands über das elektronische Bremssystem mit Antiblockiersystem und Antriebsschlupfregelung gesteuert. Das System basiert auf einer pneumatisch betriebenen 2-Kreis-Druckluftbremsanlage mit 10 bar Konstantdruck, die von der Bremsregelung überlagert ist. ABS, ASR und die Dauerbremsfunktion sind integriert.

**Allradangebot.** Für hervorragende Traktion stehen zwei Allradvarianten zur Verfügung: der permanente Allradantrieb mit Geländegang und der zuschaltbare Allradantrieb. Für den überwiegenden Einsatz im schweren Gelände mit hohen Anforderungen, etwa beim Anfahren an Steigungen auf unbefestigtem Untergrund, ist der Arocs mit permanentem Allradantrieb ausgestattet. Bei hohen Anforderungen an Nutzlast und niedrigem Verbrauch ist der zuschaltbare Allradantrieb verfügbar.

**Hydraulic Auxiliary Drive<sup>1)</sup>.** Für straßenorientierten Einsatz mit spontan erhöhten Traktionsanforderungen gibt es den Hydraulic Auxiliary Drive. Als zusätzliche wartungsfreie Traktionshilfe springt der Hydraulic Auxiliary Drive immer dann ein, wenn die Antriebsachse ihren Halt zu verlieren droht. Beim Anfahren mit bis zu 450 bar Hydraulikdruck bringt das System zusätzliche Leistung über Radnabenmotoren an die Vorderachse. Anschließend wird der Druck stufenlos je nach Situation geregelt.



**Hydraulic Auxiliary Drive<sup>1)</sup>.** Die Anfahrhilfe eignet sich für alle Einsätze, die kurzfristig maximale Traktion erfordern, aber auf eine hohe Nutzlast und einen optimalen Antriebsstrang nicht verzichten können.

### Optimierte Konstruktion für optimierte Kraftübertragung.

Die Federungs- und Rahmenkonstruktion sorgt dafür, dass die bereitgestellte Kraft immer in die richtige Richtung gelenkt wird. Unebenheiten im Boden werden weitestgehend ausgeglichen. Die präzise, direkte Lenkung ermöglicht einfaches Manövrieren. Für die unterschiedlichen Traktionsanforderungen des Arocs stehen zwei Rahmen zur Auswahl, je nach Einsatzzweck. Ein Rahmen verfügt über eine schmale Rahmenspur. Durch seine verwindungsfähige Auslegung auf der Baustelle in Verbindung mit Stahlfederung bietet er bestmögliche Traktion. Der zweite hat eine breite Rahmenspur. Mit Luftfederung bei Straßenfahrzeugen bewirkt er eine optimale Kraftübertragung und hervorragendes Fahrverhalten.



**Längs- und Quersperren.** Je nach Fahrzeugtyp stehen diverse Differenzialsperren bereit. Sie werden über einen Schalter in der Reihenfolge Längsspernung, Sperrung der angetriebenen Hinterachsen und – sofern verbaut – Sperrung der angetriebenen Vorderachsen bedient.



**ABS, abschaltbar<sup>2)</sup>.** Das abschaltbare Antiblockiersystem erhöht die Sicherheit im schweren Geländeeinsatz – weil sich durch das Blockieren der Räder ein Keil aus weichem Untergrundmaterial bildet, der zu einem kürzeren Bremsweg beiträgt.



**Verwindungsfähiger Rahmen.** Für den Baustelleneinsatz ist der Aroc mit dem schmalen, besonders verwindungsfähigen Rahmen ausgestattet. So kommt die hohe Kraft auch in unebenem Gelände ohne Verluste am Boden an.

### **i** Vorteile im Überblick.

- Nahezu verlustfreie Kraftübertragung im Antriebsstrang durch perfekte Abstimmung aller Komponenten
- Stufenweise zuschaltbare Differenzialsperren sowie abschaltbares ABS bei Allradfahrzeugen
- Elektronisches Bremssystem mit integrierter Dauerbremsfunktion, Trommel- und/oder Scheibenbremsen, Rückrollsperrung
- Zwei unterschiedliche, einsatzorientierte Allradvarianten
- Hydraulic Auxiliary Drive<sup>1)</sup> für kurzfristig maximale Traktion bei hoher Nutzlast
- Verbrauchsoptimierte Hypoidachsen für Straßeneinsatz
- Präzise Kraftübertragung durch neue Federungs- und Rahmenkonstruktion mit zwei unterschiedlichen Rahmenauslegungen: verwindungsfähige Auslegung mit Stahlfederung für Geländeeinsatz; mittelsteife Auslegung für sehr gutes Straßenfahrverhalten
- Präzise, direkte, leichtgängige Lenkung
- Robuste Außenplanetenachsen für Geländeeinsatz

<sup>1)</sup> Für 2- und 3-Achser mit luftgefederter Hinterachse als Sonderausstattung erhältlich.

<sup>2)</sup> In Verbindung mit Allrad Serie.

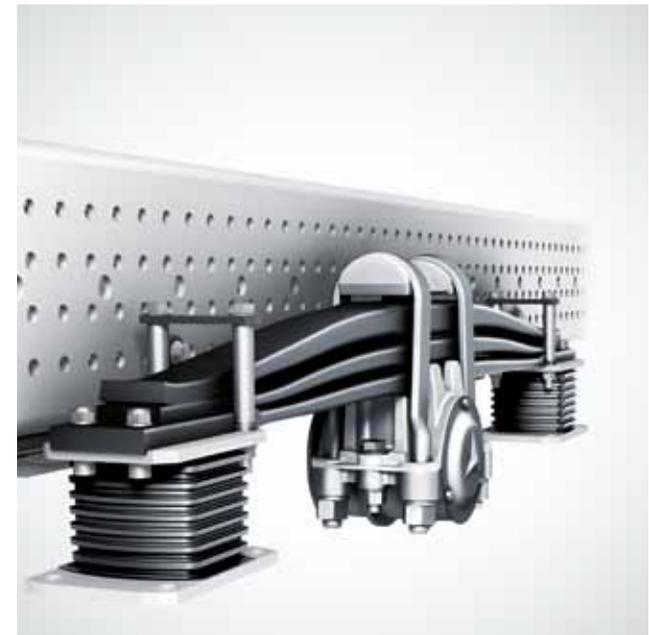
# Der Arocs hat viele Stärken. Nachgeben gehört nicht dazu.

Belastbarkeit und Robustheit gehören beim Arocs zur Grundausstattung. Bei der Konstruktion. Beim Material. Und bei Rahmen, Fahrwerk und Federung.

**Federungsvarianten.** Ob robuste Stahlfederung oder die Kombination von Stahlfederung und Luftfederung – der Arocs hat je nach Einsatzzweck die richtige Lösung parat. Für eine besonders gute Tragfähigkeit und hohen Federungskomfort im Baustelleneinsatz sorgt eine robuste, langlebige Stahlfederung. Mit den gewichtsoptimierten Parabelfeder-Paketen und präzise darauf abgestimmten Stoßdämpfern und Stabilisatoren sind Sie auf alles bestens vorbereitet. Vorder- und Hinterfedern sind je nach gewähltem Gesamtgewicht mit 2-, 3- oder 4-Blatt-Federpaketen ausgerüstet. Für die Hinterachse sind zudem 5-Blatt-Federpakete erhältlich. Und für extreme Einsätze stehen härtere Federvarianten sowie verstärkte Stabilisatoren und Federböcke zur Verfügung. Der Arocs im Straßeneinsatz ist an der Vorderachse mit Stahlfederung und an der Hinterachse mit Luftfederung ausgerüstet. In Verbindung mit dem breiten Rahmen unterstützt die neue 4-Balg-Luftfederung<sup>1)</sup> eine sehr gute Straßenlage und hohen Fahrkomfort. Weniger Geräuschentwicklung, ein schonender Transport der Ladung und einfachere Beladungsvorgänge bei Sattelzugmaschinen und Pritschenfahrzeugen sind weitere Vorteile. Die Luftfederung kann auch für höhere Lasten ausgelegt werden<sup>2)</sup>.



**Luftfederung.** Für überwiegenden Straßeneinsatz ist der Arocs mit einer luftgefederten Hypoid-Hinterachse ausgestattet. Dadurch vereint der Arocs Vorteile wie gute Fahrdynamik und hohen Fahrkomfort.

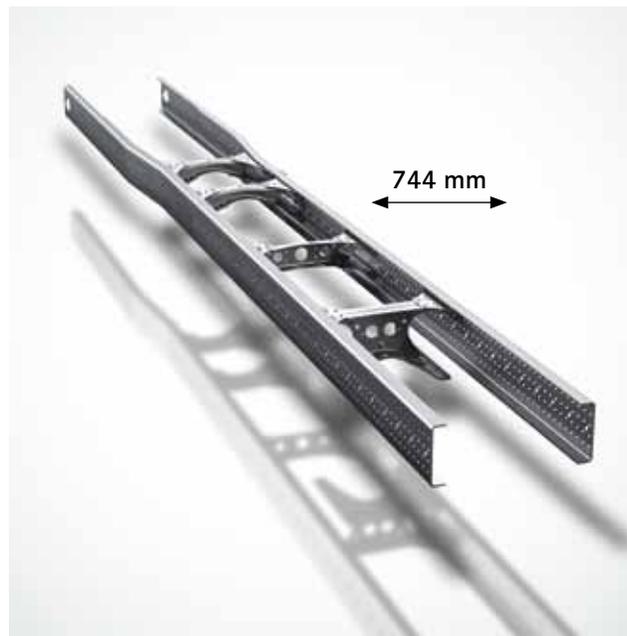
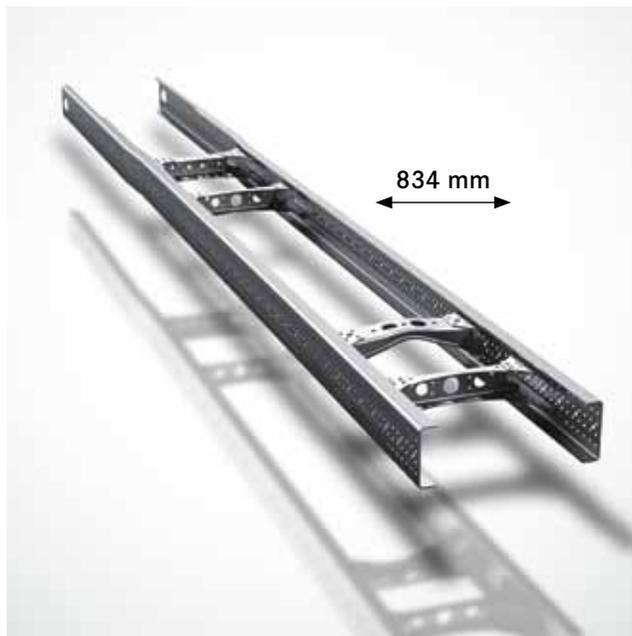


**Stahlfederung.** Die Stahlfederung des Arocs überzeugt in jeder Situation durch ihre robuste, solide Konstruktion, hohe Belastbarkeit und Tragfähigkeit.

**Zwei einsatzorientierte Rahmen.** Für den vorwiegenden Einsatz auf Baustellen und im Gelände kommt der schmale Rahmen mit 744 mm Breite und einer Längsträgerstärke von 8 bzw. 9 mm aus kalt umgeformtem, hochfestem Feinkornstahl zum Einsatz. Das gewährleistet auch unter schweren Bedingungen hohe Belastbarkeit und Verwindungsfähigkeit. Bei den Arocs, die überwiegend auf der Straße unterwegs sind, sorgt der mit 834 mm um 90 mm breitere und steifer ausgelegte Rahmen mit Rahmenstärke 7 mm oder 8 mm für eine besonders gute Kombination von Eigenschaften wie Fahrodynamik, Verwindungs- und Tragfähigkeit.



**Achslastausgleich.** Der Achslastausgleich zwischen den Vorderachsen verhindert bei 8x6- und 8x8-Fahrzeugen Schäden durch Überlastung.



**Für jeden Einsatz der richtige Rahmen.** Baustellen- und Straßeneinsatz stellen unterschiedliche Anforderungen an den Rahmen. Deshalb haben wir für den Aroc zwei entwickelt. Einen mit schmaler Rahmenspur 744 mm, der auch unter extremen Geländebedingungen durch hohe Verwindungsfähigkeit und Stabilität überzeugt. Und einen zweiten mit breiter Rahmenspur 834 mm, der seine Vorteile im Straßeneinsatz voll ausspielen kann, aber gleichzeitig auch im leichten Geländeeinsatz überzeugt.



#### Vorteile im Überblick.

- Robuste und langlebige Stahlfederung für hohe Tragfähigkeit und Belastbarkeit im schweren Baustelleneinsatz
- 4-Balg-Luftfederung<sup>1)</sup> für optimierte Fahr-dynamik und Fahrkomfort für vorwiegenden Straßeneinsatz
- Zwei unterschiedliche, einsatzoptimierte Rahmen für Baustellen/Geländeeinsatz sowie Straßeneinsatz mit unterschiedlichen Rahmenspuren 744 mm und 834 mm sowie drei Längsträgerstärken 7 mm, 8 mm und 9 mm
- 8x6- und 8x8-Fahrzeuge mit Achslastausgleich für reduzierten Verschleiß und besseres Handling im Gelände

<sup>1)</sup> Auf Wunsch mit erhöhter Tragfähigkeit.

<sup>2)</sup> Sonderausstattung.



# Starke Glieder, starke Kette.

Vom Motor bis zu den Achsen – alle Antriebskomponenten des Arocs sind für Höchstleistungen entwickelt worden. Auch bei der Belastbarkeit.

**Verlängerte Lebensdauer.** Um den hohen Anforderungen im Bauverkehr gerecht zu werden, wurde bei der Entwicklung und Konstruktion des Arocs von Anfang an ein besonders strenger Maßstab angelegt: die Praxis. Alle Antriebskomponenten des Arocs zeichnen sich durch eine besonders robuste, langlebige Konstruktion, hohe Zuverlässigkeit und eine erhöhte Lebensdauer aus.

**Motoren.** Die 6-Zylinder-Reihenmotoren überzeugen besonders durch ihre Robustheit. Für hohe Belastbarkeit sorgen etwa einteilige Stahlkolben, verstärkte Pleuel und Lager sowie das steifer ausgelegte Kurbelgehäuse. Die breitere Drehmomentkurve reduziert die Anzahl der Schaltvorgänge und entlastet dadurch auch Kupplung und Getriebe.

**Kupplung.** Die Kupplungen sind mit einem Überlastschutz mit Warnsystem ausgestattet und ermöglichen die Übertragung von Drehmomenten bis zu 3000 Nm. Die verschleißfreie Turbo-Retarder-Kupplung<sup>1)</sup> bietet maximale Belastbarkeit beim Anfahren und Rangieren mit sehr hohen Lastzuggesamtgewichten und Drehmomenten. Zudem dient sie als Retarder und sorgt so für mehr Sicherheit.

**Getriebe.** Zur hohen Belastbarkeit von Getriebe und Schaltung trägt etwa die Keramikplatine der Getriebesteuerung bei, die sich durch hohe Temperatur- und Vibrationsfestigkeit auszeichnet. Der Getriebeölkühler reduziert die thermische Belastung und erhöht damit die Belastbarkeit im täglichen Einsatz.

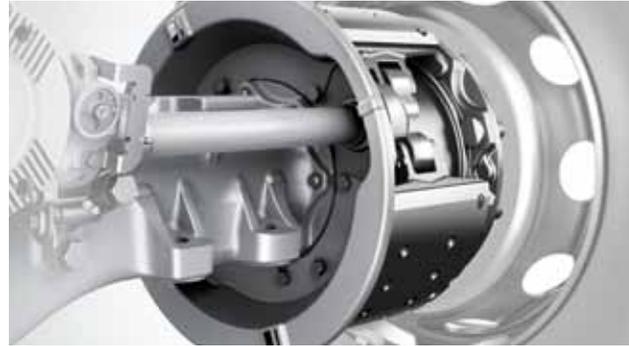
**Achsen.** Ganz gleich, ob Gelände, Baustelle oder Straße – die Achsen des Arocs überzeugen bei jedem Einsatz. Auf der Baustelle kommt die Außenplanetenachse mit bis zu 16 t Achslast zum Tragen. Für den Straßeneinsatz wird der Aroc mit Hypoid-Antriebsachsen ausgerüstet, die für bis zu 13 t Achslast ausgelegt sind.



**Langlebige Motoren.** Die Motoren des Arocs begeistern nicht nur durch hohe Leistung, sondern auch durch ihre robuste, langlebige Konstruktion.



**Hinterachse, Tellerrad 440, Hypoid, 13 t.** Die Hinterachse ist eine gewichtsoptimierte Stahlblech-Umformachse mit 440 mm Tellerrad. Sie wird in luftgefederten 3-Achs-Fahrzeugen bis 80 t LzGG und ab 2200 Nm verbaut.



**Immer volle Bremskraft.** Hohe Belastbarkeit und Sicherheit: Je nach Einsatz sorgen beim Arocs Trommelbremsen, eine Kombination aus Scheiben- und Trommelbremsen oder Scheibenbremsen für einen kurzen Bremsweg.



**Hinterachse, Tellerrad 390, Hypoid, 10 t.** Die Hinterachse ist eine gewichtsoptimierte Stahlblech-Umformachse mit 390 mm Tellerrad. Sie wird in luftgefederten 3- und 4-Achs-Fahrzeugen bis 44 t LzGG und bis 2100 Nm verbaut. Sie hat eine einfache Übersetzung. Die Hypoid-Verzahnung sorgt für hohe Laufruhe bei geringen Reibungsverlusten. Die Antriebswellen sind wartungsfrei über Kompaktlagern gelagert, auch die Ritzellager sind wartungsfrei.



#### Vorteile im Überblick.

- **6-Zylinder-Reihenmotoren mit besonders robuster Bauweise und erhöhter Lebensdauer**
- **Breite Drehmomentkurve für weniger Schaltvorgänge und Entlastung von Kupplung und Getriebe**
- **Kupplungen für maximale Drehmomente von bis zu 3000 Nm**
- **Turbo-Retarder-Kupplung<sup>1)</sup> für verschleißfreies Anfahren, Rangieren und verschleißfreies Bremsen bei hohen Lastzugsgesamtwichten und Drehmomenten**
- **Getriebe und Schaltung mit erhöhter Aggregatelebensdauer**
- **Robuste Außenplanetenachsen mit Traglast von bis zu 16 t für Geländeeinsatz**
- **Gewichtsoptimierte, kraftstoffsparende Hypoid-Antriebsachsen mit maximaler Achslast von 13 t**
- **Hochbelastbare Trommel- und/oder Scheibenbremsen, optimiert für Gelände und Straßeneinsatz**

<sup>1)</sup> Sonderausstattung.



# Mit Abstand besser.

Bodenfreiheit ist auf der Baustelle ein hohes Gut – hier fährt der Arocs mit gutem Beispiel voran.

**Bodenfreiheit.** Unterschiedliche Einsätze erfordern unterschiedlich viel Bodenfreiheit. Ob Sattelzugmaschine, Pritschenfahrzeug, Betonmischer oder Kipper – der Arocs wird praktisch allen Anforderungen gerecht. Alle Arocs gehen mit einem höheren Rahmen und damit auch mit mehr Bodenfreiheit an den Start. So überzeugen Allrad-Kipper mit ihrer großen Bodenfreiheit auch in schwerem Gelände. Arocs Sattelzugmaschinen bieten genügend Grundhöhe, um schadenfrei in Baustellen einfahren zu können. Und für einen optimierten Böschungswinkel verfügt der Arocs über kürzere Rahmenüberhänge. Wesentlichen Anteil an der großen Bodenfreiheit haben beim Arocs aber auch unterschiedlich gekröpfte Vorder- und Hinterachsen, die in einsatzorientierten Varianten erhältlich sind.



**Bodenfreiheit Sattelzugmaschinen.** Dank eines höheren Rahmens im Vergleich zu Sattelzugmaschinen im Fernverkehr ist der Arocs auch als luftgederertes Straßenfahrzeug speziell für den Baueinsatz vorbereitet. Eigens für den Baueinsatz verfügen Arocs Sattelzugmaschinen auch über kurze Rahmenüberhänge und Komponenten mit verbessertem Querschnitt. Damit bietet der Arocs ein besonders gutes Verhältnis aus Fahrzeugschwerpunkt und Bodenfreiheit.

**Achskröpfung.** Je nach Einsatz und Fahrgestell stehen für den Arocs unterschiedlich gekröpfte Vorderachsen mit einer zulässigen Vorderachslast von bis zu 9 t zur Verfügung. Die besonders robusten Außenplanetenachsen bieten ebenso hohe Bodenfreiheit. Das ist möglich, weil die Hauptübersetzung in den außenliegenden Planetengetrieben erfolgt und der Mitteltrieb so weniger Platz braucht.

**Optimierte Komponenten, optimierter Rampenwinkel.** Unterschiedliche Ausführungen von Abgasauslass, Druckluftversorger, Batterien und Tanks mit verschiedenen Tankquerschnitten tragen zur großen Bodenfreiheit zwischen den Achsen bei. Dadurch verbessert sich der Rampenwinkel deutlich. Und das verschafft dem Arocs in den entscheidenden Momenten genau das Plus an Bodenfreiheit, das Sie für einen reibungslosen Arbeitsablauf auf der Baustelle benötigen.



**Bodenfreiheit Allrad-Kipper.** Viel Bodenfreiheit, bestmöglicher Rampen- und Böschungswinkel – die Arocs Allrad-Kipper zeigen ihre Stärken vor allem abseits befestigter Straßen, Wege und überall dort, wo kompromisslose Geländegängigkeit gefragt ist.



#### Vorteile im Überblick.

- Vergrößerte Rahmenhöhe für hohe Bodenfreiheit
- Kurze Rahmenüberhänge für bestmöglichen Böschungswinkel
- Vorder- und Hinterachsen mit unterschiedlichen Achskröpfungen bis hin zur geraden Achse ermöglichen bei jedem Einsatz hervorragende Bodenfreiheit
- Optimierter Rampenwinkel (Bodenfreiheit zwischen den Achsen) durch unterschiedliche Ausführungen, z. B. von Abgasauslass und Tankquerschnitt





# Spitzenkräfte für Spitzenbelastungen. Der Arocs Loader und der Arocs Grounder.

Für besonders hohe Nutzlast und für extreme Belastungen. Mit dem Arocs Loader und dem Arocs Grounder stellen wir Ihnen ab sofort Bau-Spezialisten zur Verfügung, die dort über sich hinauswachsen, wo es darauf ankommt: auf der Baustelle. Und in der Buchhaltung.

**Branchenspezifische Fahrzeugkonzepte.** Mit dem Arocs wird Bauverkehr besonders effizient. Um diesem Anspruch auch bei nutzlasterfühlenden Einsätzen wie beispielsweise mit Kippsattel und Betonmischer und unter schweren Bedingungen noch besser gerecht zu werden, haben wir den Arocs Loader und den Arocs Grounder entwickelt.

**Arocs Loader.** Alle Möglichkeiten, Eigengewicht einzusparen, wurden beim Arocs Loader konsequent umgesetzt. Das Ergebnis: Nutzlastoptimierte 4x2-Sattelzugmaschinen und 8x4/4-Betonmischer mit 32 t zulässigem Gesamtgewicht, mit denen Sie dank eines besonders niedrigen Eigengewichts von höchstens 9250 kg bei jeder Fahrt 8 m<sup>3</sup> Fertigbeton liefern können. Das rechnet sich. Vom ersten Tag an.



**Arocs Grounder.** Ausgelegt für extreme Einsätze unter harten Bedingungen. Durch eine Vielzahl an technischen Maßnahmen ist er noch robuster und verfügt über eine besonders hohe Stabilität und Belastbarkeit. Das rechnet sich. Vom ersten Tag an.

# Leichtgewicht für schwere Aufgaben. Der Arocs Loader.

Höhere Nutzlast, höhere Effizienz. Dafür stehen die Arocs Loader 8x4/4-Betonmischer, mit denen Sie 8 m<sup>3</sup> Beton transportieren können. Und die nutzlastoptimierten Arocs Loader 4x2-Sattelzugmaschinen sorgen beispielsweise im Kippsatteleinsatz für mehr Wirtschaftlichkeit.

**Loader-Konzept.** Stahl und Ideen für mehr Nutzlast. Mit dem Arocs Loader kommen 4x2-Sattelzugmaschinen und 8x4/4-Betonmischer auf die Baustelle, die nicht nur durch Robustheit überzeugen, sondern auch mit niedrigem Verbrauch und besonders hoher Nutzlast. Im Falle der Betonmischer bedeutet das: Trotz der wesentlich gewichtsintensiveren Euro VI-Technologie ist der Arocs Loader so leicht, dass Sie mit der Kombination aus 8x4/4-Fahrgestell und 9 m<sup>3</sup>-Trommel bequem 8 m<sup>3</sup> Fertigbeton mitnehmen können. Und das rechnet sich – mit jeder Fahrt mehr. Für die hohe Nutzlast der Arocs Loader Sattelzugmaschinen und Betonmischer sorgen eine ganze Reihe von technischen Maßnahmen – zum Beispiel die gewichtsreduzierte Frontscheibe und die verbreiterte Hinterachse mit Einzelbereifung. Um Ihnen größtmögliche Flexibilität bei der Fahrzeugkonfiguration zu ermöglichen, können bestimmte Maßnahmen auch „abgewählt“ werden.

**Nutzlastoptimierung ab Werk.** Der Arocs Loader 8x4/4-Betonmischer mit S-Fahrerhaus ClassicSpace kommt mit 170 mm hohem Motortunnel, 7,7 l Hubraum und einer Leistung von **235 kW** (320 PS) auf die Baustelle. Für bestmögliche Nutzlast ist er unter anderem mit zwei speziell

entwickelten, verbreiterten Hypoid-Hinterachsen für Einzelbereifung und Breitreifen 385/65 R 22,5 ausgestattet. Neben dem Gewichtsvorteil unterstützt diese Kombination auch einen besonders niedrigen Verbrauch.

**Fahrerhäuser.** Für mehr Komfort kann der Arocs Loader Betonmischer mit einem M-Fahrerhaus<sup>1)</sup> ausgestattet werden. Für die Arocs Loader Sattelzugmaschinen sind darüber hinaus auch 2300 mm breite L-Fahrerhäuser erhältlich.

**Motorisierung.** Speziell für nutzlastsensible Einsätze kommt der Arocs Loader mit 7,7 l Hubraum und einer Leistung von **235 kW** (320 PS) auf die Baustelle. Für die Arocs Loader Sattelzugmaschinen und Betonmischer sind zudem die Euro VI-Motoren der 10,7 l Hubraumklasse in fünf Leistungsstufen von **240 kW** (320 PS) mit bis zu **335 kW** (455 PS) erhältlich.



**Nutzlastoptimierte Reifenkonzepte.** Die zwei verbreiterten Hypoid-Hinterachsen für Einzelbereifung und Breitreifen 385/65 R 22,5 des Arocs 8x4/4-Betonmischers tragen neben dem Nutzlastgewinn auch zu einem niedrigen Verbrauch bei.



- Nicht abwählbare Ausstattung
- Abwählbare Ausstattung



#### Vorteile im Überblick.

- Maximale Nutzlast durch einsatzorientierte Fahrzeug-Konfigurationen und gewichtsreduzierende Maßnahmen für 8x4/4-Betonmischer und 4x2-Sattelzugmaschinen
- Transport von bis zu 8 m<sup>3</sup> Fertigbeton pro Fahrt
- Verbreiterte Hinterachsen mit Einzelbereifung 385/65 R 22,5 für maximale Nutzlast und niedrigen Verbrauch
- Gewichtssparende Ausstattungsmerkmale zum Teil abwählbar
- Sechs Fahrerhaus-Varianten mit 2300 mm Breite in Abhängigkeit von der Motorvariante wählbar

**Wählbare Gewichtseinsparungen.** Der Arocs Loader überzeugt durch hervorragende Nutzlast – weil viele Bauteile und Ausstattungsmerkmale konsequent auf ein besonders niedriges Eigengewicht ausgelegt wurden. Da wir aber auch wissen, dass Nutzlast nicht „alles“ ist, können Sie bestimmte Nutzlastoptimierungen auch „abwählen“ – beispielsweise zugunsten von mehr Komfort oder weniger Verbrauch.

<sup>1)</sup> Sonderausstattung.

<sup>2)</sup> Für Sattelzugmaschinen mit L-Fahrerhaus.



# Für extreme Einsätze gemacht. Der Arocs Grounder.

Der Arocs Grounder ist überall dort zu Hause, wo besonders hohe Stabilität und Belastbarkeit gefragt sind. Mit verstärktem Rahmen, verstärkter Federung und verstärktem Selbstbewusstsein.

**Grounder-Konzept.** Mit den für besonders schwere Einsätze ausgelegten Sattelzugmaschinen, Pritschenfahrzeugen, Betonmischern und Kippern fahren Sie auch in Sachen Stabilität und Belastbarkeit weit voraus. Basis für die Robustheit des Arocs Grounder ist der extrem stabile Rahmen aus kalt umgeformtem, hochfestem Feinkornstahl, der eine Längsträgerstärke von 9 mm aufweist.

**Achsen.** Für besonders hohe Stabilität und guten Fahrkomfort – auch im extremen Gelände – sind Vorder- und Hinterachse des Arocs Grounder mit robusten Mehrblatt-Parabelfedern mit harter Federkennlinie ausgestattet. An den Hinterachsen befinden sich zusätzlich speziell abgestimmte Stoßdämpfer und Stabilisatoren – für noch mehr Belastbarkeit und für ein stabileres Fahrverhalten auch bei einseitiger Belastung. Hohe Belastbarkeit und Robustheit zeichnet auch die Achsen aus. Vorne kommt eine bewährte Achse mit 7,5 t Achslast und hoher Bodenfreiheit zum Einsatz. Für schwere Einsätze sind Vorderachsen mit bis zu 9 t Achslast<sup>1)</sup> erhältlich. Bei den Hinterachsen stehen Außenplanetenachsen mit bis zu 16 t Achslast<sup>1)</sup> zur Verfügung, die sich neben ihrer besonders

robusten, langlebigen Konstruktion auch durch ihre hohe Bodenfreiheit auszeichnen.

**Felgen und Reifen.** Je nach Baumuster und Einsatz ist der Arocs mit robusten und langlebigen Steilschulterfelgen oder mit Breitbettfelgen<sup>1)</sup> ausgestattet. Die Breitbettfelgen gibt es in Verbindung mit den für diese Einsätze obligatorischen, robusten Reifen mit hoher Tragfähigkeit. Damit Sie auch dort in der Spur bleiben, wo es noch keine Spur gibt. Der Arocs Grounder.



**Verstärkte Hinterachsstabilisatoren.** Für extreme Belastbarkeit können Arocs Grounder, wie beispielsweise 8x8/4-Allrad-Kipper, an der 2. Hinterachse mit verstärkten Stabilisatoren<sup>1)</sup> ausgestattet werden.



#### Vorteile im Überblick.

- Besonders robuste Fahrzeuge für extreme Belastungen, auch im anspruchsvollen Gelände
- Erhöhte Belastbarkeit durch verstärkte Komponenten
- Extrem verwindungsfähiger, hochstabiler Rahmen mit Längsträgerstärke 9 mm
- Hinterachsfederung: Mehrblatt-Parabelfedern mit harter Federkennlinie, bis 18 t Traglast<sup>1)</sup>
- Bei Allradfahrzeugen Stabilisatoren an 1. und 2. Hinterachse<sup>1)</sup> für erhöhte Belastbarkeit und stabiles Fahrverhalten
- Bewährte, robuste Außenplanetenachsen mit hoher Bodenfreiheit und Traglast 13 t, alternativ mit 16 t Traglast<sup>1)</sup>
- Robuste, langlebige Steilschulterfelgen, alternativ Breitbettfelgen<sup>1)</sup>
- Bereifung für besonders hohe Tragfähigkeiten

**Hohe Belastbarkeit.** Arocs Grounder für extreme Einsätze. Ganz gleich, ob als Pritschenfahrzeug, Kipper, Betonmischer oder Sattelzugmaschine – wer sich für einen Arocs Grounder entscheidet, ist für besonders schwere Aufgaben bestens gerüstet. Auf der Baustelle – und überall dort, wo der schwere Job dem Fahrzeug alles abverlangt.

<sup>1)</sup> Sonderausstattung.





# Schwerlasttransport leicht gemacht. Der Arocs bis 250 Tonnen.

**Der Arocs bis 250 Tonnen.** Mit dem Arocs bis 250 Tonnen kommt ein Fahrzeug auf die Straße, das konsequent für das Bewegen besonders schwerer und großer Lasten entwickelt und gebaut wurde. Mehr noch: Der Arocs bis 250 Tonnen setzt Maßstäbe bei Komfort, Fahrzeugleistung und Flexibilität. Auf den ersten Blick, bei jeder Fahrt und in den Pausen dazwischen – mit seinen Fahrerhäusern bietet er genau den Arbeits- und Wohnkomfort, den Sie im Schwerlasttransport benötigen. Mehr Informationen zu Fahrerhaus, Ausstattungen und Interieur finden Sie auf den Seiten 22–29.

Mit seinen kraftvollen, zuverlässigen Euro VI-Motoren, der Schaltautomatik Mercedes PowerShift 3 und beispielsweise der Turbo-Retarder-Kupplung verfügt er über einen kräftigen, äußerst belastbaren Antrieb, der immer genau die Leistung bringt, die die Praxis im Schwerlasttransport verlangt.

Und damit Sie die enorme Leistung auch zuverlässig einsetzen können, haben wir den Arocs bis 250 Tonnen mit einer besonders robusten Fahrwerks-, Federungs- und Rahmenkonstruktion ausgestattet, die die bereitgestellte Kraft auch bei maximaler Auslastung präzise auf die Straße überträgt. Detaillierte Informationen zu Rahmen, Federung und Antriebsstrang finden Sie auch auf den Seiten 36–39.

Für maximale Flexibilität und optimale Einsatzorientierung sorgt die Angebotsvielfalt bei Ausstattungen und Baumustern, die für praktisch jeden Einsatz ein perfekt konfigurierbares Fahrzeug bietet.



**Leistungszentrale.** Die 6-Zylinder-Reihenmotoren des Arocs bis 250 Tonnen decken alle Leistungsanforderungen im Schwerlasttransport optimal ab. Sie zeichnen sich durch hohe Leistung sowie eine langlebige und zuverlässige Konstruktion aus.

# Der Arocs bis 250 Tonnen. Geballte Technik im Überblick.



- 1** Luftdruckbehälter<sup>1)</sup>  
Sehr hohe Luftkapazität für eine häufige Inanspruchnahme beim Bremsen des Schwerlastzuges
- 2** Kraftstoffbehälter<sup>1)</sup>  
900 l Aluminiumtank für maximale Reichweite
- 3** Heckkühlanlage<sup>1)</sup>  
Integrierte Kühlanlage für optimale Kühlung im befeuerten Betrieb und im Retarderbetrieb
- 4** Euro VI-Abgasanlage
- 5** Vorlaufachse<sup>1)</sup>  
8 t luftgedert, hydraulisch gelenkt
- 6** Schwerlastkupplung hinten<sup>1)</sup>  
Montiert am Schwerlastanhängebock. Anhängeranschlüsse seitlich montiert

<sup>1)</sup> Sonderausstattung.

**7** Abstützplatte für Auflieger<sup>1)</sup>

Vermeidet Beschädigungen am Rahmen und am Schlussquerträger

**8** Sattelkupplung 88,9 mm (3,5") und Verschiebeeinrichtung<sup>1)</sup>

Für individuell einstellbare Gesamtzuglängen und optimale Achslastverteilung

**9** Aufstieg und Catwalk<sup>1)</sup>

Zum komfortablen und sicheren Betreten des Fahrzeugrahmens

**10** Seitenverkleidung mit Kühllufteinlässen<sup>1)</sup>

Für eine optimale Kühlluftzufuhr

**11** Schwerlastkupplung vorne<sup>1)</sup>

Der verstärkte Anhängebock vorne ist mit einer Registerkupplung ausgestattet



# Dauerhaft hohe Kraftübertragung. So wie es die Praxis im Schwerlasttransport fordert.

Hohe Leistung allein genügt nicht – sie muss genau dort ankommen, wo sie und vor allem wenn sie gebraucht wird. Wie das geht, zeigt der Arocs bis 250 Tonnen zum Beispiel mit der Schaltautomatik Mercedes PowerShift 3, einsatzoptimierten Fahrprogrammen, 16 Gängen und der Turbo-Retarder-Kupplung.

**Zusatzkühlanlage SLT.** Die zusätzliche Kühlanlage<sup>1)</sup> stellt sicher, dass die volle zur Verfügung stehende Leistung des Motors zeitlich unbegrenzt genutzt werden kann. Weiterhin sorgt sie für maximale Einsatzzeiten des integrierten Retarders. Gerade bei wechselndem Zug- und Bremsbetrieb, bei hohen Außentemperaturen und in großer Höhe, vor allem bei Steigungsfahrten mit hohen Tonnagen, sichert die Heckkühlanlage die Leistung. Ihren Platz findet die Anlage im Kühlturm hinter dem Fahrerhaus.

**Turbo-Retarder-Kupplung<sup>1)</sup>.** Sie ermöglicht besonders kraftvolles, feinfühliges und verschleißfreies Anfahren, zeitlich unbegrenztes Rangieren bei niedrigen Drehzahlen und vollem Drehmoment von bis zu 3000 Nm. Die verschleißfreie Turbo-Retarder-Kupplung kombiniert die Funktionen einer hydrodynamischen Anfahrkupplung und eines Primärretarders in einem Bauteil.



**Mercedes PowerShift 3.** Im Arocs bis 250 Tonnen kommt die Schaltautomatik Mercedes PowerShift 3 in Verbindung mit der Turbo-Retarder-Kupplung<sup>1)</sup> und einem optimal ausgelegten 16-Gang-Klauengetriebe zum Einsatz. Für eine präzise, der jeweiligen Fahrsituation angepasste Gangwahl gibt es dazu das passende Schaltprogramm „heavy“. Die Kriechfunktion mit dem integrierten Manövrierr-Modus ermöglicht besonders leichtes Anfahren und präzises, feinfühliges Rangieren. Darüber hinaus machen unterschiedliche Fahrmodi und Zusatzfunktionen das Fahren im Schwerlasttransport einfacher.

**Getriebe G 280-16/11,7-0,69.** Für die besonders schweren Anforderungen ist der Arocs SLT mit Mercedes PowerShift und einem 16-Gang-Getriebe<sup>1)</sup> erhältlich.

**Fahrprogramm heavy<sup>2)</sup>.** Das Fahrprogramm ist speziell auf Schwerlasttransporte ausgelegt. Es überzeugt durch besonders kurze Schaltzeiten und eine präzise, auf die jeweilige Situation angepasste Gangwahl.

**Fahrprogramm power<sup>2)</sup>.** Es umfasst die Fahrmodi „power“, „standard“ und „manuell“. „power“ ist auf den Onroad-Einsatz ausgelegt und unterstützt bei Bedarf eine leistungsorientierte Fahrweise.

<sup>1)</sup> Sonderausstattung.

<sup>2)</sup> Alternative ohne Mehrpreis.

Fahrprogramm	heavy			
	power			
Fahrmodus	power	standard	manuell	heavy
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Für hohe Lasten bei trotzdem guten Verbrauchswerten</li> <li>Sehr kurze Schaltzeiten <ul style="list-style-type: none"> <li>Kickdown möglich</li> </ul> </li> <li>Automatische Rückschaltung auf „standard“ zeit- oder momentenbasiert <ul style="list-style-type: none"> <li>Kein EcoRoll</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Für hohe Lasten mit hohem Komfort bei den Schaltvorgängen</li> <li>EcoRoll möglich (aktiviert/deaktiviert per Menü) <ul style="list-style-type: none"> <li>Kickdown möglich</li> </ul> </li> <li>EcoRoll nur bis ca. 80 t Lastzugsgesamtgewicht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kein Kickdown</li> <li>Kein EcoRoll</li> <li>Keine automatische Rückschaltung auf „standard“</li> <li>Für ganz spezielle Einsätze kann die Fahrervorgabe ohne Automatikfunktion umgesetzt werden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Für sehr hohe Lasten und anspruchsvolle Topographie</li> <li>Hochschaltungen nur, wenn sichere Anschlussdrehzahl gegeben <ul style="list-style-type: none"> <li>Sehr kurze Schaltzeiten <ul style="list-style-type: none"> <li>Kickdown möglich</li> </ul> </li> </ul> </li> <li>Keine automatische Rückschaltung auf Standardmodus <ul style="list-style-type: none"> <li>Kein EcoRoll</li> </ul> </li> </ul>

**i Vorteile im Überblick.**

- Heckkühlanlage<sup>1)</sup> für hohe Einsatzzeiten von Motor und Retarder
- Verschleißfreie Turbo-Retarder-Kupplung<sup>1)</sup> für extreme Belastungen beim Anfahren und Rangieren
- 16-Gang-Schaltautomatik Mercedes PowerShift 3<sup>1)</sup>
- Kurze Schaltzeiten, hohe Performance
- Einsatzorientierte Fahrprogramme und gezielt zuschaltbare Fahrmodi und Zusatzfunktionen
- Platzsparende Anordnung der Euro VI-Abgas-technologie



# Perfekte Rahmenbedingungen für flexible Einsatzmöglichkeiten.

Spezielle Transporte erfordern spezielle Fahrzeuge. Deshalb verfügt der Arocs bis 250 Tonnen nicht nur über eine besonders robuste und tragfähige Grundausstattung, sondern lässt sich auch durch eine Vielzahl von Eigenschaften optimal auf Ihre Einsätze im Schwerlasttransport vorbereiten.



**Querträger für Schwerlastkupplung vorn.** Für besonders anspruchsvolle Einsätze im Schwerlastverkehr kann der Querträger für die Schwerlastkupplung vorn<sup>1)</sup> ausgerüstet werden.

**Registerkupplung vorn 50 mm<sup>1)</sup>.** Für Zug- und Schubeinsätze kann die Schwerlast-Sattelzugmaschine mit zusätzlichen Schwerlastkupplungen ausgestattet werden. Dazu wird an den Anbaubock vorne entweder eine Registerkupplung oder eine Schwerlastkupplung für Schub- und Zugsätze verbaut.

**Schlussquerträger Schwerlasttransporter.** Mittels des Schlussquerträgers<sup>1)</sup> lässt sich eine Schwerlast-Anhängerkupplung anbauen. Das erweitert die Einsatzmöglichkeiten des Fahrzeugs. Die Anordnung des verstärkten Schlussquerträgers erlaubt die Befestigung der Anhängerkupplung G 150 oben oder der Schwerlast-Anhängerkupplung 250 t unten.



**Schwerlast-Anhängerkupplung<sup>1)</sup>.** Die Schwerlast-Anhängerkupplung Typ 56 E ist für Transporte bis 250 t ausgelegt. Sie kann in zwei verschiedenen Positionen an dem Schwerlastquerträger montiert werden.

**Verschiebeeinrichtung, Jost EV-HD 800, Höhe 57 mm, 36 t<sup>1)</sup>.** Sie ermöglicht die Änderung des Sattelvormmaßes. Hierdurch wird eine Anpassung an Auflieger mit unterschiedlichen Durchschwenkradien unter Berücksichtigung der zulässigen Achslasten ermöglicht.

**Vorrüstung Schwerlasttransporter.** Mit ihr ist der Lkw hervorragend auf einen Einsatz als Schwerlastzugmaschine vorbereitet, die Zahl der nachträglichen Umbauten wird reduziert. Eingesteuert werden die Rahmenlängsträger mit passendem Überhang, Rahmenverstärkung, der erforderlichen Lenkung und weiterer für den Betrieb als SLT notwendiger Komponenten.



**Sattelkupplung Schwerlast<sup>1)</sup>.** Mit dieser Sattelkupplung kann die maximale Sattellast einer vierachsigen Sattelzugmaschine ausgenutzt werden.

**Außenplanetenachsen, Tellerrad 300 mm<sup>2)</sup>.** Die 13 t Stahlguss-Hinterachse verfügt über ein 300 mm Tellerrad, ein Ausgleichsgetriebe sowie über ein Planetengetriebe in jeder Radnabe und ist so für maximale Belastungen ausgelegt. Durch die zweistufige Übersetzung wird das maximale Antriebsmoment direkt in den Radnaben wirksam. Die aus Grauguss gefertigten Achsen haben eine hohe Bodenfreiheit und eine zulässige Achslast von bis zu 16 t.

**Vorlaufachse, 8 t, hydraulisch gelenkt<sup>1)</sup>.** Die hydraulisch gelenkte und optional entlastbare Vorlaufachse mit 8 t Tragfähigkeit erhöht die Sattellast des Fahrzeugs. Die Regelung erfolgt vollautomatisch, um eine optimale Auslastung des Fahr-



**Staukasten Edelstahl<sup>1)</sup>.** Der Staukasten bietet außerhalb des Fahrerhauses Stauraum für Werkzeug sowie Material zur Ladungssicherung. Er ist bis 200 kg beladbar<sup>3)</sup>.

zeugs zu gewährleisten. Im entlasteten Zustand kann kurzzeitig die Traktion an den Antriebsachsen erhöht werden.



#### Vorteile im Überblick.

- Schwerlastkupplungen<sup>1)</sup> vorne und hinten für Zug- und Schubeinsätze
- Hohe Einsatzorientierung durch unterschiedliche Sattelkupplungen und Montageplatten
- Rahmenverstärkung<sup>1)</sup> für bestmögliche Stabilität und Festigkeit
- Robuste Hinterachsen mit einer Traglast von bis zu 16 t
- Hydraulisch gelenkte, luftgefederte und optional entlastbare Vorlaufachse<sup>1)</sup> für hohe Traktion und Fahrstabilität
- Zusätzliche Staukästen<sup>1)</sup> am Rahmen
- Ballastpritsche<sup>1)</sup> für hohe Traktion bei Einsätzen mit Deichselanhänger

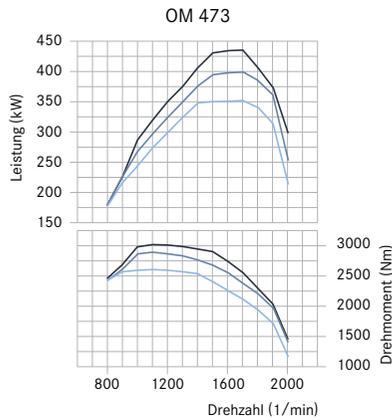
<sup>1)</sup> Sonderausstattung.

<sup>2)</sup> Sonderausstattung bei 6x4- und 8x4-Fahrzeugen.

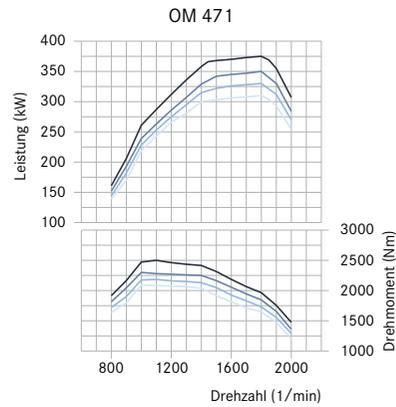
<sup>3)</sup> Größe variiert nach Radstand und Radformel.



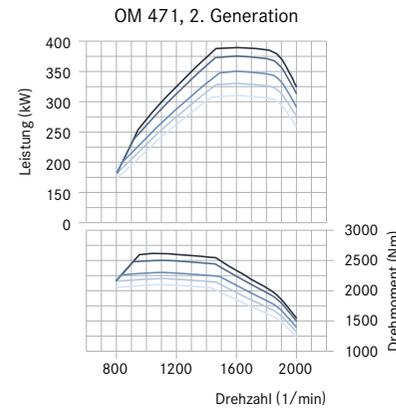
# Der Arocs – Motor-Leistungsdaten



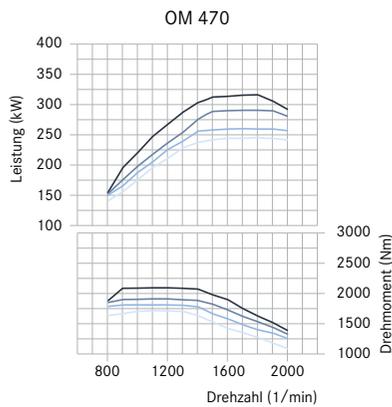
R6 15,6 l Hubraum	
kW (PS)	Nm
bei 1600 1/min	bei 1100 1/min
380 (517)	2600
425 (578)	2800
460 (625)	3000



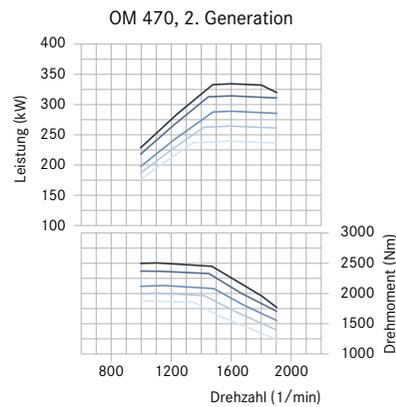
R6 12,8 l Hubraum	
kW (PS)	Nm
bei 1800 1/min	bei 1100 1/min
310 (421)	2100
330 (449)	2200
350 (476)	2300
375 (510)	2500



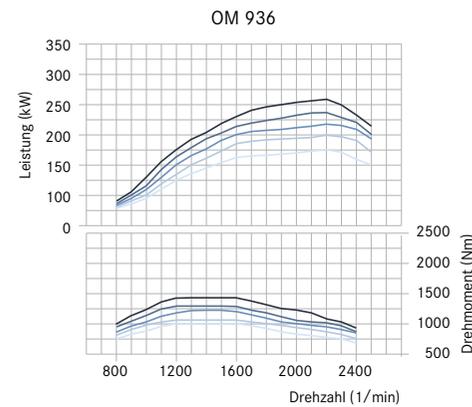
R6 12,8 l Hubraum	
kW (PS)	Nm
bei 1600 1/min	bei 1100 1/min
310 (421)	2100
330 (449)	2200
350 (476)	2300
375 (510)	2500
390 (530)	2600



R6 10,7 l Hubraum	
kW (PS)	Nm
bei 1800 1/min	bei 1100 1/min
240 (326)	1700
265 (360)	1800
290 (394)	1900
315 (428)	2100



R6 10,7 l Hubraum	
kW (PS)	Nm
bei 1600 1/min	bei 1100 1/min
240 (326)	1700
265 (360)	1800
290 (394)	1900
315 (428)	2100
335 (455)	2200



R6 7,7 l Hubraum	
kW (PS)	Nm
bei 2200 1/min	bei 1200-1600 1/min
175 (238)	1000
200 (272)	1100
220 (299)	1200
235 (320)	1300
260 (354)	1400

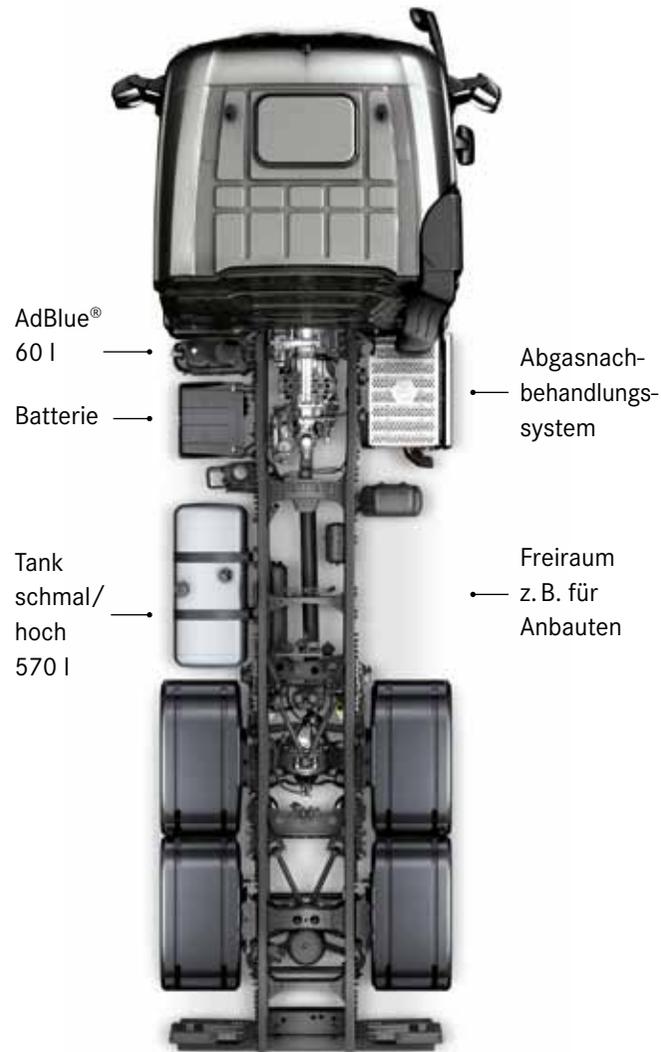
Die Euro VI-Motoren des Arocs: zukunftsorientierte Technik, bis zu **460 kW** (625 PS) und 3000 Nm maximales Drehmoment. Der Arocs bis 250 Tonnen ist ausschließlich mit den Motoren der 15,6 l Hubraumklasse (OM 473) erhältlich.

## Der Arocs bis 41 Tonnen – Tankvarianten

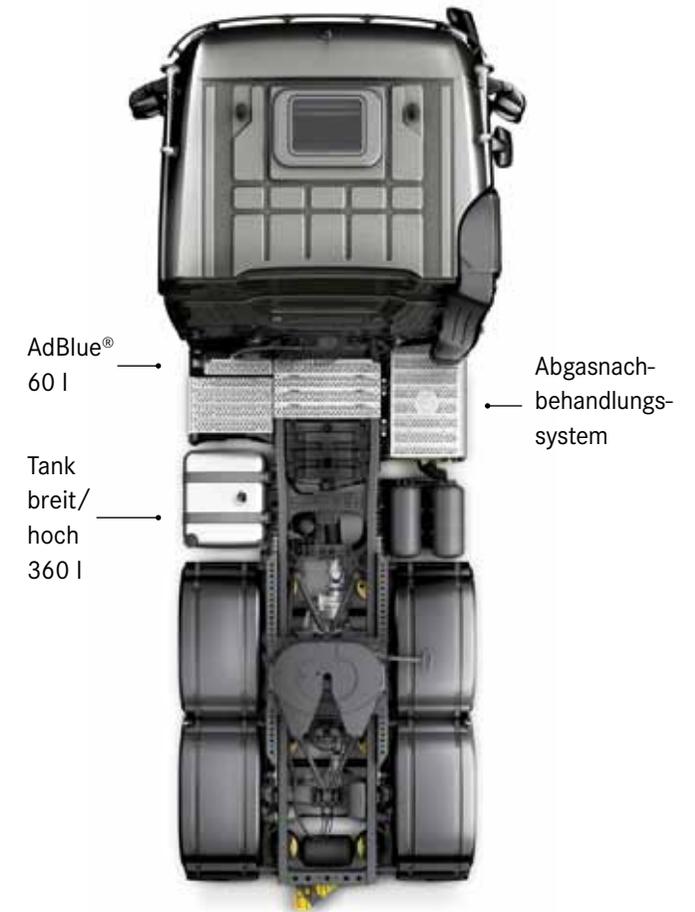
Flexible Kombinationsmöglichkeiten – innerhalb desselben Tankquerschnitts können unterschiedliche Tankvolumina auf der linken und rechten Seite kombiniert werden. Das gilt für Diesel- und AdBlue®-Tanks sowie für Kombitanks. Die Abbildungen zeigen zwei mögliche Varianten bei Pritschenfahrzeugen beziehungsweise Sattelzugmaschinen.



**Modulbaukasten Tanks.** Für eine optimale Einsatzorientierung kann der Arocs bis 41 t mit unterschiedlich hohen und breiten Tanks ausgestattet werden.



Beispiel Tankvariante Arocs Pritschenfahrzeug



Beispiel Tankvariante Arocs Sattelzugmaschine

## Der Arocs – Fahrerhaus-Varianten

**Fahrerhaus-Varianten.** Mit seinen neun Fahrerhäusern deckt der Arocs alle Anforderungen an die unterschiedlichen Einsätze im Bauverkehr vorbildlich ab. Ob bei Tageseinsätzen, auf der Baustelle und im Bauzulieferverkehr oder bei Anwendungen mit häufigen Übernachtungen – alle Fahrerhäuser überzeugen durch ihre robuste, langlebige Konstruktion und durch einen ergonomischen, komfortablen Arbeitsplatz sowie einfaches, effizientes Handling.

Der Arocs bis 250 Tonnen ist ausschließlich mit dem Fahrerhaus BigSpace mit 2500 mm Breite erhältlich, in Verbindung mit Allrad ausschließlich mit dem Fahrerhaus StreamSpace mit 2300 mm Breite.

### S-Fahrerhaus (2300 mm Fahrerhaus-Breite)

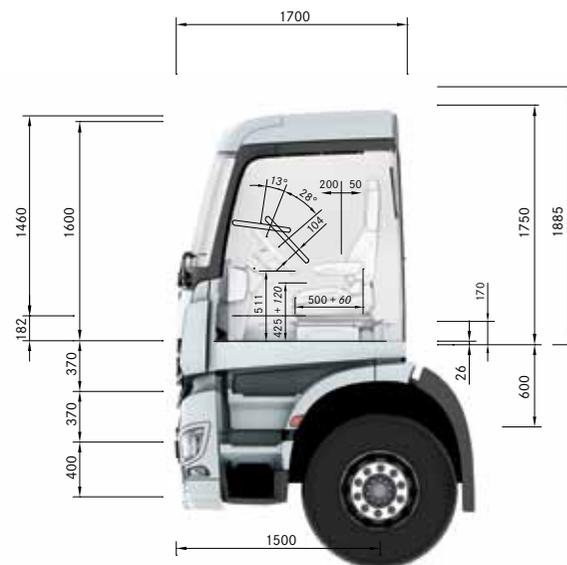
#### S-Fahrerhaus ClassicSpace

Außenbreite: 2300 mm  
 Außenlänge: 1700 mm  
 Stehhöhe vor den Sitzen: 1600 mm

#### Motortunnelvarianten

Motortunnel: 170 mm  
 Stehhöhe auf Motortunnel: 1460 mm

Motortunnel: 320 mm  
 Stehhöhe auf Motortunnel: 1310 mm



S-Fahrerhaus ClassicSpace



S-Fahrerhaus ClassicSpace

## M-Fahrerhaus (2300 mm Fahrerhaus-Breite)

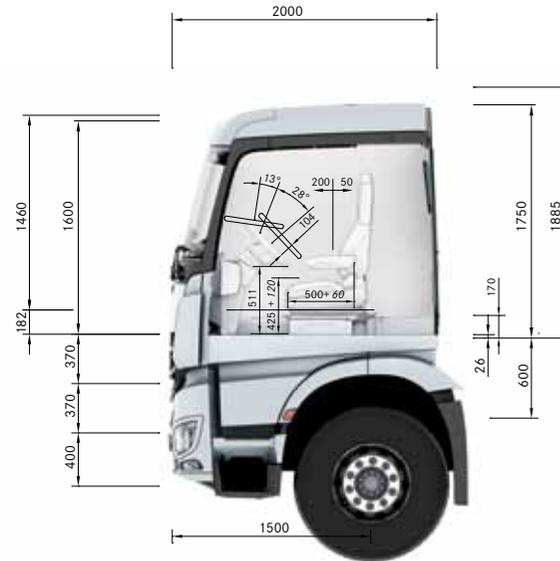
### M-Fahrerhaus ClassicSpace

Außenbreite: 2300 mm  
 Außenlänge: 2000 mm  
 Stehhöhe vor den Sitzen: 1600 mm  
 Stehhöhe vor den Sitzen: 1500 mm<sup>1)</sup>

#### Motortunnelvarianten

Motortunnel: 170 mm  
 Stehhöhe auf Motortunnel: 1460 mm  
 Stehhöhe auf Motortunnel: 1360 mm<sup>1)</sup>

Motortunnel: 320 mm  
 Stehhöhe auf Motortunnel: 1310 mm  
 Stehhöhe auf Motortunnel: 1210 mm<sup>1)</sup>



M-Fahrerhaus ClassicSpace



M-Fahrerhaus ClassicSpace

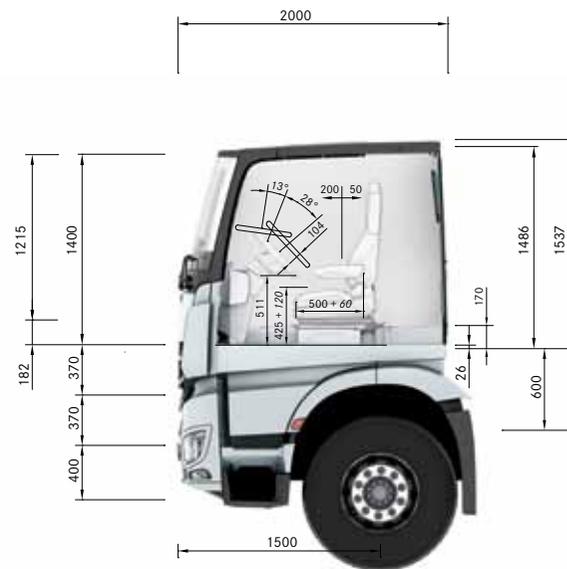
### M-Fahrerhaus CompactSpace

Außenbreite: 2300 mm  
 Außenlänge: 2000 mm  
 Stehhöhe vor den Sitzen: 1400 mm

#### Motortunnelvarianten

Motortunnel: 170 mm  
 Stehhöhe auf Motortunnel: 1215 mm

Motortunnel: 320 mm  
 Stehhöhe auf Motortunnel: 1065 mm



M-Fahrerhaus CompactSpace



M-Fahrerhaus CompactSpace

<sup>1)</sup> M-Fahrerhaus ClassicSpace Low Roof.

## L-Fahrerhaus (2300 mm Fahrerhaus-Breite)

### L-Fahrerhaus ClassicSpace

Außenbreite: 2300 mm  
 Außenlänge: 2300 mm  
 Stehhöhe vor den Sitzen: 1590 mm  
 Stehhöhe vor den Sitzen: 1490 mm<sup>1)</sup>

#### Motortunnelvarianten

Motortunnel: 170 mm  
 Stehhöhe auf Motortunnel: 1460 mm  
 Stehhöhe auf Motortunnel: 1360 mm<sup>1)</sup>

Motortunnel: 320 mm  
 Stehhöhe auf Motortunnel: 1310 mm  
 Stehhöhe auf Motortunnel: 1210 mm<sup>1)</sup>  
 Stehhöhe ebener Boden: 1640 mm  
 Stehhöhe ebener Boden: 1540 mm<sup>1)</sup>

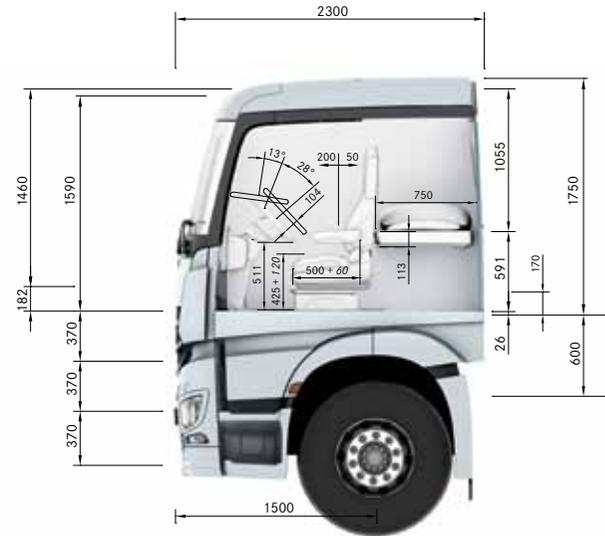
### L-Fahrerhaus StreamSpace

Außenbreite: 2300 mm  
 Außenlänge: 2300 mm  
 Stehhöhe vor den Sitzen: 1840 mm

#### Motortunnelvarianten

Motortunnel: 170 mm  
 Stehhöhe auf Motortunnel: 1785 mm

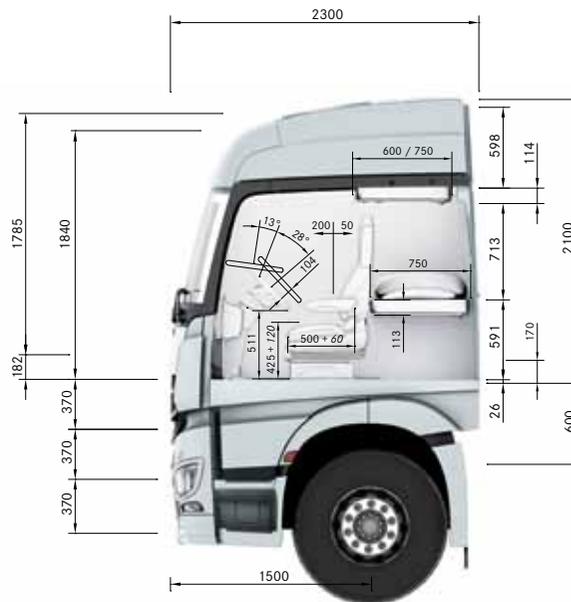
Motortunnel: 320 mm  
 Stehhöhe auf Motortunnel: 1635 mm  
 Stehhöhe ebener Boden: 1970 mm



L-Fahrerhaus ClassicSpace



L-Fahrerhaus ClassicSpace



L-Fahrerhaus StreamSpace



L-Fahrerhaus StreamSpace

<sup>1)</sup> L-Fahrerhaus ClassicSpace Low Roof.



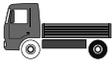
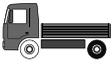
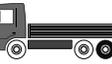
Arocs Sattelzugmaschine – Typen-Übersicht

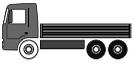
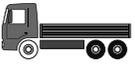
						
<b>Tonnage (t)</b>	18	18	18	20	20	20
<b>Radformel</b>	4x2	4x2	4x4	4x2	4x2	4x4
<b>Federung</b>	Luft	Luft	Stahl	Stahl	Luft	Stahl
<b>Motorisierungen</b>						
175 kW (238 PS)–260 kW (354 PS)	x	x <sup>1)</sup>	–	x	x	–
240 kW (326 PS)–335 kW (455 PS)	x	x	x	x	x	x
310 kW (421 PS)–390 kW (530 PS)	x	–	x	x	x	x
380 kW (517 PS)–460 kW (625 PS)	x	–	–	x	x	–
<b>Radstand (300 mm Raster)</b>	3300–3900	3300–3900	3600–3900	3300–3900	3300–3900	3600–3900
<b>Produktgruppe</b>	–	Loader	–	Grounder	–	Grounder
<b>Fahrerhaus-Varianten</b>						
S-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 320 mm	•	•	•	•	•	•
S-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	x	x	–
M-Fhs. CompactSpace, 2300 mm, 320 mm	x	x	x	x	x	x
M-Fhs. CompactSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	x	x	–
M-Fhs. ClassicSpace Low Roof	x	x	x	x	x	x
M-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 320 mm	x	x	x	x	x	x
M-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	x	x	–
L-Fhs. ClassicSpace Low Roof	x	x	x	x	x	x
L-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 320 mm	x	x	x	x	x	x
L-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	x	x	–
L-Fhs. StreamSpace, 2300 mm, 320 mm	x	x	x	x	x	x
L-Fhs. StreamSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	x	x	–
L-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, ebener Boden	x	–	–	x	x	–
L-Fhs. StreamSpace, 2300 mm, ebener Boden	x	–	–	x	x	–
L-Fhs. StreamSpace, 2500 mm, ebener Boden	x	–	–	x	x	–
L-Fhs. BigSpace, 2500 mm, ebener Boden	x	–	–	x	x	–

								
25	25	25	26	26	26	33	33	33
6x2 ENA	6x2/2 VLA 22,5"	6x2/4 VLA 22,5"	6x2 DNA	6x4	6x4	6x4	6x4	6x6
Luft	Luft	Luft	Luft	Stahl	Luft	Stahl	Luft	Stahl
x <sup>2)</sup>	-	-	x <sup>2)</sup>	x <sup>2)</sup>	x <sup>2)</sup>	-	-	-
x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x
-	-	-	-	x	x	x	x	x
3300, 3450	2550	2550	3300, 3450	3300-3900	3300-3900	3300-3900	3300-3900	3600-4200
-	-	-	-	-	-	Grounder	-	Grounder
-	-	-	-	•	•	-	-	•
•	•	•	•	x	x	•	•	-
-	-	-	-	x	x	-	-	x
x	x	x	x	x	x	x	x	-
x	x	x	x	x	x	x	x	x
-	-	-	-	x	x	-	-	x
x	x	x	x	x	x	x	x	-
x	x	x	x	x	x	x	x	x
-	-	-	-	x	x	-	-	x
x	x	x	x	x	x	x	x	-
-	-	-	-	x	x	-	-	x
x	x	x	x	x	x	x	x	-
x	x	x	x	x	x	x	x	-
x	x	x	x	x	x	x	x	-
x	x	x	x	x	x	x	x	-
x	x	x	x	x	x	x	x	-

• serienmäßig    x auf Wunsch lieferbar    - nicht lieferbar    <sup>1)</sup> Ab **235 kW** (320 PS).    <sup>2)</sup> Kein **175 kW** (238 PS).

## Arocs Pritsche – Typen-Übersicht

								
<b>Tonnage (t)</b>	18	18	18	20	20	20	25	25
<b>Radformel</b>	4x2	4x2	4x4	4x2	4x2	4x4	6x2 ENA	6x2/4 VLA 22,5"
<b>Federung</b>	Stahl	Luft	Stahl	Stahl	Luft	Stahl	Luft	Luft
<b>Motorisierungen</b>								
175 kW (238 PS)–260 kW (354 PS)	x	x	x	x	x	–	x <sup>1)</sup>	x <sup>1)</sup>
240 kW (326 PS)–335 kW (455 PS)	x	x	x	x	x	x	x	x
310 kW (421 PS)–390 kW (530 PS)	x	x	x	x	x	x	x	x
380 kW (517 PS)–460 kW (625 PS)	x	x	–	x	x	–	x	–
<b>Radstand (300 mm Raster)</b>	3600–6600	3300–6600	3600–4500	3300–6600	3300–6600	3600–4500	3900–6000	3150–4050
<b>Produktgruppe</b>	–	–	–	Grounder		–	Grounder	–
<b>Fahrerhaus-Varianten</b>								
S-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 320 mm	•	•	•	–	–	•	•	•
S-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	•	•	–	x	x
M-Fhs. CompactSpace, 2300 mm, 320 mm	x	x	x	–	–	x	x	x
M-Fhs. CompactSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	x	x	–	x	x
M-Fhs. ClassicSpace Low Roof	x	x	x	x	x	x	x	x
M-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 320 mm	x	x	x	–	–	x	x	x
M-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	x	x	–	x	x
L-Fhs. ClassicSpace Low Roof	x	x	x	x	x	x	x	x
L-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 320 mm	x	x	x	–	–	x	x	x
L-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	x	x	–	x	x
L-Fhs. StreamSpace, 2300 mm, 320 mm	x	x	x	–	–	x	x	x
L-Fhs. StreamSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	x	x	–	x	x
L-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, ebener Boden	x	x	–	x	x	–	x	x
L-Fhs. StreamSpace, 2300 mm, ebener Boden	x	x	–	x	x	–	x	–
L-Fhs. StreamSpace, 2500 mm, ebener Boden	x	x	–	x	x	–	x	–
L-Fhs. BigSpace, 2500 mm, ebener Boden	x	x	–	x	x	–	x	–

										
26	26	26	33	33	33	32	32	32	32	41
6x2 DNA	6x4	6x4	6x4	6x4	6x6	8x2/4 ENA	8x4/4	8x4/4	8x4/4 ENA	8x4/4
Luft	Stahl	Luft	Stahl	Luft	Stahl	Luft	Stahl	Luft	Luft	Stahl
x <sup>1)</sup>	x <sup>1)</sup>	x <sup>1)</sup>	-	-	-	x <sup>1)</sup>	x <sup>1)</sup>	x <sup>1)</sup>	x <sup>1)</sup>	-
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x <sup>2)</sup>	x	x	x	x	x
3900-6000	3600-5700	3600-5700	3600-5700	3600-5700	3600-5100	4250-6050	4250-6350	4250-6350	3600-5700	4250-6350
-	-	-	Grounder	-	Grounder	-	-	-	-	Grounder
•	•	•	-	-	•	-	-	-	-	-
x	x	x	•	•	-	•	•	•	•	•
x	x	x	-	-	x	-	-	-	-	-
x	x	x	x	x	-	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	-	-	x	-	-	-	-	-
x	x	x	x	x	-	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	-	-	x	-	-	-	-	-
x	x	x	x	x	-	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	-	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	-	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	-	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	-	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	-	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	-	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	-	x	x	x	x	x

• serienmäßig    x auf Wunsch lieferbar    - nicht lieferbar    <sup>1)</sup> Kein **175 kW** (238 PS).    <sup>2)</sup> Nur **380 kW** (517 PS).

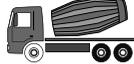
**Arocs Kipper – Typen-Übersicht**

							
<b>Tonnage (t)</b>	18	18	18	20	20	20	26
<b>Radformel</b>	4x2	4x2	4x4	4x2	4x2	4x4	6x4
<b>Federung</b>	Stahl	Luft	Stahl	Stahl	Luft	Stahl	Stahl
<b>Motorisierungen</b>							
175 kW (238 PS)–260 kW (354 PS)	x	x	x	x	x	–	x <sup>1)</sup>
240 kW (326 PS)–335 kW (455 PS)	x	x	x	x	x	x	x
310 kW (421 PS)–390 kW (530 PS)	x	x	x	x	x	x	x
380 kW (517 PS)–460 kW (625 PS)	–	–	–	–	–	–	x
<b>Radstand (300 mm Raster)</b>	3600–5400	3600–5400	3600–4500	3600–5400	3600–5400	3600–4500	3300–5400
<b>Produktgruppe</b>	–	–	–	Grounder	–	Grounder	–
<b>Fahrerhaus-Varianten</b>							
S-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 320 mm	•	•	•	–	–	•	•
S-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	•	•	–	x
M-Fhs. CompactSpace, 2300 mm, 320 mm	x	x	x	–	–	x	x
M-Fhs. CompactSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	x	x	–	x
M-Fhs. ClassicSpace Low Roof	x	x	x	x	x	x	x
M-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 320 mm	x	x	x	–	–	x	x
M-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	x	x	–	x
L-Fhs. ClassicSpace Low Roof	x	x	x	x	x	x	x
L-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 320 mm	x	x	x	–	–	x	x
L-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	x	x	–	x
L-Fhs. StreamSpace, 2300 mm, 320 mm	x	x	x	–	–	x	x
L-Fhs. StreamSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	–	x	x	–	x
L-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, ebener Boden	–	–	–	–	–	–	x
L-Fhs. StreamSpace, 2300 mm, ebener Boden	–	–	–	–	–	–	x
L-Fhs. StreamSpace, 2500 mm, ebener Boden	–	–	–	–	–	–	x
L-Fhs. BigSpace, 2500 mm, ebener Boden	–	–	–	–	–	–	x

									
26	33	33	33	32	32	32	41	41	41
6x4	6x4	6x4	6x6	8x4/4	8x4/4	8x4 ENA	8x4/4	8x6/4	8x8/4
Luft	Stahl	Luft	Stahl	Stahl	Luft	Luft	Stahl	Stahl	Stahl
x <sup>1)</sup>	-	-	-	x <sup>1)</sup>	x <sup>1)</sup>	x <sup>1)</sup>	-	-	-
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x <sup>2)</sup>	x	x	x	x	-	x
3300-5400	3300-5400	3300-5400	3600-4200	4250-6350	4250-6350	3600-5700	4250-6350	4550-6050	4850-5450
-	Grounder	-	Grounder	-	-	-	Grounder	Grounder	Grounder
•	-	-	•	-	-	-	-	•	•
x	•	•	-	•	•	•	•	x	x
x	-	-	x	-	-	-	-	-	-
x	x	x	-	x	x	x	x	x	x
x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
x	-	-	x	-	-	-	-	-	-
x	x	x	-	x	x	x	x	x	x
x	-	-	x	-	-	-	-	-	-
x	x	x	-	x	x	x	x	x	x
x	-	-	x	-	-	-	-	-	-
x	x	x	-	x	x	x	x	-	-
x	x	x	-	x	x	x	x	-	-
x	x	x	-	-	x	x	-	-	-
x	x	x	-	-	-	x	-	-	-
x	x	x	-	-	-	x	-	-	-

• serienmäßig    x auf Wunsch lieferbar    - nicht lieferbar    <sup>1)</sup> Kein **175 kW** (238 PS).    <sup>2)</sup> Nur **380 kW** (517 PS).

Arocs Betonmischer – Typen-Übersicht

						
<b>Tonnage (t)</b>	26	33	32	32	32	41
<b>Radformel</b>	6x4	6x4	8x4/4	8x4/4	8x4 ENA	8x4/4
<b>Federung</b>	Stahl/Luft	Stahl/Luft	Stahl/Luft	Stahl/Luft	Luft	Stahl
<b>Motorisierungen</b>						
<b>175 kW (238 PS)–260 kW (354 PS)</b>	x <sup>1)</sup>	–	x <sup>1)</sup>	x <sup>2)</sup>	x <sup>1)</sup>	–
<b>240 kW (326 PS)–335 kW (455 PS)</b>	x	x	x	x	x	x
<b>310 kW (421 PS)–390 kW (530 PS)</b>	x	x	x	–	x	x
<b>380 kW (517 PS)–460 kW (625 PS)</b>	–	–	–	–	–	–
<b>Radstand (300 mm Raster)</b>	3300–4200	3300–4200	4250–6050	4250–6050	3600–5700	4250–6050
<b>Produktgruppe</b>	–	Grounder <sup>3)</sup>	–	Loader	–	Grounder
<b>Fahrerhaus-Varianten</b>						
S-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 320 mm	•	–	–	–	–	–
S-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 170 mm	x	•	•	•	•	•
M-Fhs. CompactSpace, 2300 mm, 320 mm	x	–	–	–	–	–
M-Fhs. CompactSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	x	x	x	x
M-Fhs. ClassicSpace Low Roof	x	x	x	x	x	x
M-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 320 mm	x	–	–	–	–	–
M-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	x	x	x	x
L-Fhs. ClassicSpace Low Roof	x	x	x	x	x	x
L-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 320 mm	x	–	–	–	–	–
L-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	x	–	x	x
L-Fhs. StreamSpace, 2300 mm, 320 mm	x	–	–	–	–	–
L-Fhs. StreamSpace, 2300 mm, 170 mm	x	x	x	–	x	x
L-Fhs. ClassicSpace, 2300 mm, ebener Boden	–	–	–	–	–	–
L-Fhs. StreamSpace, 2300 mm, ebener Boden	–	–	–	–	–	–
L-Fhs. StreamSpace, 2500 mm, ebener Boden	–	–	–	–	–	–
L-Fhs. BigSpace, 2500 mm, ebener Boden	–	–	–	–	–	–

Arocs bis 250 Tonnen – Typen-Übersicht

					
<b>Tonnage (t)</b>	33	41	33	41	41
<b>Radformel</b>	6x4	8x4/4	6x6	8x6/4	8x8/4
<b>Federung</b>	Stahl	Stahl	Stahl	Stahl	Stahl
<b>Motorisierungen</b>					
Motorbezeichnung	OM 473	OM 473	OM 473	OM 473	OM 473
Leistung kW (PS)	<b>380</b> (517)– <b>460</b> (625)	<b>380</b> (517)– <b>460</b> (625)	<b>380</b> (517)– <b>460</b> (625)	<b>380</b> (517)– <b>460</b> (625)	<b>380</b> (517)– <b>460</b> (625)
Nenn Drehzahl (1/min)	1600	1600	1600	1600	1600
max. Drehmoment (Nm)	2600–3000	2600–3000	2600–3000	2600–3000	2600–3000
Drehzahl bei max. Drehmoment (1/min)	1100	1100	1100	1100	1100
<b>Radstand in mm</b>	3600/3900	3900	4200	4200	4850
<b>L-Fahrerhaus</b>					
BigSpace	•	•	–	–	–
StreamSpace	–	–	•	•	•
<b>Zulässige Achslasten (kg)<sup>4)</sup></b>					
Vorderachslast	7500–9000	7500–9000	9000	9000	9000
Vorlaufachse/2. Vorderachse	–	8000	–	8000	9000
Hinterachslast	2x13.000	2x13.000	2x13.000	2x13.000	2x13.000
<b>Zulässige Gewichte (kg)<sup>4)</sup></b>					
Zulässiges Fahrzeugesamtgewicht	33.000	41.000	33.000	41.000	41.000
Zulässiges Lastzuggesamtgewicht	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000

• serienmäßig    x auf Wunsch lieferbar    – nicht lieferbar    <sup>1)</sup> Kein **175 kW** (238 PS).    <sup>2)</sup> Ab **235 kW** (320 PS).    <sup>3)</sup> In Verbindung mit Stahlfederung.    <sup>4)</sup> Können aufgrund nationaler Gesetzgebung abweichen.



# Umfassende Lösungen für mehr Transport-Effizienz.

Für besonders niedrige Gesamtkosten und steigende Erträge reichen sparsame, zuverlässige Fahrzeuge alleine heute nicht mehr aus. Sicheres Ankommen ist ebenfalls entscheidend für hohe Transport-Effizienz. Und dazu: Services und Dienstleistungen, die die Fahrzeugverfügbarkeit weiter erhöhen. Vom ersten Tag an. Und über die gesamte Nutzungsdauer.

**Umfassende Transport-Effizienz.** Um die Betriebskosten weiter zu senken und zusätzlich die Erträge zu steigern, kann man einiges tun. Dazu gehört die Reduzierung von fahrzeugbezogenen Kosten, die durch Anschaffung, Kraftstoffverbrauch sowie Wartung und Reparatur entstehen. Aber auch bei den einsatzbezogenen Kosten können Sie sparen: durch Dienstleistungen, die beispielsweise zu niedrigeren Personal- und Verwaltungskosten in Ihrem Unternehmen beitragen. Ebenfalls nicht zu vernachlässigen: Sicherheits- und Assistenzsysteme, die jede Fahrt sicherer machen – also dazu beitragen, dass Ihr Lkw zuverlässig ankommt. Dazu ein dichtes, europaweites Werkstattnetz mit perfekt auf Ihren Bedarf abgestimmten Service-Leistungen, die die Fahrzeugverfügbarkeit weiter erhöhen. Kurz: Wir tun alles, um die Transport-Effizienz permanent weiter zu steigern. Überzeugen Sie sich.



**Hohe Gesamtwirtschaftlichkeit.** Die Verbindung aus effizienter, zuverlässiger Fahrzeugtechnik, führenden Sicherheitstechnologien sowie Service-Leistungen ermöglicht die Reduzierung der Gesamtkosten und damit die Steigerung des Ertrages. Mit jedem gefahrenen Kilometer.

# Wir tun alles. Für besonders niedrige Gesamtkosten.

Niedrige Kosten. Von Anfang an und über die gesamte Nutzungsdauer. Durch Fahrzeuge mit innovativer Technik und mit Dienstleistungen, die Sie schon bei der Anschaffung auswählen können – und die sich vom ersten Tag an bezahlt machen. Weil sie präzise auf Ihre Einsatzanforderungen im Bauverkehr zugeschnitten sind. Denn eine richtige Investition ist die beste Investition.

**Baufahrzeuge.** Eine gute Investition muss all Ihren Anforderungen gerecht werden. Ein Anspruch, den die Baufahrzeuge von Mercedes-Benz mit dem Atego, dem Arocs und dem Arocs bis 250 Tonnen vorbildlich erfüllen. Mit ihren langlebigen Komponenten und ihrer hohen Aufbaufreundlichkeit bieten sie beste Voraussetzungen, um besonders wirtschaftlich unterwegs zu sein. Angefangen bei den sparsamen Euro VI-Motoren, die beim Atego von **115 kW** (156 PS) bis **220 kW** (299 PS) und beim Arocs von **175 kW** (238 PS) bis **460 kW** (625 PS) erhältlich sind. Über die fein abgestimmten Antriebsstrangkongfigurationen bis hin zur ausgefeilten Aerodynamik. Für den Einsatz in nutzlastorientierten Branchen und für besonders schwere Einsätze bieten wir Ihnen den Arocs Loader und den Arocs Grounder an.



**Branchen-Informations-Center (BIC).** Im Branchen-Information-Center in Würth stehen Ihnen permanent rund 180 branchentypisch aufgebaute Komplettfahrzeuge mit Aufbaulösungen von über 70 Herstellern zur Verfügung. Alle Fahrzeuge und Aufbaulösungen können unter realen Bedingungen Probe gefahren, vorgeführt, getestet und direkt miteinander verglichen werden, damit die optimale Transportlösung schnell und unkompliziert gefunden ist. Zudem bieten wir Branchenveranstaltungen mit Fahrerlebnissen an. Bei speziellen Offroad-Veranstaltungen können Sie die Baufahrzeuge von Mercedes-Benz selbst erproben.

**Mercedes-Benz Custom Tailored Trucks.** Fahrzeugumbauten nach Maß. Mercedes-Benz Custom Tailored Trucks (CTT) erweitert das breit gefächerte Portfolio unserer Lkw und erfüllt Ihre Sonderwünsche in bewährter Mercedes-Benz Qualität: Angefangen bei der intensiven Beratung zur Definition des Umbaus über die Konstruktion, Simulation und Erprobung bis hin zur Auslieferung erhalten Sie alles aus einer Hand. Mit ausgewählten Partnern realisiert CTT individuelle Kundenanforderungen wie beispielsweise komplexe Achsumbauten, Chassismodifikationen für Spezialaufbauten oder das Versetzen von Komponenten. Kurzum, bei Mercedes-Benz Custom Tailored Trucks erhalten Sie exakt die Lösung, die Sie für Ihren Einsatz benötigen. Damit Sie wirtschaftlich unterwegs sind.



#### Vorteile im Überblick.

- Einsatzoptimierte Fahrzeuge für den Bauverkehr
- Lückenloses Euro VI-Motorenprogramm –  
Atego: zwei Hubraumklassen, sieben Leistungsstufen von 115 kW (156 PS) bis zu 220 kW (299 PS)  
Arocs: vier Hubraumklassen, 18 Leistungsstufen von 175 kW (238 PS) bis zu 460 kW (625 PS)
- Branchenspezifische Fahrzeugkonzepte Arocs Loader und Arocs Grounder
- Branchen-Informations-Center in Würth mit ca. 180 praxisorientierten Branchenlösungen zum Anfassen, Testen, Vergleichen und Probefahren. Branchenveranstaltungen mit Fahrerlebnissen
- Mercedes-Benz Custom Tailored Trucks für maßgeschneiderte Fahrzeugumbauten

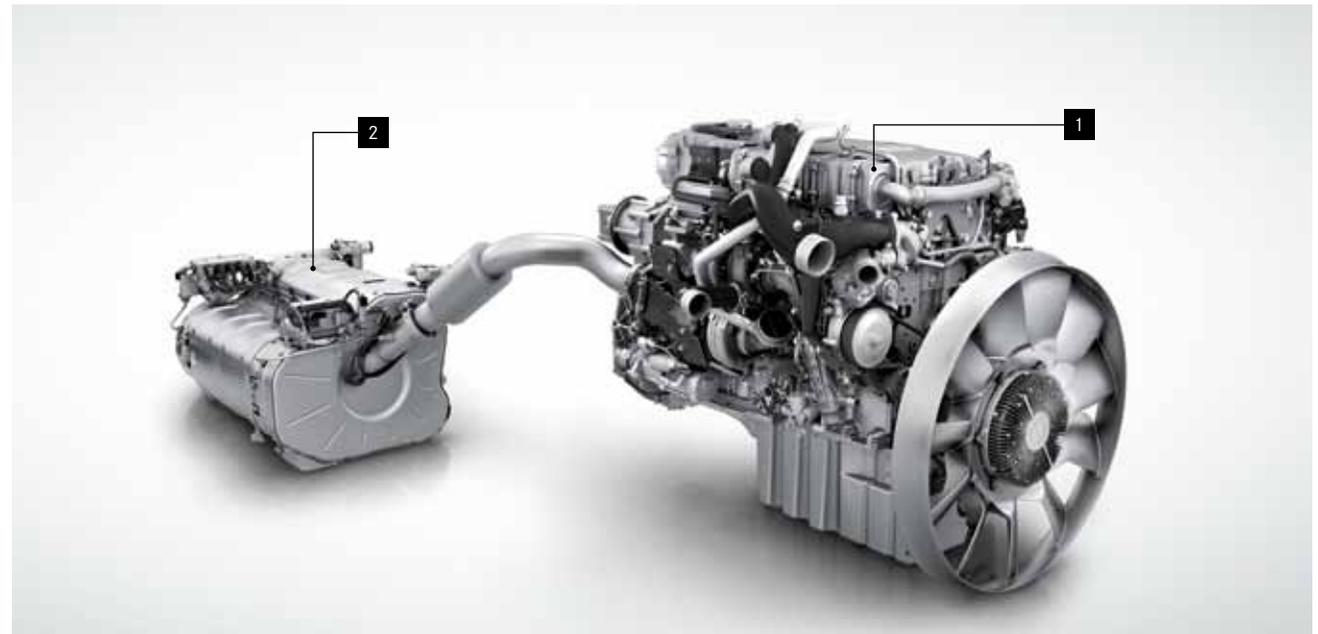


# Unser Tipp für niedrige Verbrauchskosten: 1-a-Technik, 1-a-Dienstleistungen und 1-a-Fahrstil.

Mit Arocs und Atego stehen Ihnen Fahrzeuge zur Verfügung, die Kraftstoff äußerst effizient nutzen. Und: Durch das Zusammenspiel aus Fahrzeugtechnik und Dienstleistungen wie zum Beispiel unseren Fahrerschulungen sind weitere beachtliche Senkungen der Kraftstoffkosten möglich. Denn ein guter Lkw wird durch seinen Fahrer noch besser.

**Niedriger Kraftstoffverbrauch.** Verantwortlich für den geringen Verbrauch der 6-Zylinder-Reihenmotoren ist die hocheffiziente Verbrennungsstrategie, die beim Arocs unter anderem durch die Common-Rail-Hochdruckeinspritzung X-Pulse<sup>1)</sup> unterstützt wird. Zudem sorgt die gekühlte Abgasrückführung dafür, dass weniger AdBlue<sup>®</sup> verbraucht wird.

**Hydraulic Auxiliary Drive<sup>2) 3)</sup>.** Der wartungsfreie Hydraulic Auxiliary Drive verbindet die Vorteile von Allrad- und klassischem Antrieb. Er bietet bei Bedarf zusätzliche Traktion – und fällt bei langen Strecken kaum ins Gewicht. Hydraulic Auxiliary Drive ist bis zu 350 bzw. 500 Kilogramm leichter als der zuschaltbare bzw. permanente Allradantrieb. Zudem gibt es keine mitlaufende Antriebsachse. Das reduziert den Verbrauch um bis zu sechs bzw. acht Prozent gegenüber dem zuschaltbaren bzw. permanenten Allradantrieb.



**Euro VI-Abgastechnologie.** 1. Durch die gekühlte Abgasrückführung entstehen bei der Kraftstoffverbrennung weniger Stickoxide. 2. Das Abgassystem der Euro VI-Motoren ist mit einem hochwirksamen Dieselpartikelfilter ausgerüstet. Das AdBlue<sup>®</sup> wird durch die optimierte Dosiereinheit ohne Luft in den Abgasstrom eingedüst. Und im SCR-Katalysator werden die Stickoxide vollständig in Wasser und Stickstoff umgewandelt.

**Achsen, Getriebe, Nebenverbraucher.** Zu einem geringen Verbrauch trägt auch eine große Auswahl einsatzorientierter Hinterachsübersetzungen und Getriebe bei. Kurze Schaltzeiten und sparsame Nebenverbraucher wie etwa die bedarfs-regelte Druckluftsteuerung sowie die Lenkhilfpumpe helfen zudem, den Kraftstoffverbrauch zu reduzieren.

**Niedriger Luft- und Rollwiderstand.** Für weniger Luftwiderstand wurde das Design vom Atego und Arocs bis ins kleinste Detail optimiert. Vom Stoßfänger über die Eckbeplankung bis hinauf zum Dach – alles trägt zu einem niedrigen Luftwiderstand und damit zu weniger Verbrauch bei. Zudem senken aerodynamische Anbauteile<sup>4)</sup> den Verbrauch. Die Reifendruck-



**Ausgefeilte Aerodynamik.** Bei der Konstruktion des Arocs wurde jedes einzelne Teil ausführlich getestet. Im Windkanal und auf vielen Millionen Testkilometern – für einen äußerst geringen Luftwiderstand und niedrigen Verbrauch.

kontrolle<sup>2) 4)</sup> bewirkt einen verringerten Rollwiderstand und leistet so ebenfalls einen Beitrag zum niedrigen Verbrauch.

**Neu: 2. Euro VI-Motoren-Generation OM 470 und OM 471.** Mit den grundlegend überarbeiteten 10,7 l- und 12,8 l-Aggregaten stehen Ihnen zwei weitere, kraftstoffsparende Motoren in jeweils fünf Leistungsstufen zur Verfügung. Neben der weiterentwickelten Common-Rail-Hochdruckeinspritzung X-Pulse mit bis zu 2700 bar Einspritzdruck, dem asymmetrischen Turbolader und der optimierten Abgasrückführung tragen auch eine neue Kolbengeometrie und die optimierte Kühlung zur Kraftstoffersparnis bei. Zudem ermöglicht das deutlich erhöhte maximale Drehmoment den Einsatz einer



**Reifendruckkontrolle<sup>2) 4)</sup>.** Die drahtlose Drucküberwachung kontrolliert permanent den Luftdruck der Reifen und zeigt den für die aktuelle Reifentemperatur erforderlichen Solldruck in Abhängigkeit der Außentemperatur an.

längeren Hinterachsübersetzung, die zusammen mit Predictive Powertrain Control<sup>5)</sup> zum niedrigen Kraftstoffverbrauch beiträgt. In Verbindung mit dem optimierten Antriebsstrang und den Nebenverbrauchern können so im Vergleich zum Vorgänger bis zu 3% Kraftstoff eingespart werden.

<sup>1)</sup> Beim Motor OM 936 ist X-Pulse nicht verfügbar.

<sup>2)</sup> Nur bei Arocs.

<sup>3)</sup> Für 2- und 3-Achser mit luftgefederter Hinterachse als Sonderausstattung erhältlich.

<sup>4)</sup> Sonderausstattung.

<sup>5)</sup> Nicht bei Atego.



#### Vorteile im Überblick.

- Niedriger Verbrauch durch sparsame, effiziente Motoren und kurze Schaltzeiten
- Weitere Kraftstoffersparnis durch neue Motoren der 2. Generation OM 470 und OM 471
- Einsatzorientierte Hinterachsübersetzungen und Getriebe
- Kraftstoffreduzierte Nebenverbraucher
- Ausgefeilte Aerodynamik
- Geringer Rollwiderstand durch Reifendruckkontrolle<sup>2) 4)</sup>



# Predictive Powertrain Control: Kennt Ihre Strecke. Vom Start bis zum Ziel. Und spart bis zu 5 % Diesel extra.

Mit Predictive Powertrain Control sind Sie einfach noch wirtschaftlicher unterwegs. Weil das System die Strecke schon kennt, bevor Sie da sind. Und so in West- und Osteuropa auf Autobahnen und Bundesstraßen mit PPC-Abdeckung bis zu 5% Kraftstoff spart.

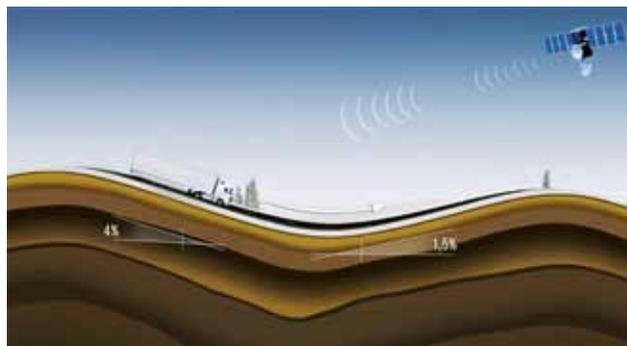
**Predictive Powertrain Control<sup>1) 2)</sup>**. Das System integriert eine an die Topographie angepasste Fahrweise in die Schaltautomatik und ermöglicht in Verbindung mit der präzise abgestimmten Schaltstrategie Kraftstoffeinsparungen von bis zu 5%. Durch ein satellitengestütztes Ortungssystem und 3D-Straßenkarten erkennt Predictive Powertrain Control (PPC) den Verlauf der Straße mit den vorausliegenden Gefällen und Steigungen. Auf Grundlage der Daten werden die Schaltzeitpunkte, Schaltsprünge und die Tempomatgeschwindigkeit optimiert. Die kinetische Energie des Fahrzeugs wird bestmöglich genutzt, um unnötiges Gasgeben, Schalten oder Bremsen zu vermeiden. PPC kennt rund 295.000 Kilometer (95%) der europäischen Fernstraßen und lässt sich bei Geschwindigkeiten zwischen 25 und 90 km/h einsetzen.



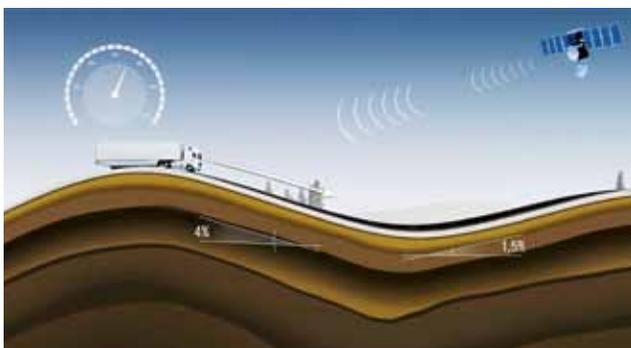
**Topographieorientierte Fahrweise.** Predictive Powertrain Control nutzt digitale 3D-Straßenkarten und GPS-Informationen, um einen elektronischen Horizont zu generieren, der zur vorausschauenden Optimierung von Schaltzeitpunkten, der Gangwahl oder der im Tempomat eingestellten Geschwindigkeit eingesetzt wird. So kann eine an die Topographie angepasste Fahrweise in die Automatisierung integriert werden, die selbst von erfahrenen Fahrern nur schwer zu realisieren ist und zusätzlich bis zu 5% Kraftstoff spart.



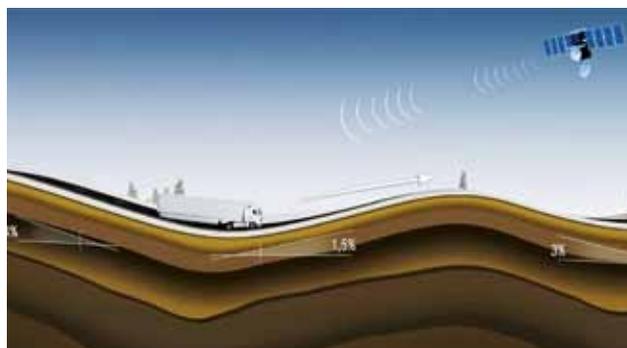
**Fahrsituation: Steiler Berg.** Um das Schalten am Berg möglichst zu vermeiden, schaltet PPC – falls sinnvoll – rechtzeitig vor dem Anstieg zurück und/oder erhöht die Geschwindigkeit im Rahmen der oberen Hysterese. Zudem sorgt Predictive Powertrain Control für eine optimierte Schaltreihenfolge, also beispielsweise weniger Schaltvorgänge und größere Schaltsprünge.



**Fahrsituation: Bergrollen.** Warum beschleunigen, wenn rollen reicht? Die kinetische Energie des Fahrzeugs wird ständig ermittelt. Mit anderen Worten: Das Fahrzeug erkennt automatisch, ob es die mittels Tempomat festgelegte Setzgeschwindigkeit rollend schnell genug erreicht. Zudem kann EcoRoll eingesetzt werden, um Schleppverluste zu vermeiden.



**Fahrsituation: Kuppe.** Das Prinzip heißt „Rollen über Kuppen, um das Bremsen im Gefälle zu vermeiden“. Die kinetische Energie des Fahrzeugs wird ständig ermittelt: Dadurch erkennt das Fahrzeug frühzeitig, ob es mit ausreichend Geschwindigkeit über die Kuppe rollen kann. Um Schleppverluste zu reduzieren, kann EcoRoll eingesetzt werden.



**Fahrsituation: EcoRoll.** Durch die präzise Aktivierung kann Predictive Powertrain Control die EcoRoll-Phasen optimal gestalten: So spart EcoRoll nicht nur auf nahezu ebenen Strecken, sondern beispielsweise auch vor Kuppen. Zudem können zum Beispiel in Senken EcoRoll-Phasen von unter 10 Sekunden verhindert werden.



#### Vorteile im Überblick.

- Predictive Powertrain Control<sup>1) 2)</sup>: bis zu 5 % weniger Kraftstoffverbrauch durch eine an die Topographie angepasste Fahrweise
- Erkennung des Straßenverlaufs wie bevorstehende Gefälle und Steigungen
- Optimierung von Schaltzeitpunkten, Gangwahl und der im Tempomat eingestellten Geschwindigkeit
- Optimale Systemausnutzung durch verkehrabhängige Einstellung mit variabler oberer und unterer Hysterese
- In West- und Osteuropa auf Autobahnen und Bundesstraßen mit PPC-Abdeckung verfügbar

<sup>1)</sup> Sonderausstattung.

<sup>2)</sup> Nur bei Arocs.



# FleetBoard: Mehr Effizienz durch mehr Transparenz.

FleetBoard bietet individuelle Telematik-Lösungen für Bau- und Logistikunternehmen. Durch die intelligente Vernetzung von Fahrer, Fuhrpark und Auftrag erhalten Sie wertvolle Informationen. Diese helfen Ihnen dabei, Ihre Kosten zu senken, gleichzeitig die Produktivität zu steigern und mehr Sicherheit zu bieten.

**FleetBoard<sup>1)</sup>**. Das sind telematikgestützte Internetdienste, die für modernes Fahrer-, Fuhrpark- und Auftragsmanagement stehen und die Wirtschaftlichkeit Ihres Fuhrparks auf unterschiedliche Weise erhöhen können. Basis dafür ist der ab Werk erhältliche FleetBoard Fahrzeugrechner TiiRec<sup>2)</sup>.

**FleetBoard Auftragsmanagement<sup>1)</sup>**. Für mehr Effizienz in den Logistikprozessen steht das FleetBoard Auftragsmanagement, welches flexibel in Ihr unternehmenseigenes Dispositions-, Warenwirtschafts- und ERP-System integriert werden kann. Dabei unterstützen DispoPilot.guide oder DispoPilot.mobile eine effiziente Kommunikation, transparente Abläufe und einen einfachen Informationsaustausch zwischen Fahrer und Zentrale.



**FleetBoard Cockpit.** Mit seiner durchgängigen und intuitiv bedienbaren Oberfläche vereint das FleetBoard Cockpit alle Dienste für Fahrer-, Fuhrpark- und Auftragsmanagement. Die Verknüpfung der einzelnen Dienste untereinander ermöglicht beispielsweise, dass der Disponent nicht nur weiß, wo sich der Lkw befindet, sondern er sieht auch auf der Karte, ob der Fahrer gerade fährt, Pause macht oder bereits Feierabend hat.

**FleetBoard Zeitwirtschaft<sup>1)</sup>.** Mit FleetBoard Zeitwirtschaft bewahren Sie stets den Überblick über die Lenk- und Ruhezeiten Ihrer Fahrer – beste Voraussetzung für die optimale Einsatz- und Tourenplanung. Darüber hinaus erfüllen Sie alle gesetzlichen Bestimmungen zur Archivierung von Lenk- und Ruhezeiten wie von selbst. Das spart Geld und senkt den Verwaltungsaufwand.

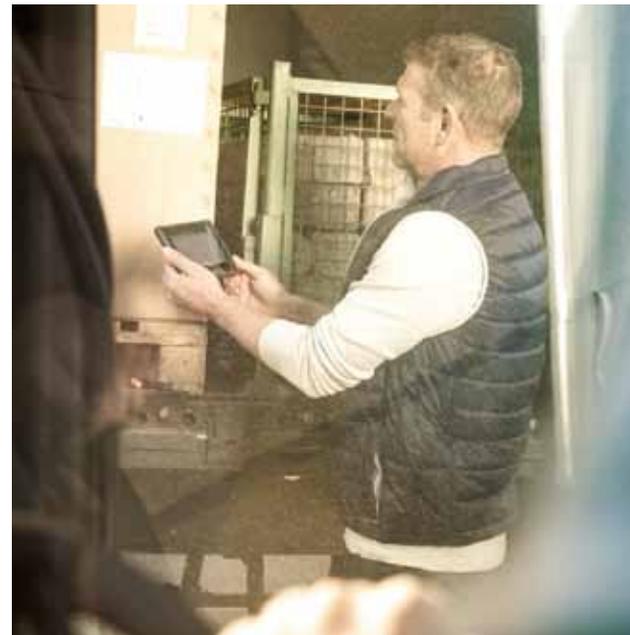
**FleetBoard Fleet.app.** Mit der FleetBoard Fleet.app<sup>3)</sup> für iPhone®, iPad® sowie für Android-Endgeräte erhalten Sie allorts Informationen, ob die Touren wie geplant verlaufen oder kurzfristig Maßnahmen ergriffen werden müssen – im Notfall auch nachts.



**FleetBoard TiiRec<sup>2)</sup>.** Der Fahrzeugrechner FleetBoard TiiRec ist die Basis für die Nutzung der FleetBoard Dienste und der unterschiedlichen effizienz erhöhenden Mercedes-Benz Dienstleistungen.

**FleetBoard DispoPilot.app<sup>4)</sup>.** Die neue androidbasierte App ermöglicht die flexible und dynamische Gestaltung von Logistikprozessen und -kapazitäten – zum Beispiel durch die Einbindung von Subunternehmen in Ihre Transportabläufe.

**FleetBoard Driver.app<sup>4)</sup>.** Die androidbasierte App speziell für den Fahrer ermöglicht den direkten Zugriff auf die eigenen Daten aus den FleetBoard Diensten Einsatzanalyse und Zeitwirtschaft. So haben die Fahrer einen Überblick über ihre Fahrweise sowie über ihre aktuellen Lenk- und Ruhezeiten. Der Fitness Coach und der Messenger sind tolle Features, um sich die Pause und den Feierabend zu vertreiben.



**DispoPilot.guide<sup>2)</sup>.** Einfach und schnell ans Ziel: Nach der Übertragung der Auftragsdaten können zum Beispiel die Be- und Entladeadresse direkt in das integrierte Navigationssystem übernommen werden.

**Mehr Informationen.** Weitere Vorteile über FleetBoard erhalten Sie auch unter [www.fleetboard.de](http://www.fleetboard.de) oder direkt bei Ihrem Mercedes-Benz Partner.

<sup>1)</sup> Auf Wunsch erhältlich.

<sup>2)</sup> Sonderausstattung.

<sup>3)</sup> Kostenlos im App Store und im Google Play™ Store erhältlich.

<sup>4)</sup> Kostenlos im Google Play™ Store erhältlich.

**FleetBoard Einsatzanalyse<sup>1)</sup>**. Die FleetBoard Einsatzanalyse trägt zu einer verbrauchs- und verschleißreduzierten Fahrweise bei. Dazu erfasst das Telematiksystem technische Daten aus dem Lkw und wertet diese aus. Darüber hinaus wird auch angezeigt, wie intensiv das System Predictive Powertrain Control<sup>2)</sup> genutzt wird. Auf Basis dieser Daten wird das Fahrverhalten der Fahrer in Notenform berechnet. Das ermöglicht eine objektive Beurteilung der Fahrweise und ein auf den jeweiligen Fahrer angepasstes Training. Weiterhin sorgt die FleetBoard Einsatzanalyse zusammen mit dem FleetBoard EcoSupport<sup>3)</sup> auch dafür, dass der Fahrer die im Mercedes-Benz EcoTraining vermittelte, verbrauchsreduzierte Fahrweise dauerhaft beibehält. Alles in allem können so langfristig bis zu 15% Kraftstoff eingespart werden.

**FleetBoard EcoSupport<sup>3)</sup>**. Das System unterstützt den Fahrer bei einer verbrauchsreduzierten Fahrweise. Dazu zeigt es während der Fahrt Tipps an, um die individuelle Fahrweise weiter zu optimieren und den Verbrauch zu senken.

**EcoTraining<sup>1)</sup>**. Beim Mercedes-Benz EcoTraining wird eine Fahrweise vermittelt, mit der Sie das technische Potenzial Ihres Lkw noch besser ausschöpfen können. Und so Einsparungen von bis zu 10% Kraftstoff erzielen können.

**Mercedes-Benz FleetBoard Lkw-Versicherung<sup>1) 4)</sup>**. Reduzieren Sie Ihre Versicherungsprämien, indem Sie Fahrweise und Nutzungsintensität des Fahrzeugs optimieren. Basis dafür ist die Auswertung der Daten aus der FleetBoard Einsatzanalyse<sup>1)</sup>.

**FleetBoard Drivers' League**. Ein Wettbewerb, bei dem die Fahrer ihr Können zeigen. So macht Kraftstoffsparen Spaß und wird doppelt belohnt. Ihre Fahrer können attraktive Preise gewinnen und Sie senken Ihre Kosten. Mehr Informationen und zur Anmeldung unter [www.driversleague.com](http://www.driversleague.com)



**MercedesServiceCard.** Mit der kostenlosen Mercedes-ServiceCard können Sie europaweit bargeldlos an über 37.000 Dieselstationen des UTA-Versorgungsnetzes zu attraktiven Konditionen tanken. Nutzer der Mercedes-ServiceCard profitieren auch von einer tourenindividuellen Beratung zur Optimierung der Tankkosten. Online erhalten Sie Informationen über die günstigsten Tankstellen in Deutschland (Preise in Echtzeit). Eine einfache Kontrolle der tatsächlich angefallenen Tankkosten im Vergleich zu den Soll-Kosten ist aus verschiedenen Blickwinkeln möglich. In Verbindung mit der FleetBoard Fahrtenaufzeichnung wird eine Kontrolle plausibler Tankungen ermöglicht.



<sup>1)</sup> Auf Wunsch erhältlich.

<sup>2)</sup> Nur bei Arocs.

<sup>3)</sup> Unabhängig vom Telematiksystem FleetBoard.

<sup>4)</sup> Versicherer: HDI-Gerling Industrie Versicherung AG, vermittelt durch die Mercedes-Benz Bank AG. Es gelten die allgemeinen Versicherungsbedingungen.

<sup>5)</sup> Sonderausstattung.

<sup>6)</sup> Kostenlos im AppStore und im Google Play™ Store erhältlich.

<sup>7)</sup> Kostenlos im Google Play™ Store erhältlich.



#### Vorteile im Überblick.

- FleetBoard Fahrzeugrechner TiiRec<sup>5)</sup>
- FleetBoard Auftragsmanagement<sup>1)</sup> für effiziente Logistikprozesse
- FleetBoard Zeitwirtschaft<sup>1)</sup> für optimale Einsatz- und Tourenplanung sowie zur einfachen Erfüllung gesetzlicher Bestimmungen und Senkung des Dokumentationsaufwandes
- FleetBoard Fleet.app<sup>6)</sup> für den mobilen Zugriff auf die Flotte
- FleetBoard DispoPilot.app<sup>7)</sup> für die flexible Gestaltung von Transportkapazitäten
- FleetBoard Driver.app<sup>7)</sup> für Fahrer
- Zusätzlich: bis zu 15 % Kraftstoffersparnis durch FleetBoard Einsatzanalyse<sup>1)</sup>, FleetBoard EcoSupport<sup>3)</sup> und Mercedes-Benz EcoTraining<sup>1)</sup>
- Aktive Beeinflussung Ihrer Versicherungsprämie mit der Mercedes-Benz FleetBoard Lkw-Versicherung<sup>1) 4)</sup>
- FleetBoard Drivers' League als zusätzliche Motivation für kraftstoffsparendes Fahren
- MercedesServiceCard zur Optimierung der Tankkosten



# Investieren Sie in starke Leistungen, mit denen Sie vorausfahren werden.

Kaufen? Leasen? Oder doch erst mal mieten? Ganz gleich, für welche Maßnahme Sie sich entscheiden – Mercedes-Benz und CharterWay Rental bieten Ihnen bedarfsgerechte Gesamtlösungen für Fahrzeugbeschaffung, Mobilitätsabsicherung und administrative Entlastung. Mit der Mercedes-Benz Bank stehen Ihnen attraktive, auf Ihr Unternehmen abgestimmte Leasing-, Finanzierungs- und Versicherungsprodukte zur Verfügung.

**Mercedes-Benz Service-Verträge.** Für niedrige Gesamtkosten bietet Ihnen Mercedes-Benz unterschiedliche Service-Verträge, mit denen Sie Reparatur- und Wartungsdienstleistungen für Ihre Fahrzeuge europaweit zu besonders attraktiven Konditionen erhalten. Die einzelnen Service-Produkte sind so abgestuft, dass sich die Anforderungen jedes Fuhrparks ausgezeichnet abdecken lassen. Darüber hinaus steht Ihnen das Mercedes-Benz ServiceLeasing zur Verfügung. Es kombiniert die Vorteile der Mercedes-Benz Service-Produkte mit Leasing zu einer individuellen, attraktiven Gesamtlösung ohne zusätzlichen Investitionsaufwand.



**CharterWay Rental.** Die Mietangebote von CharterWay Rental ermöglichen eine flexible, kurzfristige Aufstockung Ihrer Transportkapazitäten – ganz ohne Kapitalbindung und Risiko. Die CharterWay Rental Kurzzeitmiete für eine Mietdauer von einem Tag bis zu 24 Monaten vereint Flexibilität und geringen administrativen Aufwand mit der Möglichkeit, mit dem optimalen Fahrzeug unterwegs zu sein. Zu vorher genau festgelegten, kalkulierbaren Kosten. Bei der CharterWay Rental Langzeitmiete für eine Mietdauer von mehr als 24 Monaten haben Sie zu den Vorteilen der Kurzzeitmiete zusätzlich die Möglichkeit, das Mietfahrzeug nach Ihren individuellen Bedürfnissen und Vorstellungen zu konfigurieren.

**Mercedes-Benz Finanzdienstleistungen.** Mit der Mercedes-Benz Bank, einer der führenden Autobanken in Deutschland, steht Ihnen ein kompetenter und engagierter Partner mit attraktiven Leasing-, Finanzierungs- und Versicherungsprodukten zur Verfügung.

**Flexible Finanzprodukte.** Individuell an die Bedürfnisse Ihres Betriebs angepasst: Bei der Mercedes-Benz Bank können Sie zum Beispiel mit der Plus3-Finanzierung die günstigen Monatsraten einer Finanzierung mit der Flexibilität des Leasings kombinieren. Oder Sie passen mit der Saisonratenfinanzierung die Höhe der Raten an Ihren Geschäftsverlauf an.

**Preisvorteil.** Wenn Sie Ihren Lkw zum Beispiel mit bestimmten Sicherheitskomponenten ausstatten, sparen Sie bei der Mercedes-Benz Bank doppelt. Denn neben dem niedrigen Paketpreis profitieren Sie auch noch von besonders interessanten Leasing- oder Finanzierungsbedingungen. Und bei werksseitiger Verbauung von Abstandshalte-Assistent, Spurassistent und Active Brake Assist 4 erhalten Sie einen Preisvorteil auf die Versicherungsprämie.



#### Vorteile im Überblick.

- Mercedes-Benz Service-Verträge für Mobilitätsabsicherung und administrative Entlastung
- Alle koppelbar mit Leasing zu individuellen ServiceLeasing-Produkten
- Einfache Planungs-/Kostenkontrolle durch vorher genau festgelegte Raten
- CharterWay Rental Mietangebote für hohe Flexibilität ohne Kapitalbindung
- Mercedes-Benz Bank für individuelle Leasing-, Finanzierungs- und Versicherungsprodukte
- Attraktive Versicherungsrabatte für Fahrzeuge mit bestimmten Sicherheitsausstattungen



# Kosten runter, Effizienz rauf. Auch bei Reparatur und Wartung.

Wir tun alles, um die Reparatur- und Wartungskosten für Sie möglichst niedrig zu halten. Zum Beispiel mit einer besonders reparaturfreundlichen Konstruktion, mit Festpreispaketen, Mercedes-Benz Service-Verträgen und der MercedesServiceCard.

**Hohe Wirtschaftlichkeit.** Beim Atego und beim Arocs wurde von Anfang an darauf geachtet, dass die Kosten besonders niedrig ausfallen – im täglichen Einsatz genauso wie bei Wartung und Reparatur. Zudem ermöglichen beispielsweise Mercedes-Benz Service-Verträge weitere Kosteneinsparungen.

**Reparaturfreundlich.** Mit der Einführung der neuen Euro VI-Abgasnorm wurde erheblicher zusätzlicher technischer Aufwand notwendig. Dass unsere Lkw dennoch so kostengünstig wie vergleichbare Vorgängermodelle repariert und gewartet werden können, hat viele Gründe. So wurde schon bei der Konstruktion darauf geachtet, dass alle Komponenten nicht nur besonders robust sind, sondern im Fall der Fälle auch besonders schnell und kostengünstig getauscht beziehungsweise repariert werden können. Für weniger Kosten und mehr Effizienz.

**Mercedes-Benz Original-Tauschteile.** Als wirtschaftliche und umweltfreundliche Alternative bietet das umfangreiche Tauschteile-Portfolio die gewohnt hohe Mercedes-Benz Qualität und geprüfte Sicherheit zu attraktiven Preisen. Denn die bei der Aufbereitung der Original-Teile eingesparten Ressourcen und Energie geben wir als Preisvorteil an Sie weiter.

**Festpreispakete.** Mit unseren Festpreispaketen wissen Sie schon im Voraus genau, welche Kosten anfallen und wie lange die Wartung oder die Reparatur dauert. Das gibt Ihnen Planungssicherheit bei Kosten und Fahrzeugverfügbarkeit.

**Mercedes-Benz Original-Teile.** Hohe Qualität zum günstigen Preis als Basis für Werterhalt und Gesamtwirtschaftlichkeit. Das umfangreiche Teilesortiment, die effiziente Logistik und die schnelle Verfügbarkeit tun ein Übriges.



**Mercedes-Benz Service-Verträge<sup>1)</sup>**. Von Garantieverlängerungen über Wartungspakete bis hin zum vollumfänglichen Servicevertrag inklusive Verschleiß – für monatlich planbare Servicekosten und einen optimal ausgelasteten Fuhrpark bietet Mercedes-Benz mit seinen abgestuften Service-Verträgen flexible, auf Kundenbedürfnisse abgestimmte Reparatur- und Wartungsprodukte: die Antriebsstranggarantie (Extend) und die Anschlussgarantie (ExtendPlus), die Kombination aus Garantieverlängerung für den Antriebsstrang und Wartung (Select) sowie den Komplettservice (Complete).

**MercedesServiceCard**. Bei einem Pannenfall wird mit der kostenlosen MercedesServiceCard die administrative Abwicklung des Service24h noch schneller möglich. Selbstverständlich haben Sie mit der MercedesServiceCard auch die Möglichkeit, Rechnungen für Reparaturen, Teile und Werkstattleistungen in Mercedes-Benz Werkstätten bequem und sicher bargeldlos zu begleichen – europaweit.

<sup>1)</sup> Auf Wunsch erhältlich.



#### Vorteile im Überblick.

- Serviceorientierte Konstruktion für geringe Reparatur- und Wartungskosten
- Mercedes-Benz Original-Teile für hohe Zuverlässigkeit und Werterhalt sowie Original-Tauschteile als günstige Alternative
- Festpreispakete für bestmögliche Planungssicherheit
- Mercedes-Benz Service-Verträge für planbare monatliche Raten sowie gesteigerte Fahrzeugverfügbarkeit: Antriebsstranggarantie (Extend), Anschlussgarantie (ExtendPlus), Kombination aus Garantieverlängerung für den Antriebsstrang und Wartung (Select), Komplettservice (Complete)
- MercedesServiceCard für schnelle administrative Abwicklung des Service24h



# Je höher der Restwert, umso höher die Wirtschaftlichkeit. So einfach ist das.

Mit der Anschaffung eines unserer Lkw sind Sie besonders wirtschaftlich unterwegs. Denn der zu erwartende hohe Restwert senkt die Betriebskosten über die gesamte Nutzungsdauer. Gleichzeitig legen Sie dadurch den Grundstein für die Zukunft. Denn ein erstklassiger Lkw ist eine Investition in den nächsten Lkw.

**Restwert.** Mit unseren Lkw stehen Ihnen Fahrzeuge zur Verfügung, die durch ihre innovative Fahrzeugtechnik und die einsatzoptimierten Fahrzeugkonfigurationen einen besonders hohen Restwert erwarten lassen. Das ist für jeden Unternehmer wichtig. Denn je höher der Restwert am Ende der Nutzungsdauer ist, desto geringer ist der Werteverzehr während der Nutzung.

**TruckStore.** Der Gebrauchtwagenpartner von Mercedes-Benz nimmt Ihren Lkw unabhängig von der Marke in Zahlung oder kauft ihn an. Unsere TruckStores bieten einen einzigartigen Pool an geprüften Gebrauchtfahrzeugen aller Marken, Altersklassen und Ausführungen.



**TruckStore Buy-Back-Vertrag.** Damit Sie sicher wissen, mit welchem Betrag Sie bei der Fahrzeugrückgabe rechnen können, wird Ihnen schon bei der Anschaffung Ihres Lkw der Restwert über den Buy-Back-Vertrag<sup>1)</sup> garantiert. Als kalkulierbare Größe für die Zukunft, die Ihnen mehr Sicherheit bei der Planung Ihres Kapitaleinsatzes gibt – auch im Hinblick auf die Investition in den nächsten Lkw.

**TruckStore Garantie.** Einem Gebrauchten von TruckStore können Sie immer vertrauen – denn unabhängig von der Marke bietet TruckStore für viele Fahrzeuge auch eine EU-weit gültige 12-Monats-Garantie auf den kompletten Antriebsstrang. Das minimiert Ihr Risiko bei einem unerwarteten Schadensfall und sorgt gleichzeitig für eine schnelle, einfache und unbürokratische Schadensabwicklung. Und dafür, dass Sie schnellstmöglich wieder fahren können.

**TruckStore Leasing und Finanzierung.** Profitieren Sie von einer überzeugenden Angebotspalette und erstklassiger Beratung: Die umfangreichen Finanzdienstleistungsangebote von TruckStore machen Ihnen die Entscheidung für einen nach Ihren Bedürfnissen ausgewählten gebrauchten Lkw noch leichter. Wählen Sie zwischen klassischen Finanzierungs- und Leasingmodellen oder zahlreichen individuellen Varianten und verringern Sie so Ihre Kapitalbindung.

<sup>1)</sup> Auf Wunsch erhältlich.



#### Vorteile im Überblick.

- TruckStore – professionelle Gebrauchtfahrzeugorganisation für den An- und Verkauf von gebrauchten Lkw aller Marken, Altersklassen und Ausführungen
- Garantierter Restwert über den TruckStore Buy-Back-Vertrag<sup>1)</sup> schon bei der Anschaffung
- Kalkulierbare Größe für die Zukunft
- Kein Risiko über den Rücknahmewert am Vertragsende
- Umfassende Serviceleistungen wie Leasing und Finanzierung sowie mit EU-weiter TruckStore Garantie



# Wir tun alles. Für besonders hohe Sicherheit.

Sicher ankommen – mit Unterstützung von Assistenz- und Sicherheitssystemen, die den Fahrer aktiv entlasten, Fahrzeug und Ladung schonen und so zu mehr Wirtschaftlichkeit beitragen. Bei jeder Fahrt.

**Sicherheitsausstattung.** Bei Mercedes-Benz tragen viele Sicherheits- und Assistenzsysteme zur Reduzierung von Risiken bei und unterstützen den Fahrer. Systeme wie die Bi-Xenon-Scheinwerfer<sup>1) 2)</sup>, der Regen- und Lichtsensor<sup>1)</sup>, der Beifahrerspiegel mit Rangier-Funktion<sup>1) 2)</sup>, Spurhalte-Assistent<sup>3)</sup>, Wankregel-Assistent<sup>1) 2)</sup> und die Reifendruckkontrolle<sup>1) 2)</sup> unterstützen den Fahrer zusätzlich.

**Safety Packs.** Driver und Safety Packs<sup>1) 2)</sup> erhöhen den Komfort und die Sicherheit. Günstige Konditionen sowie attraktive Leasing-, Finanzierungs- und Versicherungsangebote sorgen für die gebotene Wirtschaftlichkeit.

**Active Brake Assist.** Der gesetzlich erforderliche Notbrems-Assistent Active Brake Assist<sup>3) 4)</sup> kann innerhalb der Systemgrenzen vor dem Fahrzeug fahrende Hindernisse erkennen, den Fahrer vor erkannten Gefahren warnen und gegebenenfalls durch eine Vollbremsung einen möglichen Unfall und dessen Folgen mildern.



**Abstandshalte-Assistent<sup>1) 2) 5)</sup>.** Das Sicherheitssystem mit Stop-and-go-Funktion kann den Fahrer in stressigen Situationen unterstützen und das Risiko von Auffahrunfällen minimieren.



**Aufmerksamkeits-Assistent.** Das System kann zunehmende Ermüdung erkennen und fordert den Fahrer auf, eine Pause zu machen<sup>2) 6) 7)</sup>.



**Sensierte Sattelkupplung.** Die sensierte Sattelkupplung<sup>1) 2)</sup> informiert den Fahrer über eine Anzeige im Kombiinstrument, ob die Sattelkupplung offen oder geschlossen ist. Das erhöht die Sicherheit und spart Reparaturkosten.



**Sekundär-Wasser-Retarder.** Der Sekundär-Wasser-Retarder<sup>1) 2) 8)</sup> ist verschleiß- und wartungsfrei und bietet mehr Bremsleistung, bergab höhere Durchschnittsgeschwindigkeiten und weniger Gewicht als herkömmliche Öl-Retarder.



**Active Brake Assist 4<sup>2) 9) 10)</sup>.** Die vierte Generation des Systems unterstützt den Fahrer<sup>7) 11)</sup>, indem es eine Vollbremsung auf stehende und bewegte Objekte und eine Teilbremsung auf sich bewegende Fußgänger durchführen und somit Unfälle mindern oder gänzlich verhindern kann.



**Bi-Xenon-Scheinwerfer<sup>1) 2)</sup>.** Abblend- und insbesondere Fernlicht profitieren von der besonders hohen Lichtausbeute der Bi-Xenon-Lampen, die gegenüber dem Standardlicht zudem mit weniger Energie auskommen.

- <sup>1)</sup> Sonderausstattung.
- <sup>2)</sup> Nur bei Arocs.
- <sup>3)</sup> Ausgenommen Fahrzeuge der Kategorie N2G/N3G (Offroad) sowie Fahrzeuge > 3 Achsen.
- <sup>4)</sup> Für luftgefederte Fahrzeuge > 8 t serienmäßig.
- <sup>5)</sup> Sonderausstattung, nur in Verbindung mit Active Brake Assist 3 bzw. Active Brake Assist 4.
- <sup>6)</sup> Nur in Verbindung mit Spurhalte-Assistent erhältlich.
- <sup>7)</sup> Innerhalb der Systemgrenzen.
- <sup>8)</sup> Erhältlich in Verbindung mit High Performance Engine Brake.
- <sup>9)</sup> Sonderausstattung, nur in Verbindung mit Abstandshalte-Assistent.
- <sup>10)</sup> Voraussichtlich erhältlich ab 12/2016.
- <sup>11)</sup> Unter optimalen Bedingungen.



#### Vorteile im Überblick.

- Elektronisches Bremssystem mit ABS, ASR, Bremsassistent und Rollsperr
- Sekundär-Wasserretarder<sup>1) 2) 8)</sup> mit bis zu 3500 Nm Bremsmoment
- Stabilitätsregel-Assistent
- Active Brake Assist 4<sup>2) 7) 9) 10)</sup>
- Abstandshalte-Assistent<sup>1) 2) 5)</sup> mit Stop-and-go-Funktion
- Aufmerksamkeits-Assistent<sup>2) 6) 7)</sup>
- Spurhalte-Assistent<sup>3)</sup>
- Wankregel-Assistent<sup>1) 2)</sup>
- Reifendruckkontrolle<sup>1) 2)</sup>
- Bi-Xenon-Scheinwerfer<sup>1) 2)</sup>, Nebelscheinwerfer<sup>1)</sup>, LED-Tagfahrlicht<sup>1)</sup> und LED-Rückleuchten<sup>1)</sup>
- Follow-me-Home-Beleuchtung
- Regen- und Lichtsensor<sup>1)</sup>
- Sensierte Sattelkupplung<sup>1) 2)</sup>
- Safety Packs<sup>1) 2)</sup>



# Wir tun alles. Für eine besonders hohe Fahrzeugverfügbarkeit.

Für kurze Standzeiten und permanente Einsatzfähigkeit: zum Beispiel durch unser dichtes, europaweites Werkstattnetz mit verlängerten Öffnungszeiten; Mercedes-Benz Service Complete und der Service24h für schnelle Hilfe im Notfall.

**Mercedes-Benz Service.** Für alle Werkstattarbeiten stehen Ihnen europaweit rund 1800 Mercedes-Benz Service-Stützpunkte zur Verfügung, von denen sogar einige bis 22 Uhr geöffnet haben. Zudem ermöglichen unsere geschulten Mitarbeiter und eine äußerst effiziente Teilelogistik besonders kurze Reparaturzeiten und sorgen dafür, dass Ihr Actros so schnell wie möglich wieder auf die Straße kommt.

**Wartung.** Über die angezeigten Informationen im Cockpit werden Sie frühzeitig informiert, wann die nächste Wartung für Ihr Fahrzeug fällig ist. Dazu werden permanent Daten über die reale Belastung des Fahrzeugs ausgewertet: zum Beispiel jeder einzelne Kaltstart, der Verschleiß der Bremsbeläge sowie der Zustand des Motoröls und sämtlicher Aggregateöle. So kann die Wartung vorausschauend geplant und zum Beispiel mit gesetzlich vorgeschriebenen Untersuchungen zusammengefasst werden. Das vermeidet zusätzliche Standzeiten.

**Verlängerte Öffnungszeiten.** Von den europaweit rund 1800 Mercedes-Benz Service-Stützpunkten haben sogar einige bis 22 Uhr geöffnet. Das ermöglicht eine flexiblere Wartungsplanung. Und: Auch größere Reparaturen können innerhalb eines Arbeitstages ausgeführt werden – damit Ihr Fahrzeug nur so viel Zeit in der Werkstatt verbringt wie unbedingt nötig.

**Mercedes-Benz Service Complete.** Mit dem Full-Service-Vertrag Complete haben Sie alle Vorteile auf Ihrer Seite. Er beinhaltet die Absicherung aller Fahrzeugbauteile und -aggregate sowie den Austausch, die Reparatur und die Wartung sämtlicher Verschleißteile zu genau kalkulierbaren, attraktiven Monatsraten. Zudem kann der Service Complete optional um die internationale Abdeckung (Europa) erweitert werden. Damit können Standtage für geplante Reparaturen und Wartungen auch im Ausland genutzt und somit die Fahrzeugauslastung erhöht werden.



**Mercedes-Benz Service24h: Unterstützung rund um die Uhr.** Der Mercedes-Benz Service24h sichert direkte Hilfe im Pannenfall – an 365 Tagen im Jahr und 24 Stunden am Tag. Dafür steht Anrufern die kostenlose<sup>1)</sup> Rufnummer 00800 5 777 7777 zur Verfügung. Qualifizierte Mitarbeiter betreuen den Anrufer in seiner Landessprache und organisieren schnelle Hilfe durch die nächstgelegene Mercedes-Benz Lkw-Werkstatt. In einem Pannenfall rücken bestens ausgerüstete Servicetechniker mit einer rollenden Werkstatt aus und ermöglichen in vier von fünf Fällen eine Abhilfe an Ort und Stelle, damit das Fahrzeug schnellstmöglich die Tour fortsetzen kann.

**Ausblick.** Mercedes-Benz hört nie auf, an Lösungen zu arbeiten, die die Effizienz und damit die Fahrzeugverfügbarkeit Ihres Lkw weiter steigern.

<sup>1)</sup> Abhängig vom Serviceprovider. Alternativ: +49 699 5307277 (es entstehen Kosten ins Festnetz).

<sup>2)</sup> Bitte benachrichtigen Sie bei Personenschäden zuerst Polizei und Rettungskräfte.



#### Vorteile im Überblick.

- Dichtes Werkstattnetz mit europaweit ca. 1800 Service-Stützpunkten
- Lange Werkstattöffnungszeiten, zum Teil bis 22 Uhr
- Wartungssystem für vorausschauende Wartungsplanung und kurze Standzeiten
- Mercedes-Benz Service Complete für planbare monatliche Raten sowie gesteigerte Fahrzeugverfügbarkeit
- Service24h: rund um die Uhr schnelle Hilfe im Notfall<sup>2)</sup> über die kostenlose<sup>1)</sup> Service-Hotline 00800 5 777 7777



# Für höchste Ansprüche – das Original-Zubehör.

Mit dem Atego und dem Arocs sind Sie hervorragend für den Einsatz im Bauverkehr vorbereitet. Damit beide Ihren persönlichen Vorstellungen vom perfekten Baufahrzeug noch besser gerecht werden, gibt es das umfangreiche Angebot an Mercedes-Benz Original-Zubehör – für eine Vielzahl individueller Gestaltungsmöglichkeiten.

**Original-Zubehör.** Unser Original-Zubehör lässt kaum Wünsche offen. Mit vielen kleineren und größeren Extras, die Ihren Arbeitsalltag komfortabler, sicherer und effizienter machen. Mehr Auswahl erhalten Sie im aktuellen Zubehör-Katalog und bei Ihrem Mercedes-Benz Partner.

**Abschließbarer Tankdeckel.** Der abschließbare Tankdeckel macht Kraftstoffräubern das Leben schwerer und bietet durch das 1-Schlüssel-System eine einfache und komfortable Handhabung.

**Zusatzaschenbecher.** Der herausnehmbare Zusatzaschenbecher mit Klappdeckel hält Fahrerhaus und Umwelt sauber. Er wird an der Stelle des Getränkehalters auf Fahrer- und Beifahrerseite positioniert.

**LED-Rundumkennleuchte.** Die gelbe Rundumkennleuchte auf dem Dach kennzeichnet Transporte, deren Abmessungen bzw. Gewichte besondere Rücksicht erfordern. Die Montage erfolgt mittels einer separat erhältlichen Adapterplatte.



**Dachlampenbügel<sup>1)</sup>.** Aus robustem, hochglanzpoliertem Edelstahl gefertigt, sehen die Dachlampenbügel nicht nur gut aus, sondern bieten auch Platz für bis zu vier Zusatzscheinwerfer. Die Scheinwerfer rücken jede Baustelle ins richtige Licht. Die Dachlampenbügel sind in unterschiedlichen Varianten für alle Arocs Fahrerhäuser erhältlich.



**Mobiltelefon-Ladeschale.** Die universelle Ladeschale eignet sich für viele Mobiltelefone. Mit der ab Werk erhältlichen Vorrüstung gibt sie Ihrem Mobiltelefon einen festen Platz, lädt es auf und erhöht den Komfort beim Telefonieren.



**Gummimatten.** Die profilierten, ölresistenten Gummifußmatten sind auf der Fahrer- und Beifahrerseite eingelegt. Sie sind an die Bodenkonturen sowie an die Fahrerhausgröße angepasst.



**Dachstandklimaanlage.** Die Dachstandklimaanlage ermöglicht eine Kühlleistung von bis zu 850 W und sorgt durch die zusätzliche Entfeuchtung der Luft für bestes Raumklima.



**Seitenfensterwindabweiser.** Das aerodynamisch optimierte, getönt oder klar erhältliche Set für Fahrer- und Beifahrerseite schützt beim Fahren mit offenen Fenstern vor dem Fahrtwind.



#### Vorteile im Überblick.

- Dachlampenbügel<sup>1)</sup> und Zusatzscheinwerfer für verbesserte Sicht
- Thermofaltbox zum Kühlen von Erfrischungsgetränken und Warmhalten von Speisen
- Herausnehmbarer Zusatzaschenbecher für den Getränkehalter auf Fahrer- und Beifahrerseite
- Gelbe LED-Rundumkennleuchte für Transporte, die eine besondere Rücksicht erfordern
- Universelle Ladeschale zur Halterung und Aufladung der meisten gängigen Mobiltelefone
- Passgenaue, hochwertige Gummifußmatten zum Schutz vor Beschädigung und Verschmutzung
- Abschließbare Tankdeckel für Kraftstoff- und AdBlue®-Tanks
- Dachstandklimaanlage mit niedriger Aufbauhöhe anstelle der Dachluke. Der Betrieb bei geschlossenem Fahrerhaus reduziert die Einbruchgefahr deutlich
- Seitenfensterwindabweiser für zugarmes Fahren bei geöffnetem Fenster

<sup>1)</sup> Bitte beachten Sie bei der Anbringung und Nutzung von Dachlampenbügeln landesspezifische gesetzliche Vorschriften.



**Zu den Angaben in diesem Katalog:** Nach Redaktionsschluss dieser Druckschrift, 27.05.2016, können sich am Produkt Änderungen ergeben haben. Konstruktions- und Formänderungen, Abweichungen im Farbton sowie Änderungen des Lieferumfangs seitens des Herstellers bleiben während der Lieferzeit vorbehalten, sofern die Änderungen oder Abweichungen unter Berücksichtigung der Interessen des Verkäufers für den Käufer zumutbar sind. Sofern der Verkäufer oder der Hersteller zur Bezeichnung der Bestellung oder des bestellten Kaufgegenstandes Zeichen oder Nummern gebraucht, können allein hieraus keine Rechte abgeleitet werden. Die Abbildungen und Texte können auch Zubehör und Sonderausstattungen enthalten, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören. Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt. Diese Druckschrift kann ebenso Typen und Betreuungsleistungen enthalten, die in einzelnen Ländern nicht angeboten werden. Dieser Katalog wird international eingesetzt. Aussagen über gesetzliche, rechtliche und steuerliche Vorschriften und Auswirkungen haben jedoch nur für die Bundesrepublik Deutschland zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieses Kataloges Gültigkeit. Fragen Sie daher zu den in Ihrem Land geltenden Vorschriften und Auswirkungen und zum verbindlichen letzten Stand dieser Vorschriften und deren Auswirkungen bitte Ihren Mercedes-Benz Lkw-Verkäufer.

[www.mercedes-benz.com/bauverkehr](http://www.mercedes-benz.com/bauverkehr)